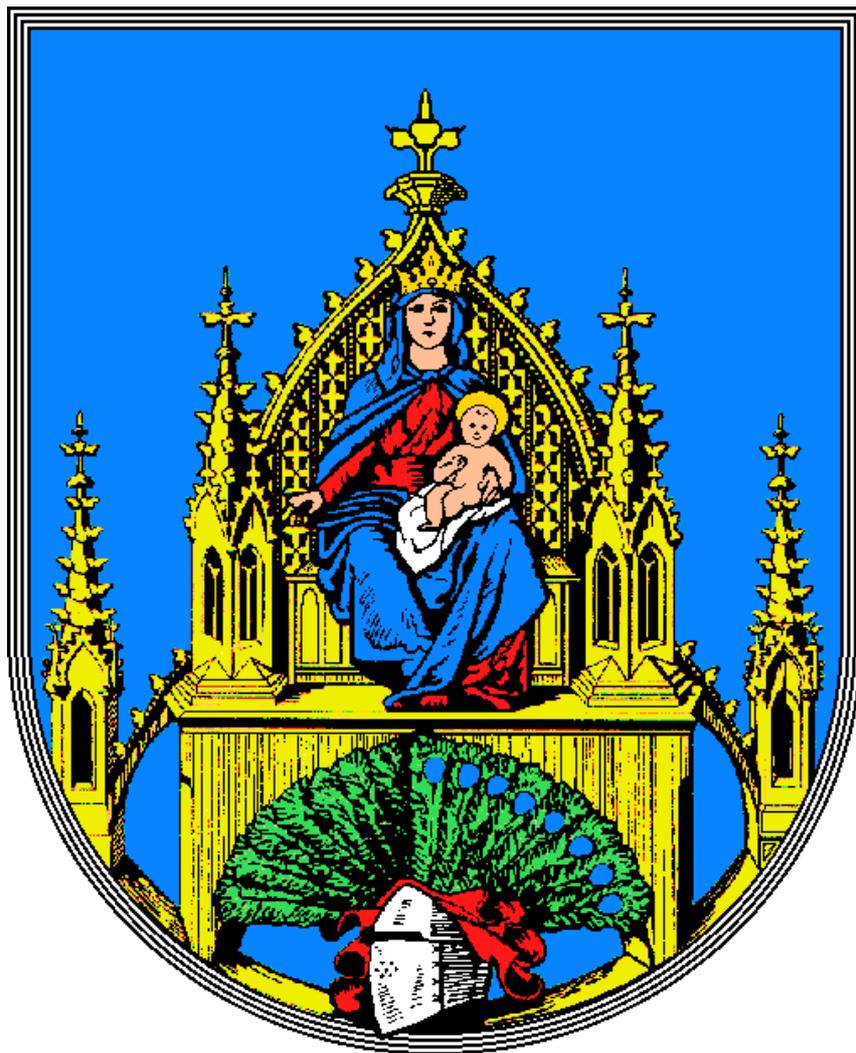


# Stadt Schmölln

## Feststellung der Jahresrechnung

2016



## Inhaltsübersicht

	Seite	
Vorlage	1	weiß
Erläuterungsbericht	3	gelb
Kassenmäßiger Abschluss	47	weiß
Haushaltsrechnung - Feststellung und Verprobung	57	weiß
Anlage A Haushaltseinnahme- und -ausgabereise	77	weiß
Anlage B Vergleich Haushaltsplan zum bereinigten Soll	80	weiß
Anlage C Kassenreste	89	weiß
Anlage D Mehrausgaben durch Zweckeinnahmen gedeckt	93	weiß
Anlage E Mehrausgaben durch Wenigerausgaben gedeckt	95	weiß
Zusammenstellung und Aufgliederung aller Sachbuchteile	97	weiß
- Verwaltungshaushalt	102	weiß
- Vermögenshaushalt	106	weiß
Rechnungsquerschnitt	111	rosa
Gruppierungsübersicht	117	rosa
Übersichten	127	grün
- Rücklagen und Berechnung der Mindestrücklage	128	grün
- Stand der Schulden	129	grün
- Vermögensübersicht	130	grün
- Unerledigte Vorschüsse und Verwahrgelder	132	grün
- Entwicklung Steuereinnahmen und Umlageausgaben	134	grün
Betriebswirtschaftliche Ergebnisse	136	grün
Stellenplan	143	grün

**Vorlage zur Feststellung der Jahresrechnung 2016**

Die Jahresrechnung 2016 wird gemäß § 80 Abs. 2 der ThürKO entsprechend der hier zusammengefassten Abschlussunterlagen mit folgendem Ergebnis vorgelegt:

**1. Haushaltsrechnung**

Einnahmen	<b>25.423.034,29 Euro</b>
Ausgaben	<b>25.423.034,29 Euro</b>
davon:	
Verwaltungshaushalt	21.042.825,22 Euro
Vermögenshaushalt	4.380.209,07 Euro

**2. Stand des Vermögens und der Schulden**2.1. *Vermögen*

	<u>Stand 01.01.2016</u>	<u>Stand 31.12.2016</u>
Finanzanlagen		
§ 76 Abs.1 ThürGemHV	1.188.515,45 Euro	1.256.394,75 Euro
Rücklagen (Geldanlagen)		
§ 76 Abs.1 ThürGemHV	4.551.097,89 Euro	5.629.346,46 Euro
Sachanlagen		
§ 76 Abs.2 ThürGemHV	29.531.791,11 Euro	29.275.602,86 Euro

2.2. *Schulden*

Kredite vom Bund, öffentl. Bereich und Kreditmarkt	4.459.200,00 Euro	4.030.400,00 Euro
---	-------------------	-------------------

**3. Verzeichnis Vorschüsse und Verwahrgelder**

Vorschüsse	83.060,23 Euro	77.945,27 Euro
Verwahrgelder	556.663,68 Euro	634.743,93 Euro

4. Die Jahresrechnung und der Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung nach § 81 Abs. 4 ThürGemHV werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
5. Die außer- bzw. überplanmäßigen Ausgaben wurden genehmigt. Mit der bisherigen Abdeckung der Mehrausgaben durch Mehreinnahmen bzw. durch Einsparungen besteht Einverständnis.
6. In die vorliegende Jahresrechnung wurden die in Anlage A bezifferten Haushaltsausgaben eingearbeitet.
7. Gemäß der VV zu § 79 ThürGemHV, Nr. 5 handelt es sich bei den befristeten Niederschlagungen um Restebereinigungen, da mit dem Eingang der veranschlagten Einnahmen nicht zu rechnen war.

Über die Entlastung des Bürgermeisters und der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2016 erfolgt gemäß § 80 Abs. 3 Satz 2 ThürKO eine gesonderte Beschlussfassung.

## Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2016

*Der Erläuterungsbericht soll einen Überblick über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr geben. Im Erläuterungsbericht sind insbesondere die wichtigsten Ergebnisse der Jahresrechnung und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern.*

### **1. Haushaltssatzung 2016**

Der Haushalt für das Jahr 2016 wurde am 10. Dezember 2015 mit Beschluss Nr. 92-15/2015 durch den Stadtrat der Stadt Schmölln beschlossen und trat mit Bekanntmachung am 16. Januar 2016 im Amtsblatt und gleichzeitiger Auslegung rückwirkend zum 01. Januar 2016 in Kraft.

- Die Haushaltssatzung für das Jahr 2016 enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile.
- Genehmigungspflichtige Kreditaufnahmen wurden im Haushaltsjahr 2016 und im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung nicht veranschlagt.
- Die Steuerhebesätze der Grundsteuer blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert, der Hebesatz der Gewerbesteuer erhöhte sich von bisher 357 v. H. auf den fiktiven Hebesatz laut Gesetz zur Novellierung des Thüringer kommunalen Finanzausgleichs i. H. v. 395 v. H.

Es wurden festgesetzt:

Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (**A**) 271 v. H.

b) für die Grundstücke (**B**) 389 v. H.

Gewerbesteuer 395 v. H.

- Der mögliche Höchstbetrag für Kassenkredite überstieg nicht den genehmigungspflichtigen Teil von 1/6 des Volumens im Verwaltungshaushalt.

Mit Schreiben vom 04. Januar 2016 erfolgte die Würdigung der Haushaltssatzung durch den Fachdienst Kommunalaufsicht des Landratsamtes Altenburger Land, die Würdigung enthielt keine Beanstandungen.

Der Haushaltsvollzug im Jahr 2016 erforderte keine Nachtragshaushaltssatzung.

Im Rahmen des Haushaltsvollzuges gab es wie in den Vorjahren sowohl im Verwaltungshaushalt, als auch im Vermögenshaushalt in Einzelpositionen Änderungen zu den Planansätzen. Mit Einzelbeschlüssen der jeweils bewirtschaftenden Gremien konnten alle Mehrausgaben oder Mindereinnahmen gedeckt werden. Der Haushaltsausgleich war nicht gefährdet.

Im Laufe des Haushaltsjahres 2016 haben Zweckeinnahmen, die aus der Herkunft (z. B. Zuweisungen) zwingend eine Beschränkung auf die Verwendung der Mittel nach sich ziehen, sowie Zweckbindungen mit Haushaltsvermerk, den Haushaltsansatz erhöht.

Somit bildeten die Haushaltsansätze der Haushaltssatzung unter Einarbeitung der Zweckeinnahmen nach § 17 ThürGemHV die Rechtsgrundlage für die Jahresrechnung 2016.

Dem Haushaltsplan 2016 wurden die Lageberichte des Jahres 2014 sowie die Wirtschaftspläne 2016 der Eigengesellschaften der Stadt Schmölln beigelegt.

Der Finanzplan (§ 62 ThürKO) mit dem Investitionsprogramm wurde der voraussichtlichen Entwicklung des Haushaltsjahres 2016 angepasst. Der Finanzplan gibt Orientierungsdaten für die zukünftige Entwicklung der Stadt. Die Finanzierungsmöglichkeiten werden gemäß dem Haushaltserlass des Landes Thüringen und nach Richtwerten der Stadt Schmölln ermittelt.

Die Beteiligungen der Stadt Schmölln sind in der Jahresrechnung 2016 in der Übersicht zum Vermögen dargestellt.

## 2. Wesentliche Daten des Haushaltsjahres 2016

	Plan inkl.	Rechnungs-	Unterschied		Anteil
	Nachtrag		(+)	(-)	
	T€	T€	T€		%
<b>Volumen Gesamthaushalt</b>	23.333	25.423	+) 2.090		+) 9,0
Volumen Verwaltungshaushalt	19.788	21.043	+) 1.255		+) 6,3
Volumen Vermögenshaushalt	3.545	4.380	+) 835		+) 23,6
Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt	429	2.399	+) 1.970		+) 459,5
Kreditaufnahmen	0	0	0		0,0
Kredittilgungen	429	429	0		0,0
Nettokreditaufnahmen	-) 429	-) 429	0		0,0
Stand der Verschuldung per 31.12.2016					
a) nach Kreditermächtigung	4.030	4.030	0		0,0
b) nach tatsächlicher Verschuldung	4.030	4.030	0		0,0
Zuführung / Entnahme allgemeine Rücklage	-) 1.505	0	-) 1.505		-) 100,0

Das Ergebnis des Verwaltungshaushalts übertraf die Erwartungen der Planung deutlich. Statt geplanter Zuführung in Höhe der Kredittilgung (428,8 T€) konnten 2.399,0 T€ zum Vermögenshaushalt zugeführt werden. In der Zuführung enthalten ist allerdings ein zweckgebundener Anteil aus dem Regiebetrieb Abwasser i. H. v. 124,2 T€, der der Gebührenaussgleichsrücklage Abwasser zugeführt wurde. Es verblieb somit eine für investive Zwecke verfügbare Mehrzuführung i. H. v. 1.846,0 T€.

Durch diese Mehrleistung des Verwaltungshaushalts konnte die zum Ausgleich des Vermögenshaushalts geplante Entnahme von Mitteln aus der allgemeinen Rücklage (1.505,3 T€) komplett entfallen. Nach Deckung des Defizits im Vermögenshaushalts verblieb ein Überschuss von 954,1 T€, der der allgemeinen Rücklage zugeführt wurde.

Die Gegenüberstellung der Veranschlagung des Haushaltsvolumens mit dem Rechnungsergebnis zeigt folgendes Bild:

	Plan	Ergebnis	Abweichung	
	2016	2016		
	€	€	€	
<b>Verwaltungshaushalt</b>	<b>19.787.700,00</b>	<b>21.042.825,22</b>	+	<b>1.255.125,22</b>
<i>darin enthaltene:</i>				
Zuführung zum Vermögenshaushalt	428.800,00	2.399.021,37	+	1.970.221,37
Zuführg. an VMH für Gebührenaussgleichsrücklage	0,00	124.153,01	+	124.153,01
Zuführg. an VMH für Sonderrücklage Bahnunterführ.	100,00	360,03	+	260,03
<b>Vermögenshaushalt</b>	<b>3.545.100,00</b>	<b>4.380.209,07</b>	+	<b>835.109,07</b>
<i>darin enthaltene:</i>				
Entnahme aus d. allgem. Rücklage	1.505.300,00	0,00	-	1.505.300,00
Zuführung zur allgemeinen Rücklage	0,00	954.095,56	+	954.095,56
Zuführung zur Gebührenaussgleichsrücklage	0,00	124.153,01	+	124.153,01
Zuführg. zur Sonderrücklage Bahnunterführ.	100,00	0,00	-	100,00
<b>Gesamthaushalt</b>	<b>23.332.800,00</b>	<b>25.423.034,29</b>	+	<b>2.090.234,29</b>

Die allgemeine Rücklage entwickelte sich wie folgt:

	Plan 2016 €	Ergebnis 2016 €	Abweichung €
<b>Stand 01.01.2016</b>	4.200.275,19	4.200.275,19	
- Entnahme aus d. allgem. Rücklage	1.505.300,00	0,00	- 1.505.300,00
+ Zuführung zur allgemeinen Rücklage	0,00	954.095,56	+ 954.095,56
<b>Stand 31.12.2016</b>	2.694.975,19	5.154.370,75	+ 2.459.395,56

Vom Gesamtbestand der allgemeinen Rücklage entfallen 1.903 T€ (36,9 %) auf Einnahmen aus der Erhebung der Straßenausbaubeiträge 1991 – 2003.

### 3. Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt schließt mit Gesamteinnahmen und -ausgaben von 21.042.825,22 € ab und liegt damit 1.255.125,22 € bzw. 6,3 % über dem Planansatz von 19.787.700 €.

Gegenüber den Plandaten ergeben sich bei den **Einnahmen** des Verwaltungshaushalts:

Mehreinnahmen (ohne zweckgebundene)	2.191.917,03 €
./. Wenigereinnahmen	1.182.087,68 €
<i>Zwischenergebnis</i>	<u>1.009.829,35 €</u>
./. Abgang Kasseneinnahmerest Vorjahr	17.496,20 €
	<u>992.333,15 €</u>
+ zweckgebundene Mehreinnahmen	262.792,07 €
Mehreinnahmen (netto)	<u>1.255.125,22 €</u>

Bei den **Ausgaben** des Verwaltungshaushalts stehen sich gegenüber:

Mehrausgaben (ohne zweckgebundene)	3.425.104,60 €
./. Wenigerausgaben	2.420.895,62 €
<i>Zwischenergebnis</i>	<u>1.004.208,98 €</u>
./. Abgang Kassenausgaberesult Vorjahr	11.875,83 €
	<u>992.333,15 €</u>
+ Zweckgebundene Mehreinnahmen	262.792,07 €
Mehrausgaben (netto)	<u>1.255.125,22 €</u>

Eine Aufgliederung der Mehrungen und Minderungen in Einnahmen und Ausgaben ist, gegliedert nach den Einzelplänen 0 bis 9, im Rahmen der Haushaltsrechnung auf den Seiten 102 bis 105 beigefügt. Eine tiefere Gliederung, die sich auf Unterschiedsbeträge über 2.500 Euro zwischen Planansatz und Rechnungsergebnis (bereinigtem Soll) beschränkt, enthält die ANLAGE B zur Haushaltsrechnung.

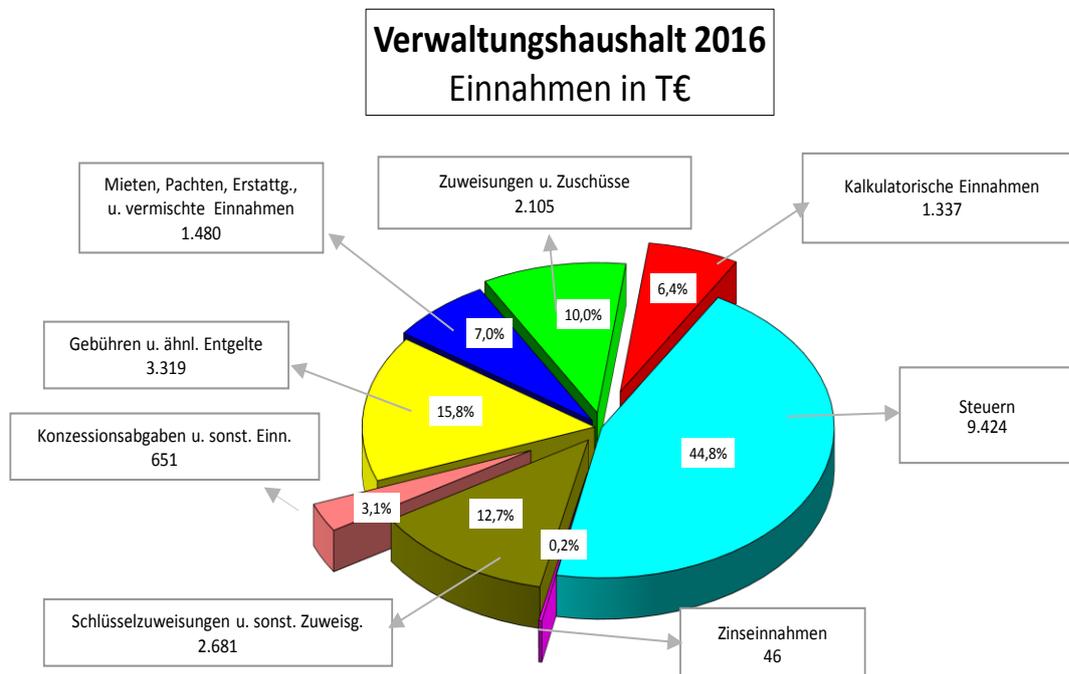
### 3.1. Die wichtigsten Einnahme- und Ausgabeansätze

		Plan	Rechnungs-	Unterschied		Anteil
		T€	ergebnis	(+)	(-)	%
		T€	T€	T€		
<b>Einnahmen Verwaltungshaushalt</b>						
0	Steuern, allgem. Zuweisungen	10.710	12.105	1.394		13,0
	dav. Steuereinnahmen	8.030	9.424	1.394		17,4
	dav. allgemeine Zuweisungen	2.681	2.681	0		0,0
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	6.933	6.799	-133		-1,9
	dar. Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgeb. Abgaben	4.587	4.694	108		2,3
	dar. Zuweisungen und Zuschüsse	2.346	2.105	-241		-10,3
2	sonstige Finanzeinnahmen	2.145	2.139	-6		-0,3
	dar. Zinseinnahmen	50	46	-4		-7,2
	dar. Gewinnanteile u. Konzession	580	651	71		12,3
	dar. kalkulatorische Einnahmen	1.380	1.337	-42		-3,1
<b>EINNAHMEN GESAMT</b>		<b>19.788</b>	<b>21.043</b>	<b>1.255</b>		<b>6,3</b>
<b>Ausgaben Verwaltungshaushalt</b>						
4	Personalkosten	5.452	5.115	-337		-6,2
5/6	sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	7.911	7.677	-233		-2,9
	dar. Erstattung von Verwaltungskosten (ohne innere Verr.)	140	169	29		21,1
	dar. Innere Verrechnungen	674	687	14		2,0
	dar. kalkulatorische Kosten	1.380	1.337	-42		-3,1
7	Zuweisungen und Zuschüsse	1.586	1.280	-306		-19,3
8	sonstige Finanzausgaben	4.839	6.971	2.132		44,0
	dar. Zinsausgaben	135	135	0		0,0
	dar. allgem. Umlagen	3.828	3.836	8		0,2
	dar. Zuführung zum Vermögenshaushalt	429	2.524	2.095		488,4
<b>AUSGABEN GESAMT</b>		<b>19.788</b>	<b>21.043</b>	<b>1.255</b>		<b>6,3</b>

Die folgenden Erläuterungen zum Haushaltsvollzug 2016 erfolgen gegliedert nach Einnahme- und Ausgabearten auf der Grundlage der Gruppierungsübersicht (Seiten 117 bis 125) und beschränken sich auf wesentliche Unterschiede zwischen Plandaten und Rechnungsergebnis.

### 3.1.1. Einnahmen

Die folgende Darstellung veranschaulicht die Einnahmen des Verwaltungshaushalts 2016 nach Arten.



#### Grupp. Nr. 00 bis 03: Steuereinnahmen

Haushaltsansatz: 8.029.500 EUR; Rechnungsergebnis: 9.423.989 EUR;  
Mehreinnahmen: 1.394.489 EUR = 17,4 v. H.

Das Steueraufkommen trägt mit einem Anteil von 44,8 % zur Finanzierung des Verwaltungshaushalts bei (Vorjahr 41,6 %). Absolut sind gegenüber dem Vorjahr Steuermehreinnahmen i. H. v. von 1.258,0 T€ zu verzeichnen. Während es bei Grundsteuer A, Einkommenssteueranteil und Vergnügungssteuer zu Mindereinnahmen gegenüber dem Planansatz kam, konnten bei vier Steuerarten, darunter der aufkommensstarken Gewerbesteuer höhere Einnahmen verbucht werden, allein auf die Gewerbesteuer entfielen 1.377.042 € Mehreinnahmen. Die Entwicklung der Steuereinnahmen seit 2003 ist auf den Seiten 134 und 135 dargestellt.

Es ergaben sich folgende Abweichungen zwischen Planansatz und Ergebnis:

	<u>Plan</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Abweichung</u>
<u>Realsteuern:</u>			
Grundsteuer A	45.000 €	42.171 €	2.829 € (-)
Grundsteuer B	1.050.000 €	1.054.879 €	4.879 € (+)
Gewerbesteuer	3.907.500 €	5.284.542 €	1.377.042 € (+)
<u>Gemeinschaftssteuern:</u>			
Einkommenssteuer	2.516.100 €	2.466.372 €	49.728 € (-)
Umsatzsteuer	446.900 €	511.326 €	64.427 € (+)
<u>andere Steuern:</u>			
Vergnügungssteuer	39.000 €	37.900 €	1.100 € (-)
Hundesteuer	25.000 €	26.798 €	1.798 € (+)

Im Jahr 2012 erfolgte die letzte Angleichung der Hebesätze der Realsteuern auf Höhe der sogenannten fiktiven thüringer Hebesätze. Dies sind die Hebesätze, die bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen als maßgebliche Hebesätze angenommen werden. Im Jahr 2016 wurde aufgrund der Neuregelungen im Thüringer Finanzausgleichsgesetz der Gewerbesteuerhebesatz auf 395 v. H. angehoben, die Hebesätze Grundsteuern blieben unverändert.

	2015	2016	
Grundsteuer A	271 v. H.	271 v. H.	
Grundsteuer B	389 v. H.	389 v. H.	
Gewerbesteuer	357 v. H.	395 v. H.	+ 10,6 %

Die **Grundsteuern A und B** sind relativ stete Einnahmen, die außer im Falle von Hebesatzänderungen kaum Schwankungen unterworfen sind. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 5,9 T€ mehr vereinnahmt.

Um etwa ein Drittel (1.377,0 T€) höher als der Planansatz und 1.135,7 T€ höher als das Vorjahresergebnis war das **Gewerbesteueraufkommen**. Mehr als die Hälfte der Steuereinnahmen entfällt damit auf die Gewerbesteuer 56,1 % (50,8 % in 2015). Ihr Anteil an den Gesamteinnahmen des Verwaltungshaushalt beträgt 25,1 % (Vorjahr 21,1 %). Die Gewerbesteuer ist damit erneut die größte Einzeleinnahmeposition im Verwaltungshaushalt mit zunehmender Finanzierungswirkung. So erfreulich die derzeitige positive Entwicklung der Gewerbesteuer auch zu werten ist, so riskant ist sie jedoch gleichzeitig. Wenn eine einzelne Einnahme als tragende Säule der Finanzierung fungiert, sind strukturell bedingte Einnahmeausfälle weitreichend und schwer zu kompensieren.

Es ergibt sich für das Gewerbesteueraufkommen folgende Entwicklung:

2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
<b>Gewerbesteueraufkommen in €</b>										
1.527.095	1.636.576	1.366.902	1.956.298	1.840.435	3.068.182	2.945.180	3.640.719	3.457.828	4.148.886	5.284.542
<b>Abweichung zum Haushaltsjahr 2016 in T€</b>										
-3.757,4	-3.648,0	-3.917,6	-3.328,2	-3.444,1	-2.216,4	-2.339,4	-1.643,8	-1.826,7	-1.135,7	0,0
<b>Abweichung zum Haushaltsjahr 2016 in %</b>										
-71,1	-69,0	-74,1	-63,0	-65,2	-41,9	-44,3	-31,1	-34,6	-21,5	0,0

Als **Gemeindeanteil an der Lohn- und Einkommensteuer** sowie der Zinsabschlagssteuer flossen der Stadt Schmölln 93,3 T€ (3,9 %) mehr zu als im Vorjahr. Die Steigerung fiel deutlich geringer aus als prognostiziert - im Vorjahr war eine Steigerung um 9,8 % zu verzeichnen – sodass das Planziel 2016 um 49,7 T€ bzw. 2,0 % verfehlt wurde. Der Anteil an den Steuereinnahmen der Stadt entspricht 26,2 % (Vj. 29,1 %). Einnahmenschwankungen sind abhängig von den Steuereinnahmen des Freistaates Thüringen und sind von der Kommune nicht zu beeinflussen.

Die Kommunen werden im Ausgleich für die weggefallene Gewerbekapitalsteuer an der **Umsatzsteuer** des Bundes beteiligt. Für das Haushaltsjahr 2016 wurden 446,9 T€ veranschlagt. Die Zuweisung ergab ein Aufkommen von 511,3 T€. Gegenüber der Planung ergibt sich ein Plus von 64,4 T€ bzw. 14,4 %. Gegenüber dem Vorjahresergebnis ergab sich eine Steigerung um 23,5 T€ (4,8 %).

*Grupp. Nr. 04 bis 09: Schlüsselzuweisungen und Ausgleichsleistungen*

Haushaltsansatz: 2.680.700 EUR; Rechnungsergebnis: 2.680.738 EUR;  
Mehreinnahmen: 38 EUR = 0 v. H.

Folgende Zuweisungen flossen dem städtischen Haushalt im Jahr 2016 zu:

	Plan	Ergebnis	Abweichung	
	€	€	€	%
04100 Schlüsselzuweisung	2.272.000	2.272.030	30	0,0
05100 Bedarfszuweisungen	0	0	0	
06100 Sonstige allgemeine Zuweisungen	408.700	408.708	8	0,0
davon: Mehrbelastungsausgleich	408.700	408.708	8	
Garantiefondleistungen	0	0	0	
G e s a m t :	2.680.700	2.680.738	38	0,0

Insbesondere aufgrund steigender Steuereinnahmen ist auch für 2016 ein weiterer Rückgang bei den **Schlüsselzuweisungen** zu verzeichnen. Insgesamt flossen der Stadt Schmölln 107,3 T€ bzw. 4,5 % weniger zu als 2015. Da zum Zeitpunkt der Planung die Finanzausgleichsdaten des Landeshaushalts bereits vorlagen, kam es nicht zu Planabweichungen.

In der Mehrjahresbetrachtung resultiert der Rückgang der Schlüsselzuweisungen aus dem Schrumpfen der vom Land für die Kommunen zur Verfügung gestellten Finanzausgleichsmasse. Als weitere Faktoren wirken die steigende Steuerkraft der Stadt Schmölln, die eine Senkung der Bedarfsmesszahl zur Folge hat sowie eine stetig sinkende Einwohnerzahl. Bis zum Jahr 2010 waren die Schlüsselzuweisungen stets die größte Einnahmeposition im Verwaltungshaushalt. Im Jahr 2016 leisteten sie nur noch einen Finanzierungsanteil von 10,8 % (2015: 12,1 %, 2011: 25,7 %) und rangieren nach den Steuereinnahmen (44,8 %) und den eigenen Gebühreneinnahmen (15,8 %) lediglich noch auf Platz 3. Aufgrund der Neuregelung des Thüringer Finanzausgleichs zwischen Land und Kommunen ab dem Jahr 2013 wird diese Einnahmeposition auch in den Folgejahren weiter zurückgehen.

Während im Jahr 2014 noch 199 T€ **Garantiefondleistungen** zur teilweisen Kompensierung des Rückgangs der Schlüsselzuweisungen im Rahmen des Übergangs zum neuen System des Finanzausgleichs eingenommen wurden, hat die Stadt Schmölln seit dem Jahr 2015 keinen Anspruch mehr auf diese Sonderausgleichsleistung.

Als Ausgleich für die Erfüllung von Aufgaben, die das Land den Kommunen übertragen hat, erhalten diese einen **Mehrbelastungsausgleich** (alte Bezeichnung: Auftragskostenpauschale zur Erfüllung der Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises). Die Realisierung der Einnahme erfolgte wie geplant. Im Jahr 2016 wurde eine Pauschale von 36 € je Einwohner (Vj. 25 €/EW) gezahlt.

*Grupp. Nr. 10, 11 und 12: Gebühren und ähnliche Entgelte*

Haushaltsansatz: 3.071.400 EUR; Rechnungsergebnis: 3.318.802 EUR;  
Mehreinnahmen: 247.402 EUR = 8,1 v. H.

Gegenüber dem Vorjahr stiegen die Gebühreneinnahmen im Jahr 2016 erneut an. Das Ergebnis liegt 106,1 T€ über dem Vorjahresergebnis. Der überwiegende Anteil der Gebühreneinnahmen fällt im Bereich der Abwasserentsorgung an, ihr Anteil an den Gesamtgebühren beträgt 66,1 %. Es folgen Einnahmen für die Kindertagesbetreuung mit 12,8 % und für die Schulsportnutzung der Turnhallen mit 5,8 %.

Nachstehend sind die wesentlichen Planabweichungen (> 500 €) aufgelistet:

Bezeichnung	Planansatz €	Ergebnis €	Unterschied		Erläuterungen
			(+) €	(-) €	
<b>Grupp.Nr. 10: Verwaltungsgebühren</b>					
03000. Kämmerei	0	8.637	8.637		Vollstreckung fremde Amtshilfe
05000. Standesamt	26.000	25.135	-865		Trauungen u. a.
11000. Amt für öffentl. Ordnung	54.700	65.985	11.285		Personaldokumente u. sonstiges
<b>Grupp.Nr. 11: Benutzungsgebühren</b>					
11000. Amt für öffentl. Ordnung	13.400	16.863	3.463		Sondernutzung, Plakatierung
	17.000	11.703	-5.297		Verkehrsrechtl. Anordnungen
13000. Freiwillige Feuerwehr	18.000	23.527	5.527		Kostenbescheide Einsätze
34000. Heimat- u. Kulturpflege	6.000	8.017	2.017		Kommissionsverkäufe, Gebühr.
34200. 950-Jahrfeier	12.000	21.844	9.844		Sponsoring, Platzmieten u. ä.
46010. Schülerfreizeitzentrum	1.800	655	-1.145		Elternbeiträge Fahrten
46410. Kita "Bummi"	98.000	91.144	-6.856		Elternbeiträge
46440. Kita "Seepferdchen"	34.500	42.389	7.889		Elternbeiträge
46450. Kita "Am Finkenweg"	156.000	164.767	8.767		Elternbeiträge
46460. Kita "Kastanienhof"	124.000	125.179	1.179		Elternbeiträge
56100. Turnhallen "Pfefferberg"	34.000	32.641	-1.359		Benutzung Schulsport
	5.000	3.956	-1.044		Benutzung sonst. Veranstaltung.
56110. Ostthüringenhalle	136.000	160.330	24.330		Benutzung Schulsport
	78.000	75.291	-2.709		kostenfreie Vereinsnutzung
57100. Freibad	30.000	23.986	-6.014		Eintrittsgelder
68000. Parkeinrichtungen	2.200	3.399	1.199		Ausnahmegenehmigung Parken
70100. Abwasserentsorgung	2.038.200	2.195.158	156.958		Abwassergebühren
75000. Bestattungswesen	95.900	128.531	32.631		Friedhofsgebühren

**Mehreinnahmen:** Der Bereich Abwasserentsorgung verzeichnete die zahlenmäßig größte Mehreinnahme. Er wird als Betrieb gewerblicher Art (BgA) mit kaufmännischer Rechnung außerhalb des Haushalts mittels Betriebsführungsvertrag von der Stadtwerke Schmölln GmbH geführt. Das ermittelte Ergebnis entspricht der betriebswirtschaftlichen Abrechnung und Nachweisführung gemäß § 12 ThürKAG. Im Jahr 2016 wurden 156.958 € (7,7 %) mehr Gebühren eingenommen als geplant, die umgesetzte Abwassermenge lag um 17.614 m<sup>3</sup> (3,0 %) über dem Vorjahreswert. Die Abwassergebühren sind seit 1998 stabil geblieben. Während die Mengen im Haushaltsbereich aufgrund der sinkenden Bevölkerungsentwicklung leicht rückläufig sind, beeinflusst im gewerblichen Bereich das Produktionsniveau und das damit verbundene Einleitverhalten insbesondere zweier Unternehmen die Mengenentwicklung wesentlich.

Mehreinnahmen i. H. v. 32,6 T€ (34,0 %) wurden durch die zum 01.01.2016 in Kraft getretene Friedhofsgebührensatzung im Bestattungswesen erzielt. Durch einen höheren Auslastungsgrad konnten in drei der vier städtischen Kindergärten Mehreinnahmen verbucht werden, insgesamt lag das Gebührenaufkommen hier 11,0 T€ (2,7 %) über dem Plan. Die nicht genau planbare Anzahl auszustellender Personaldokumente, insbesondere Reisepässe bewirkte die Mehreinnahmen im Ordnungsamt/Meldeamt, es wurden 11,3 T€ (20,6 %) mehr vereinnahmt. Als neue Aufgabe ab Januar 2016 wurde die Vollstreckung fremder Amtshilfen durch die Stadtkasse übernommen, hierfür flossen Gebühren i. H. v. 8,6 T€ zu. Weitere Mehreinnahmen sind aus vorstehender Tabelle ersichtlich.

Nur in wenigen Bereichen blieb das Gebührenaufkommen unter den Planwerten. Weniger Einnahmen wurden aufgrund ungünstiger Witterungsverhältnisse im Freibad erzielt (- 6,0 T€ bzw. - 20,0 %). Rückläufig waren auch die verkehrsrechtlichen Anordnungen (- 5,3 T€ bzw. - 31,2 %).

Grupp. Nr. 13, 14 und 15: Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten und sonst. Einnahmen

Haushaltsansatz: 339.300 EUR; Rechnungsergebnis: 557.914 EUR;

Mehreinnahmen: 218.614 EUR = 64,4 v. H.

Die Mehreinnahmen und Mindereinnahmen verteilen sich auf insgesamt 66 Haushaltsstellen.

Die erheblichen Mehreinnahmen sind im Wesentlichen auf drei Ursachen zurückzuführen. Erstens auf erhaltene Vorsteuererstattungen vom Finanzamt für gewerbliche Bereiche (+ 99,7 T€), zweitens auf Auflösungen von Rückstellungen im Bereich Abwasser (+ 71,7 T€) und drittens auf Einnahmen aus Verkäufen im Rahmen der 950-Jahrfeier (21,4 T€).

Größte Einzeleinnahmepositionen innerhalb der Gruppierungen sind Mieteinnahmen für Wohn- und Geschäftsgrundstücke (138,4 T€), Kostenersätze und Rückstellungsaufösungen im Bereich Abwasser (127,5 T€), Umsatzsteuererstattungen (99,7 T€) und Pachteinahmen (78,1 T€).

Abweichungen von mehr als 500 € betreffen:

Bezeichnung	Plan €	Ergebnis €	€	Erläuterungen
<b>Grupp. Nr. 13 Einnahmen aus Verkauf</b>				
34200. 950-Jahrfeier	0	21.355	21.355	Werbeartikel inkl. Auflösung BgA
85500. Forstwirtschaft	10.000	13.046	3.046	Holzverkauf
<b>Grupp. Nr. 14 Miet- und Pachteinahmen</b>				
13000. Feuerwehren	9.800	9.003	-797	Unterstellung Fahrzeuge, Whg.miete
43500. Verfügungswohnraum	2.000	-621	-2.621	Miete - neg. durch Abgang KR (1,5T€)
56100. Turnhallen Pfefferberg	1.800	9.744	7.944	Verwalterabrechn. u. Miete TuS e. V.
59100. Bürger- u. Vereinshaus	39.600	40.511	911	fikt. Miete Stadt, sonstige Mietverträge
<b>Grupp. Nr. 15 Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen</b>				
02000. Hauptamt	1.000	497	-503	Erstattung Anwaltskosten SAB
05000. Standesamt	100	1.087	987	Nebenleist. Trauungen, Rücknahme Toner
06500. Verwaltungsgebäude	500	3.360	2.860	Versicherungsersätze
11000. Ordnungsamt	1.000	2.172	1.172	Erstatt. ordnungsbehödl. Bestattung
34000. Heimatpflege	700	2.169	1.469	Provision Komm.verkauf DVD Stadtfest, Weihnachtsmarktbusen Betriebskosten
34200. 950-Jahrfeier	0	8.420	8.420	Umsatzsteuer
35200. Büchereien	4.000	2.963	-1.037	Betriebskosten Kreisbibliothek (1,7 T€), Ersätze
46010. Schülerfreizeitzentrum	0	4.869	4.869	Erstattung Beschäftigungsverbot
46460. Kita "Kastanienhof"	17.300	17.925	625	Erstattung Beschäft.verbot, Mutterschutz
56110. Ostthüringenhalle	11.000	10.375	-625	Betr.kosten Fitnesscenter (8,7 T€), Entgelt Nutzung Stühle, Tische, Bodenbelag
56200. Sportkomplex Sommeritzer Str.	2.400	0	-2.400	Wegfall BK Gaststätte während Bauzeit
	0	38.011	38.011	Umsatzsteuer
57100. Freibad	0	33.119	33.119	Umsatzsteuer
59300. Gemeindezentrum Großstöbnitz	1.200	3.091	1.891	Schadenersatz (1,9 T€), BK Gastst. (1,1 T€)
	0	1.172	1.172	Umsatzsteuer
63000. Gemeindefstraßen	4.000	1.853	-2.147	Versicherungsersätze
67000. Straßenbeleuchtung	8.000	12.276	4.276	Kommunalrabatt Strom enviaM (5,1 T€), KWK-Umlage (1,9 T€); Schadenersätze
67500. Straßenreinigung	0	3.667	3.667	Umsatzsteuer
68000. Parkeinrichtungen	1.000	3.519	2.519	Schadenersätze
70100. Abwasserbeseitigung	55.800	127.465	71.665	Ersätze u. Sonstiges, Auflösung AWAG
73000. Märkte	1.700	2.338	638	Strom Markt aus Abrechnung Stadtwerke
	0	4201	4201	Umsatzsteuer
85500. Forstwirtschaft	0	11.095	11.095	Umsatzsteuer

### Grupp. Nr. 16: Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand

Haushaltsansatz: 1.176.200 EUR; Rechnungsergebnis: 817.731 EUR;  
Mindereinnahmen: 358.469 EUR = 30,5 v. H.

Die deutliche Abweichung des Ergebnisses vom Planansatz ist darauf zurückzuführen, dass die geplante Zuführung aus der Rückstellung Altersteilzeit/Versorgungsumlage Beamte (386,8 T€) nicht in Anspruch genommen werden musste. Es handelt es somit nicht um einen Einnahmeausfall, sondern lediglich um eine Verschiebung.

Die Erstattungen, gegliedert nach ihrer Herkunft, verteilen sich auf folgende Unterabschnitte:

Bezeichnung		Planansatz €	Ergebnis €	Unterschied €	Erläuterungen
<b>Grupp. Nr. 161: Erstattungen Land</b>					
46450.	Kita "Am Finkenweg"	8.500	10.473	1.973	Kostenerstattung Praktikantin
46460.	Kita "Kastanienhof"	17.000	17.439	439	Kostenerstattung 2 Praktikantinnen
48300.	Erziehungsgeldgesetz	1.300	1.226	-74	Verwaltungskostenpauschale
75000.	Bestattungswesen	100	405	305	Kriegsgräber
<b>Grupp. Nr. 162: Erstattungen Gemeinden u. Gemeindeverbände</b>					
05000.	Standesamt	29.000	31.462	2.462	Standesamtsumlage
46410.	Kita "Bummi"	8.000	10.322	2.322	eingenommene Betriebskostenpauschalen für die Betreuung von Kindern mit Wohnsitz in anderen Gemeinden
46430.	Kita "Am Pfefferberg"	21.000	24.400	3.400	
46440.	Kita "Seepferdchen"	8.000	7.250	-750	
46450.	Kita "Am Finkenweg"	7.000	5.884	-1.116	
46460.	Kita "Kastanienhof"	7.300	16.672	9.372	
<b>Grupp. Nr. 168: Erstattungen von übrigen Bereichen</b>					
88100.	Wohn-/Geschäftsgebäude	0	5.000	5.000	anteil. Kostenerstattung Abbruch Bahnhof Schloßig
<b>Grupp. Nr. 169: Innere Verrechnungen</b>					
Einn. Grupp. 169 gesamt		673.700	687.196	13.496	siehe Erläuterung nach Tabelle

Vom Ergebnis der Gruppierung entfallen 687.196 € auf innere Verrechnungen.

Hierunter fallen sowohl die Verrechnung von Verwaltungskosten für kostenrechnende Einrichtung, als auch die Verrechnung von Kosten der Straßenentwässerung (472.587 €) zugunsten des Regiebetriebs Abwasser.

### Grupp. Nr. 17: Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

Haushaltsansatz: 2.345.700 EUR; Rechnungsergebnis: 2.104.815 EUR;  
Mindereinnahmen: 240.885 EUR = 10,3 v. H.

Die Plan-Ergebnis-Abweichung fällt mit 10,3 % 2016 deutlich niedriger aus als im Vorjahr (46,0 %). Die seit 2013 als Mehrjahresmaßnahmen laufenden Hochwasserschadensbeseitigungen (gelb markiert in nachfolgender Tabelle) konnten beendet und die Fördermittel abgerufen werden. Einnahmeausfälle waren im Bereich der Rückbaumaßnahmen (392,0 T€ - keine der geplanten Maßnahmen wurde realisiert) und bei Maßnahmen des Bundesfreiwilligendienstes (49,1 T€ - weniger Stellen besetzt) zu verzeichnen.

Ungeplante Mehreinnahmen gab es durch die Ausreichung einer Pauschale für die Betreuung von Flüchtlingskindern (34,7 T€), als Ausgleich für Mehraufwendungen bei der teilstationären Betreuung in Kindertageseinrichtungen (55,1 T€) und durch Spenden (28,6 T€).

Im Plan – Ergebnis Vergleich zeigt sich folgende Entwicklung:

Bezeichnung	Planansatz €	Ergebnis €	Unterschied €	Erläuterungen
<b>Grupp. Nr. 170: Zuweisungen vom Bund (Bundesfreiwilligendienst - BFD) u. Projektförderung Sprachkita</b>				
13000. Freiwillige Feuerwehr	4.200	0	-4.200	unbesetzt
34000. Heimat- u. Kulturpflege	8.400	1.148	-7.252	BFD 0,575 VbE seit 08/16, Rest unbes.
35200. Büchereien	8.400	3.139	-5.261	BFD 0,575 VbE seit 11/15, Rest unbes.
46010. Schülerfreizeitzentrum	8.400	0	-8.400	unbesetzt
46410. Kita "Bummi"	8.400	5.113	-3.287	BFD 1,15 VbE ab 10 u.11/15, Rest unbes.
46440. Kita "Seepferdchen"	4.200	1.259	-2.941	BFD 0,525 VbE ab 09/16, Rest unbes.
46450. Kita "Am Finkenweg"	8.400	7.944	-456	BFD 0,525 VbE ab 05/15, BFD 0,575 VbE ab 05/16, BFD 0,575 VbE ab 08/16, Rest unbes.
46460. Kita "Kastanienhof"	8.400	5.975	-2.425	BFD 0,575 VbE ab 05/15, BFD 0,575 VbE ab 03/16, BFD 0,575 VbE ab 08/16, Rest unbes.
	0	10.419	10.419	Projekt "Sprachkita"
56200. Sportplätze Sommeritzer Str.	8.400	6.017	-2.383	BFD 0,525 VbE ab 06/15, BFD 0,575 VbE ab 03/16
58100. Park- u. öffentl. Grünanlagen	28.000	5.040	-22.960	BFD 0,575 VbE ab 11/15, BFD 0,575 VbE ab 05/16, Rest unbes.
	<b>95.200</b>	<b>46.053</b>	<b>-49.147</b>	
<b>Grupp. Nr. 171: Zuweisungen vom Land</b>				
13000. Freiwillige Feuerwehr	700	0	-700	
35200. Büchereien	1.500	4.998	3.498	Buchmittel inkl. zusätzl. FÖMI
46450. Kita "Finkenweg"	24.000	0	-24.000	keine Teilnahme Projekt Sprachkita
46460. Kita "Kastanienhof"	24.000	0	-24.000	Projekt "Sprachkita" - FÖMI kamen vom Bund, s. Gr. 170
464... Kindereinrichtungen	72.000	45.000	-27.000	Infrastrukturpauschale, Aufteilung in VWH u. VMH
	400.000	457.620	57.620	Landespauschale 1 - 3 Jahre
	422.000	455.280	33.280	Landespauschale 3 - 6 Jahre
48300. Vollzug Erziehungsgeldgesetz	60.000	47.475	-12.525	Landeserziehungsgeld
59000. Sonstige Erholungseinricht.	57.000	48.271	-8.729	HW - Wanderwegbrücke Steinsdorf
63000. Gemeindestraßen	429.100	508.184	79.084	HW - Brücke Sprottenweg Zschern., Brücke Schillerplatz, Brücke über Mühlgraben, Brücke 1.Mai, Brücke Limpitz, Rad-Gehweg Naumannstr.
67500. Straßenreinigung	19.600	19.674	74	Winterdienst Ortsdurchfahrten aus Kommunalem Hilfspaket
69000. Wasserläufe, Wasserbau	33.200	44.777	11.577	HW - Uferstabilisierungen Sprotte Großstöbn u. Zschern., Limpitz, Klingelbach, Fischtrappe Wehr Großstöbn.
70100. Abwasserbeseitigung	38.000	20.705	-17.295	HW - Instandsetzung Auslaufbauwerk
79100. Förderung Wirtschaft u. Verk.	15.000	15.000	0	Vermarktung Industrieverbund aus Regionalbudget
88100. Wohn- / Geschäftsgebäude	392.000	0	-392.000	Stadtumbau-Rückbau keine FÖMI
Maßnahmen Stadt (63740)	130.000	0	-130.000	130 T€ H.-v.-Helmholtz-Str. ehem. TIP-Kaufhalle (Maßnahme verschoben)
Maßnahmen der WoVe (71510)	262.000	0	-262.000	225 T€ Fichtenweg 1-6, 37 T€ C.-Zetkin-Str. 1 (Maßn. verschoben nach 2017)
	<b>1.988.100</b>	<b>1.666.985</b>	<b>-321.115</b>	
<b>Grupp. Nr. 172: Zuweisungen Gemeinden u. Gemeindeverbänden</b>				
13000. Freiwillige Feuerwehr	1.000	920	-80	LRA für Jugendfeuerwehr
46010. Schülerfreizeitzentrum (SFZ)	60.000	53.750	-6.250	Beteilig. Kreis BK u. Projekte
464... Kindereinrichtungen	0	34.704	34.704	Betreuung Flüchtlingskinder
	12.200	12.481	281	Zuweis. Förderstufen 1+2
	185.000	239.327	54.327	Teilstationäre Betreuung
	2.200	2.973	773	Sachkosten teilstat.Betreuung
	<b>260.400</b>	<b>344.154</b>	<b>83.754</b>	
<b>Grupp. Nr. 174: Zuweisungen vom sonst. öffentl. Bereich</b>				
02000. Hauptamt	0	1.388	1.388	Einstiegsqualifizierung Asylsuchende
48200. Förderung 1 €-Jobs	2.000	0	-2.000	keine Maßnahmen
58100. Grünanlagen	0	9.474	9.474	Eingliederungszuschuss
<b>Grupp. Nr. 175 - 178:</b>				
46430. Kita "Johanniter"	0	7.905	7.905	Rückzahlungen nicht verbrauchter Zuweisungen aus Abrechnungen 2015 (Johanniter-Kita u. Magdalenenstift)
47300. Förd. Sozialeinrichtungen	0	264	264	
Spenden	0	28.592	28.592	davon 22,9 T€ für 950-Jahrfeier

### Grupp. Nr. 2: Sonstige Finanzeinnahmen

Haushaltsansatz: 2.144.900 EUR; Rechnungsergebnis: 2.138.836 EUR;

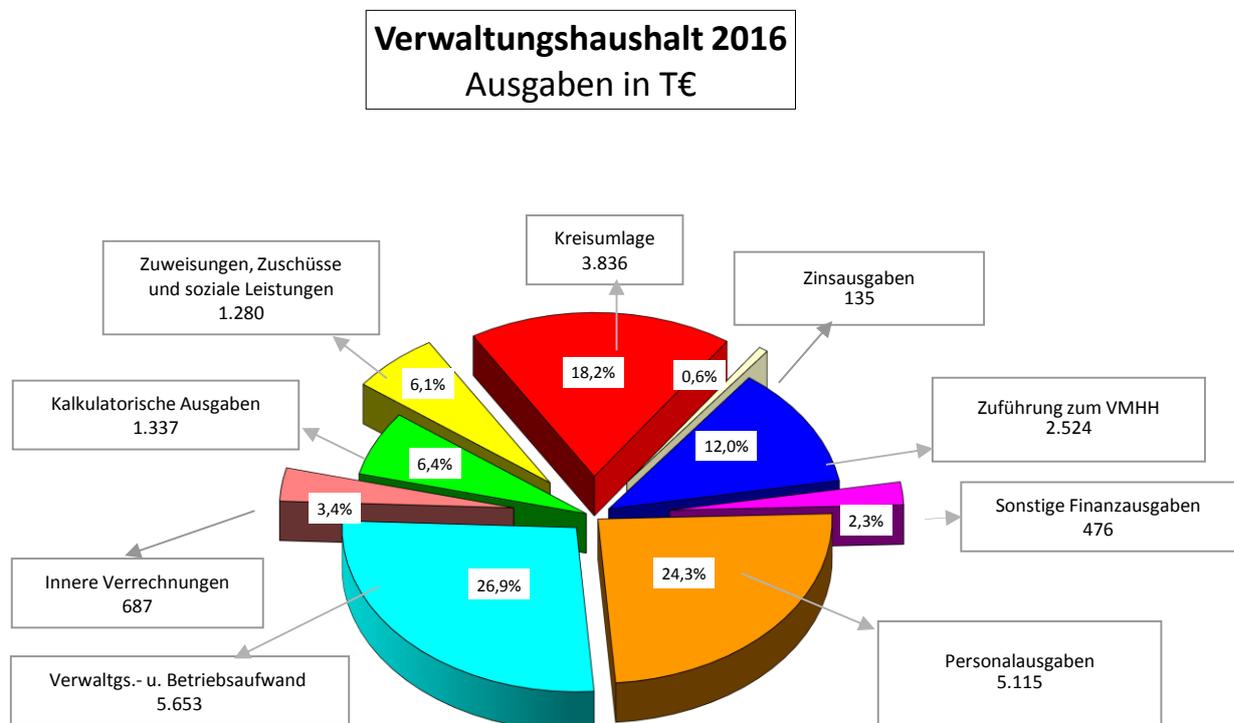
Mindereinnahmen: 6.064 EUR = 0,3 v. H.

Bei den sonstigen Finanzeinnahmen gab es in Summe kaum Abweichungen. Folgende Planabweichungen zeigten sich in den Einzelpositionen:

Bezeichnung	Planansatz €	Ergebnis €	Unterschied €	Bemerkungen
91000. 20... Zinsen	50.000	46.333	-3.667	Anlage Rücklagenmittel
81... 21000 Gewinnanteile	270.000	325.580	55.580	255 T€ Strom, 70 T€ Gas
81... 22000 Konzessionsabgaben	309.500	324.976	15.476	302 T€ Strom, 23 T€ Gas
91000. 23100 Schuldendiensthilfe Land	40.000	9.913	-30.087	Abwasser für Jahr 2015
11000. 26010 Verwarngelder	27.000	24.860	-2.140	
11100. 26020 Zwangsgelder	400	-100	-500	
11000. 26030 Bußgelder	10.000	9.805	-195	Owig und Gewerbe
03000. 26100 Säumniszuschläge u. dgl.	35.000	28.503	-6.497	Forderungsmanagement
90000. 26500 Zinsen aus Steuernachfordg.	22.000	31.635	9.635	Bereich Gewerbesteuer
91000. 285 Zuführung vom Vermögensh.	1.500	0	-1.500	aus Sonderrücklage
91000. 27... kalkulatorische Kosten	1.379.500	1.337.297	-42.203	Abschreibung u. Zinsen

### 3.1.2 Ausgaben

Die Ausgaben des Verwaltungshaushalts gliedern sich grafisch wie folgt:



Grupp. Nr. 4: Personalausgaben

Haushaltsansatz: 5.451.800 EUR; Rechnungsergebnis: 5.114.555,71 EUR;  
Minderausgaben: 337.244,29 EUR = 6,2 v. H.

Für die Personalkosten ergibt sich folgende Statistik:

Bezeichnung	Ergebnis					
	2016		2015		2014	
	€	je Einwohner	€	je Einwohner	€	je Einwohner
Personalkosten G E S A M T	5.114.556	450,50	4.989.539	439,72	4.739.869	413,71
Personalkosten für Bundesfreiwilligendienst	36.362	3,20	15.302	1,35	81.949	7,15
Personalk. für ehrenamtl. Tätigkeit u. Wahlen	77.914	6,86	88.213	7,77	76.582	6,68
Personalkosten <b>ohne</b> BFD u. ehrena. Tätigk.	<b>5.000.280</b>	<b>440,44</b>	<b>4.886.025</b>	<b>430,60</b>	<b>4.581.337</b>	<b>399,87</b>
davon: Personalkosten für Kinderbetreuung	2.745.100	241,80	2.566.065	226,14	2.378.518	207,60
Personalkosten <b>ohne</b> BFD, Ehrenamt, Kinder	<b>2.255.180</b>	<b>198,64</b>	<b>2.319.959</b>	<b>204,46</b>	<b>2.202.819</b>	<b>192,27</b>

Das Verhältnis der Personalkosten zum Verwaltungshaushalt entwickelte sich wie folgt:

		Ergebnis		
		2016	2015	2014
		€	€	€
1	Volumen Verwaltungshaushalt	21.042.825	19.645.548	18.766.187
2	Volumen Verwaltungshaushalt <b>ohne BFD</b> (Zeile 1 - Zeile 5)	21.006.464	19.630.246	18.684.238
3	Personalkosten G E S A M T	5.114.556	4.989.539	4.739.869
4	% - Anteil vom VWH (Zeile 3 : Zeile 1)	24,3%	25,4%	25,3%
5	Personalkosten für Bundesfreiwilligendienst (BFD)	36.362	15.302	81.949
6	Personalkosten <b>ohne</b> BFD (Zeile 3 - Zeile 5)	5.078.194	4.974.237	4.657.919
7	% - Anteil vom VWH ohne BFD (Zeile 6 : Zeile 2)	24,2%	25,3%	24,9%
8	absolute Mehrkosten zum Vorjahr Personalkosten Gesamt (Zeile 3 - Vorjahr Zeile 3)	125.017	249.670	207.877
9	% - Anteil zum Vorjahr (Zeile 8 : Vorjahr Zeile 3)	2,5%	5,3%	4,6%
10	absolute Abweichung zum Vorjahr Personalkosten BFD (Zeile 5 - Vorjahr Zeile 5)	21.060	-66.648	1.349
11	% - Anteil zum Vorjahr (Zeile 10 : Vorjahr Zeile 3)	0,4%	-1,4%	0,0%
12	absolute Mehrkosten zum Vorjahr Personalkosten <b>ohne BFD</b> (Zeile 6 - Vorjahr Zeile 6)	103.957	316.318	206.528
13	% - Anteil zum Vorjahr (Zeile 12 : Vorjahr Zeile 6)	2,1%	6,8%	4,6%

Von den im Sammelnachweis Personal geplanten Ausgaben wurden 337,2 T€ nicht verbraucht. Die relativ hohe Abweichung kommt dadurch zustande, dass neben üblichen Abweichungen zum Zeitpunkt der Planaufstellung 2016 einige absehbare Änderungen berücksichtigt werden mussten, deren konkrete Auswirkungen auf die Personalkosten nicht genau bezifferbar waren:

1. Insbesondere die Folgen der Neubewertung der sozialen Berufe waren unklar, geplant wurde mit einer Steigerung von 4,5 %, tatsächlich realisiert wurden 2,4 %, zusätzlich wurde aus Kassenresten des Jahres 2015 eine Abgrenzung i. H. v. 54.600 Euro zur Finanzierung der rückwirkenden Tarifierhöhung gebildet, die den Haushalt 2016 entlastete.

2. Die Tarifierhöhung für Angestellte und Arbeiter wurde mit 3 % geplant, realisiert wurden 2,4 %.
3. Für die Besetzung von Stellen im Bundesfreiwilligendienst waren 95.200 Euro eingestellt, aufgrund der späten Kontingentfreigabe durch das Bundesamt für Familie und zivilrechtliche Aufgaben und die geringe Anzahl Bewerbungen blieben einige Stellen unbesetzt.
4. Für drei Mitarbeiter mit Langzeiterkrankungen entfiel die Lohnfortzahlung.

Eine Deckungsreserve stand im Jahr 2016 nicht zur Verfügung.

Ein Blick auf den im Anhang enthaltenen Stellenplan zeigt, dass die Zahl der zum 31.12.2016 tatsächlich besetzten Stellen um 10,4 VbE (Vollbeschäftigteneinheit) niedriger ist als der Planansatz. Im Bereich der Grünpflege waren die 6 VbE Planstellen zwar besetzt, allerdings nur mit Saisonarbeitskräften im Vegetationszeitraum bis zum Herbst, sodass die Stellen zum 31.12.2016 als unbesetzt ausgewiesen werden. Auch die befristeten Stellen 950-Jahrfeier und Hochwasserschadensbeseitigung mit je 0,75 VbE waren zum Jahresende 2016 nicht mehr besetzt. In den Kindertagesstätten konnte der geplante Mehrbedarf von 1,9 VbE durch das vorhandene Personal bzw. befristete Anstellungen abgedeckt werden, sodass die Stellen zum 31.12.2016 nicht mehr belegt waren. Von den verbleibenden 1,0 VbE weniger besetzten Stellenanteilen entfallen 0,55 VbE auf das Ordnungsamt – hier wurde die „Springer“-Stelle im Meldeamt vor dem 31.12.2016 beendet. Weiterhin wurden geplante Stundenerhöhungen im SFZ mit 0,15 VbE sowie im Bauamt mit 0,25 VbE nicht umgesetzt.

Von den 93,0 VbE der zum 31.12.2016 besetzten Stellen entfällt der Großteil auf den Bereich Kindertagesstätten 47,85 VbE (Vorjahr 45,8 VbE), 34,10 VbE (7 VbE Beamte, 27,1 VbE Angestellte; Vorjahr: 35,25 VbE) auf die Kernverwaltung und 11,05 VbE auf sonstige Einrichtungen (u. a. Turnhallen, Feuerwehr, Bibliothek, Jugendclub; Vorjahr: 9,3 VbE). Details zu den Abweichungen der Stellenbesetzungen finden sich in den Erläuterungen, die dem Stellenplan beigelegt sind.

Im Vergleich zum Vorjahr 2015 kam es zu einer Erhöhung bei den Personalausgaben in Höhe von 125.017 €. Diese Erhöhung ist ausschließlich auf den Bereich der Kindertagesbetreuung zurückzuführen. Während die Verwaltungspersonalkosten im Vergleich zum Vorjahr um 3 % von 204,46 € auf 198,64 € je Einwohner sanken, stiegen die Kosten für die Kinderbetreuung um 7 % von 226,14 € auf 241,80 € je Einwohner. Die Erhöhung resultiert vor allem aus den Tarifierhöhungen der sozialen Berufe durch die Anhebung der Gehälter um 2,4 % ab dem 01.03.2016.

Wesentliche Abweichungen gegenüber dem Vorjahr 2015 sind nachfolgend dargestellt:

	Abschnitt
- 9,0 T€ Neubesetzung Bürgermeisteramt (Erfahrungsstufen)	00000
- 32,7 T€ Neubesetzung SGL Personalwesen, Wegfall von 2 Altersteilzeitstellen	02000
+ 26,5 T€ zusätzliche Stelle 950 Jahr-Feier	34200
+ 11,3 T€ Stundenerhöhung aufgrund Umstrukturierung in der Kämmerei (u.a. Bearbeitung fremder Vollstreckungsersuchen)	03000
- 2,5 T€ Minderausgaben Wahlen	05200

+ 22,0 T€	doppelte Belastung Beschäftigungsverbot (Ordnungsamt), Springerstelle, Wegfall Belastung Altersteilzeit	11000
- 34,6 T€	Nichtbesetzung der Leitung Bibliothek, Wegfall Belastung Altersteilzeit	35200
+ 36,9 T€	Neubewertung der sozialen Berufe, Doppelbelastung durch Beschäftigungsverbot (Schülerfreizeitzentrum)	46010
+ 9,3 T€	Tariferhöhung der Angestellten (Kita „Bummi“)	46410
+ 11,1 T€	Tariferhöhung Angestellte; (Kita „Seepferdchen“)	46440
+ 93,6 T€	Tariferhöhung Angestellte; Personalzuwachs zur Einhaltung des Personalschlüssels (Kita „Finkenweg“)	46450
+ 9,7 T€	Tariferhöhung Angestellte; doppelte Belastung durch Beschäftigungsverbot (Kita „Kastanienhof“)	46460
- 21,9 T€	Wegfall Belastung Altersteilzeit (Turnhallen Pfefferberg)	56100
+ 2,7 T€	Tariferhöhung Angestellte (Ostthüringenhalle)	56110
- 12,1 T€	Reduzierung der Saisonkräfte (Grünflächenpflege)	58100
+ 3,6 T€	Tariferhöhung Angestellte und Beamte; Stundenerhöhung (Bauverwaltung)	60100
+ 4,1 T€	Tariferhöhung und Stundenerhöhung (Bestattungswesen)	75000

*Grupp. Nr. 5/6: Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand*

Haushaltsansatz: 7.910.800 EUR; Rechnungsergebnis: 7.677.442 EUR;  
Minderausgaben: 233.358 EUR = 3,0 v. H.

Der sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand war aufgrund der im Jahr 2016 noch andauernden Hochwasserschadensbeseitigung immer noch deutlich erhöht. Nach der Steigerung von 2014 auf 2015 um 420,3 T€ war jedoch in 2016 bereits ein Rückgang um 154,3 T€ gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die hochwasserbedingten Ausgaben der Gr. 50 und 51 als Gr. 509 und 519 im Sammelnachweis 10 (gelb markiert) erneut separat ausgewiesen.

Die folgende Tabelle zeigt die Verteilung der Sachausgaben nach Arten als Gesamtübersicht.

Die Ziffer in der Spalte Anmerkungen in der folgenden Gesamtübersichtstabelle verweist auf die jeweilige detaillierte Erläuterung.

Grupp. Nr.	Bezeichnung	Plan €	Ergebnis €	Unterschied €	Anteil %	Anmerkung
50	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (SN 02)	179.300	183.713	4.413	2,5	1)
509	Beseitigung Hochwasserschäden Grundstücke u. baul. Anlagen (SN 10)	40.000	20.705	-19.295	-48,2	1)
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (SN 03)	417.400	374.389	-43.011	-10,3	1)
519	Beseitigung Hochwasserschäden sonst. unbewegliches Vermögens (SN 10)	601.200	338.675	-262.525	-43,7	1)
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs-gegenstände, sonst. Gebrauchsgegenst.	101.300	74.025	-27.275	-26,9	2)
53	Mieten und Pachten	45.800	46.164	364	0,8	2)
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen u.s.w. (SN 04)	924.500	839.839	-84.661	-9,2	3)
55	Haltung von Fahrzeugen	43.500	46.928	3.428	7,9	4)
56	Besondere Aufwendungen f. Bediens	56.200	26.358	-29.842	-53,1	5)
57 - 63 ohne 61	Weitere Verwaltungs- u. Betriebsausg.	1.932.500	1.959.299	26.799	1,4	6)
61	Kommunale Dienstleistungen	864.500	857.878	-6.622	-0,8	7)
64 - 66	Steuern, Geschäftsausgaben u. a.	511.700	715.799	204.099	39,9	8)
670 - 677	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand	139.700	169.176	29.476	21,1	9)
679	Innere Verrechnungen	673.700	687.196	13.496	2,0	10)
68	Kalkulatorische Kosten	1.379.500	1.337.297	-42.203	-3,1	11)

#### Anmerkungen:

Ziffer 1) Der Ausgabenansatz der **Gruppierung 50 (SN 02) – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen** wurde weitgehend ausgeschöpft.

Von den hochwasserbedingt geplanten Ausgaben der **Gruppierung 509 (SN 10) - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Schadensbeseitigung Hochwasser)** wurde etwa die Hälfte verausgabt. Die Maßnahmen waren zum Jahresende 2016 weitestgehend abgeschlossen.

In der **Gruppierung 51 (SN 03) – Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens** wurden vom Ansatz 43 T€ bzw. 10,3 % nicht verausgabt. Größte Positionen sind regelmäßig die Straßenunterhaltung (199,2 T€), die Straßenbeleuchtung 105,3 T€ und Gewässerunterhalt (49,2 T€).

Getrennt ausgewiesen wurden auch die hochwasserbedingt geplanten Ausgaben der **Gruppierung 519 (SN 10) - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Schadensbeseitigung Hochwasser)**. Hier wurden etwa 56 % der Mittel verausgabt. Die Maßnahmen waren zum Jahresende 2016 weitestgehend abgeschlossen.

In nachfolgender Tabelle sind alle Haushaltstellen der Gruppierungen 50 und 51 mit Ausgaben ab 1.000 € aufgelistet, die auf die Beseitigung von Hochwasserschäden entfallenden Ausgaben sind separat am Ende der Gruppierung dargestellt (gelb unterlegt):

Bezeichnung		Planansatz €	Ergebnis €	Unterschied €	Erläuterungen
<b>Grupp. Nr. 50: SN Gebäudeunterhaltung (deckungsfähig)</b>					
06500.	Verwaltungsgebäude	12.400,00	15.609,96	3.209,96	Einbau Fenster 3. OG, Malerarbeiten Standesamt, div. Reparaturen u. Wartung
13000.	Freiwillige Feuerwehr	12.000,00	15.813,16	3.813,16	Fassadensan. Schlauchturn, Malerarbeiten SLN u. GSN, Schornsteinsan.
32100.	Museen	4.000,00	7.193,98	3.193,98	Erneuerung Heizung u. Lüftung Museum, Stahltür Bergkeller hinter Rathaus
34000.	Heimat- u. Kulturpflege	500,00	7.921,74	7.421,74	Schließanlage Ernst-Agnes-Turm, Weihnachtsbeleuchtung
46000.	Jugendclub, Spielplätze	4.000,00	1.423,56	-2.576,44	Instandsetzungen/Rep. Spielplätze
46010.	Schülerfreizeitzentrum	1.900,00	1.643,48	-256,52	allg. Reparaturen, Wartung
46410.	Kita "Bummi"	10.600,00	12.661,60	2.061,60	Austausch Spielsand, Malerarb., Erneuerung Sanitäröbekte, allg. Rep. u. Wartung
46440.	Kita "Seepferdchen"	4.400,00	3.518,59	-881,41	Zaunbau, allg. Reparaturen, Wartungen
46450.	Kita "Am Finkenweg"	18.200,00	17.503,26	-696,74	Austausch Beleuchtung 2 Räume, Rep. Fahrstuhl u. Kochkessel, Wartungen
46460.	Kita "Kastanienhof"	17.900,00	13.063,68	-4.836,32	Malerarb. Flur u. Waschraum, Austausch WC-Anlagen, allg. Rep. u. Wartung
56100.	Turnhallen Pfefferberg	6.800,00	3.862,74	-2.937,26	Reparaturen, Wartungen
56110.	Ostthüringenhalle	10.100,00	7.432,52	-2.667,48	Mängelbeseitigung E-Anlage, Wartung Trennvorhänge, Tribüne u. a.
56200.	Sportplatz Somm. Straße	5.000,00	2.648,94	-2.351,06	Rasenrenovation Fußballplatz
56210.	Sportplatz Weißbach	8.500,00	8.483,89	-16,11	Rasenrenovation Fußballplatz, Material Sanierung Container und 6 Rolläden
56220.	Sportplatz Großstöbnitz	400,00	1.158,19	758,19	Instandsetzung Flutlichtanlage
58100.	Park- u. Grünanlagen	2.500,00	1.211,01	-1.288,99	Reparaturen Pergola Wiesenstr., Brunnen
59100.	Bürger- u. Vereinshaus	9.000,00	23.295,98	14.295,98	Einbau Decke Bowlingbahn, Erneuerung Toiletten, Ertücht. Küche Gaststätte
59300.	Gemeindezentrum Großstöbnitz	1.200,00	3.091,28	1.891,28	Rep. Hallenbeleuchtung, Kegelbahn, Pumpensystem Kläranlage u. a.
63000.	Gemeindestraßen	10.000,00	8.957,46	-1.042,54	Wartung und Reparaturen Aufzüge
68000.	Parkeinricht. ruhender Verkehr	2.000,00	3.777,06	1.777,06	Instandsetzung Buswartehäuschen
73000.	Markt	500,00	7.253,45	6.753,45	Rep. Senkelektant, sonst. Reparaturen
75000.	Bestattungswesen	10.000,00	13.183,29	3.183,29	San. Eingangspodest Trauerhalle SLN, San. Friedhofsmauer Großstöbnitz, allg. Rep.
<b>hochwasserbedingte Ausgaben (SN 10)</b>					
70100.	Abwasserbeseitigung	40.000,00	20.705,42	-19.294,58	Instandsetzung Auslaufbauwerk
<b>Grupp. Nr. 51: SN Unterhaltung sonstiges Vermögen (deckungsfähig)</b>					
58100.	Parkanlagen u. öffentl. Grün	3.000,00	9.313,95	6.313,95	Teichumbau Beethovenplatz, Wegerep. Park Coßwitzanger, Rep. Brücken Stadtpark, Rindenmulch
59000.	Sonst. Erholungseinrichtungen	7.500,00	1.462,73	-6.037,27	Oberflächenbefest., Splitt Wege,
63000.	Gemeindestraßen	180.000,00	199.213,99	19.213,99	Oberflächenbehandl., Deckenerneuerung, Treppenerneuerung, Rep. und Reinig. Drainage, Rep. Geländer
67000.	Straßenbeleuchtung	95.000,00	105.251,15	10.251,15	Reparaturen, Vertrag Stadtwerke
68000.	Parkeinricht. ruhender Verkehr	3.000,00	2.561,72	-438,28	Instandsetzung Parkplatz Uferstr. 4
69000.	Wasserläufe, Wasserbau	105.000,00	49.247,78	-55.752,22	Abdichtung Teich Beethovenplatz, Uferbefestigung Teich Nitzschka, Instandsetz. RRB Müntzersiedlung,
75000.	Bestattungswesen	2.500,00	6.299,20	3.799,20	Wegereparatur Neuer Friedhof
<b>hochwasserbedingte Ausgaben (SN 10)</b>					
59000.	Sonst. Erholungseinrichtungen	60.000,00	47.717,36	-12.282,64	Instandsetz. Wanderwegbr. Steinsdorf
63000.	Gemeindestraßen	496.400,00	290.957,83	-205.442,17	Instandsetzen Brücken: über Köthel Sprottenweg 46, "1. Mai", Radweg Leedenmühle, Kemnitzmühle

Ziffer 2) Die Weniger- und Mehrausgaben verteilen sich auf eine Vielzahl von Haushaltstellen; Planabweichungen von über 2.500 € sind aus der ANLAGE B ersichtlich.

Ziffer 3) Die **Bewirtschaftungskosten für Grundstücke und bauliche Anlagen (Gr. 54)** sind in einem Sammelnachweis (SN 04) zusammengefasst und damit gegenseitig deckungsfähig. Zur transparenteren Darstellung werden Stromkosten sowie Wasser- und Abwasserkosten seit 2013 getrennt ausgewiesen. In den letzten 5 Jahren haben sich die Ausgaben wie folgt entwickelt:

Grupp. - Nr.	2016 €	2015 €	2014 €	2013 €	2012 €
54100 - Heizung	131.264,59	136.301,26	144.194,23	156.865,60	142.403,72
54210 - Reinigungsmittel	1.263,34	1.194,40	1.350,56	1.256,97	1.934,66
54220 - Unternehmerreinigung	404.043,33	403.064,66	370.325,51	352.062,46	341.458,17
54300 - Strom, Gas, Wasser	0,00	0,00	0,00	0,00	141.228,84
54301 - Strom (ab 2015 mit Straßenbeleuchtung)	198.362,64	220.472,03	90.795,77	92.536,95	0,00
54302 - Wasser, Abwasser	45.337,10	46.162,13	44.439,14	44.020,13	0,00
54310 - Sonst. Bewirtschaftung	26.275,84	25.843,97	24.448,71	20.817,09	19.592,39
54400 - Abgaben (Steuern, Müll)	33.292,52	31.978,19	25.586,12	29.234,30	28.107,97
<b>Gesamtaufwand</b>	<b>839.839,36</b>	<b>865.016,64</b>	<b>701.140,04</b>	<b>696.793,50</b>	<b>674.725,75</b>
Änderung gegenüber Vorjahr	-) 25.177,28	+) 163.876,60	+) 4.346,54	+) 22.067,75	-) 24.150,84
in %	-) 2,91	+) 23,37	+) 0,62	+) 3,27	-) 3,46

Ziffer 4) Bei der **Fahrzeugunterhaltung (Gr. 55)** kam es zu einer Überschreitung des Planansatzes um 3,4 T€ bzw. 7,9 % bei den Fahrzeugen der Feuerwehr aufgrund erhöhten Einsatzaufkommens. Gegenüber dem Vorjahr sanken die Ausgaben um 7,0 %, der hohe Wert im Jahr 2014 ist auf die zusätzlich zu den regelmäßigen Instandhaltungen durchgeführte Drehleiterrevision zurückzuführen.

Gliederungs - Nr.	2016 €	2015 €	2014 €	2013 €	2012 €
06500 - Allg. Verwaltung	13.539,11	13.970,47	13.544,60	14.727,50	14.523,83
13000 - Freiwillige Feuerwehr	33.388,40	36.504,48	64.067,98	35.035,53	36.850,17
<b>Gesamtaufwand</b>	<b>46.927,51</b>	<b>50.474,95</b>	<b>77.612,58</b>	<b>49.763,03</b>	<b>51.374,00</b>
Änderung gegenüber Vorjahr	-) 3.547,44	-) 27.137,63	+) 27.849,55	-) 1.610,97	-) 3.393,18
in %	-) 7,03	-) 34,97	+) 55,96	-) 3,14	-) 6,20

Ziffer 5) Die **Aufwendungen für Bedienstete (Gr. 56)** gliedern sich in Dienst- und Schutzkleidung sowie Aus- und Fortbildungskosten. Mit 26.358 € liegen die Ausgaben 6.195 € bzw. 30,7 % über den Ausgaben des Vorjahres (20.163 €) und 29.842 € bzw. 53,1 % unter dem Planansatz 2016 (56.200 €). Diese hohe Plan-Ergebnis-Abweichung ist wesentlich auf nicht erfolgte Weiterbildungsmaßnahmen im Bundesfreiwilligendienst (BFD) aufgrund geringerer Stellenzahlen zurückzuführen.

Von den Gesamtausgaben entfielen 7.859 € auf Kleidung (davon 7.165 € für Feuerwehr, 216 € für BFD) und 18.499 € auf Aus- und Fortbildung (davon 5.795 € für Beamtenausbildung, 4.304 € für Kitas, 4.038 € für Feuerwehr, 1.223 € BFD).

Ziffer 6) In den Gruppierungen 57-63 sind **weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben** zusammengefasst. Es handelt sich um Zahlungen für Betriebsführungs- und Dienstleistungsverträge, städtische Rückbaumaßnahmen, sonstige sächliche Zweckausgaben, in denen im Jahr 2016 auch die sächlichen Zweckausgaben für die 950-Jahrfeier (91,1 T€) enthalten sind, Ausgaben für Verbrauchsmaterialien, Öffentlichkeitsarbeit u. ä. Im Jahr 2016 kam es gegenüber dem Planansatz zu Mehrausgaben von 26.799 € (1,4 %). Statt der geplanten Rückbaumaßnahme „Abriss ehemalige Tip-Kaufhalle“ (130 T€), die mangels Fördermittelbescheid noch nicht realisiert wurde, erfolgte der Abriss des Bahnhauses in Schloßig (5,5 T€), somit gab es in diesem Bereich 124,5 T€ Wenigerausgaben. Mehrausgaben i. H. v. 139,3 T€, die allerdings vollständig durch Einnahmen gedeckt waren, fielen bei der Betreibung des Regiebetriebs Abwasser an, weitere Mehrausgaben entfielen u. a. auf den teilweise geförderten zusätzlichen Bestandausbau und die Einführung der Online-Ausleihe in der Bibliothek (+ 4,1 T€) sowie die Digitalisierung von Plänen im Flächenkataster (4,9 T€). In der folgenden Tabelle ist die Plan-Ergebnis-Entwicklung detailliert dargestellt. Die Mehrausgaben wurden über Deckungsvermerke im Haushaltsplan und über- und außerplanmäßige Ausgaben gedeckt.

Die Ausgaben verteilen sich auf die Gruppierungen wie folgt:

Grupp. - Nr.	Plan 2016 €	Ergebnis 2016 €	Unterschied €	Erläuterung
57000 Verbrauchs- u. Betriebsmittel	15.000	12.023	-2.977	
57100 Pflanzen, Dünger, Chemikalien	13.200	8.272	-4.928	
581 - Repräsentationen, Tagungen, 583 Ehrungen, Jubiläen	8.400	7.394	-1.006	
58400 Städtepartnerschaft	5.000	3.161	-1.839	
58500 Ausgaben für Verpflegung	3.200	2.959	-241	Schülerfreizeitzentrum
587.. Bücher, Zeitschriften, Medien	4.000	8.103	4.103	Bibliothek, neu On-Leihe
58800 Öffentlichkeitsarbeit	1.700	891	-809	
591 - Lehr- u. Unterrichtsmittel, 592 Arbeits- u. Beschäft.materi al	9.300	11.439	2.139	Turnhallen, Kitas und Schülerfreizeitzentrum
60500 Brandwachen, Übungen FFW	2.000	3.967	1.967	
62800 Kulturkosten	15.100	5.421	-9.679	Baumpflanzungen
63300 Betriebsführungsverträge:	1.443.900	1.581.622	137.722	
<i>nachrichtlich im Einzelnen:</i>				
- Freibad	106.300	103.894	-2.406	Stadtwerke GmbH (StW)
- Gemeindestraßen	11.400	12.202	802	StW - Sachkosten SAB
- Abwasser	1.247.400	1.386.725	139.325	Stadtwerke GmbH
- Friedhofspflege	78.800	78.800	0	Kommunalservice GmbH
63430 Erweiterung GajaMatrix	3.000	7.937	4.937	Digitalisierung Pläne
63400 Leistungsvergüt. Unternehmen	157.800	135.683	-22.117	Deckungskreis 0007
635 - Sonstige sächliche 637 Zweckausgaben	250.900	170.428	-80.472	950-Jahrfeier 91,1 T€, Wirtschaftstreffen 2,0 T€, Weihnachtsmarkt 11,6 T€, Stadtmarketing 19,7 T€, verkehrs- u. seuchenpoli- zeil. Maßnahmen 13,9 T€, Abriss Bahnhof Schloßig 5,5 T€ usw.
	<b>1.932.500</b>	<b>1.959.299</b>	<b>26.799</b>	

Ziffer 7) Hierbei handelt es sich um den Pauschalvertrag mit der Kommunalservice Schmölln GmbH (KSS). Die Ausgaben sind im Sammelnachweis 05 zusammengefasst. Komplett aus dem Dienstleistungs- und Nutzungsvertrag herausgelöst wurden seit 2015 die Leistungen auf städtischen Friedhöfen. Im Unterschied zu den Vorjahren erhielt die KSS 2016 keinen pauschalen Sonderbetriebskostenzuschuss i. H. v. 25.000 €.

Ziffer 8) Gebucht werden in diesen Gruppierungen Steuern, die Abwasserabgabe, Versicherungen, allgemeine Geschäftsausgaben wie Bürobedarf, Kosten der Bauleitplanung, Beratungs- und Sachverständigenkosten, Ausgaben für IT-Programme und Pflege, Mitgliedsbeiträge und die Verfügungsmittel des Bürgermeisters. Im Vergleich zum Vorjahresergebnis wurden 344,4 T€ Mehrausgaben ausgewiesen, im Vergleich zum Plan 204,1 T€ (39,9 %) mehr. Die größten Abweichungen entstanden durch eine Änderung der Buchungsweise der Mehrwertsteuer. Diese erfolgte 2016 erstmals im Haushalt, statt bisher nur im Verwahrbereich. Dem separaten Ausweis der Mehrwertsteuer ausgabenseitig für gewerbliche Bereiche (176,3 T€) steht jedoch auf der Einnahmeseite regulär die entsprechende Vorsteuererstattung gegenüber. Aufgrund des besonderen Umstands, dass im Jahr 2016 mit dem Sportkomplex Sommeritzer Straße und der 950-Jahrfeier zwei zusätzliche gewerbliche Bereiche ausgewiesen wurden, deren Anerkenntnis vom Finanzamt noch geprüft wird, wurden vorsorglich Abgrenzungen vorgenommen, um die Lasten möglicher Rückzahlungen nicht vollständig ins Jahr 2017 zu verschieben. Zu Mehrausgaben i. H. v. 33,2 T€ kam es im Sammelnachweis 06 – Geschäftsausgaben, in dem u. a. die Aufwendungen für Sachverständige, Programmpflege, Bürobedarf, Zeitschriften, öffentliche Bekanntmachungen, Post- und Fernmeldegebühren sowie Dienstreisen gebucht werden. Hier wurden über einen Stadtratsbeschluss zusätzliche Mittel bereitgestellt, um in Vorbereitung der dringend notwendigen Schaffung von Krippenplätzen in der Kita „Finkenweg“ bereits in 2016 ein Brandschutzgutachten und Planungsleistungen beauftragen zu können. Auch der Sammelnachweis 12 – Versicherungen schloss im Ergebnis 5,7 T€ über dem Plan.

- Ziffer 9) Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand beinhalten als größte Position Zahlungen von Kita-Betriebskosten an andere Gemeinden aufgrund des Wahlrechts der Eltern (143,4 T€). Der Ansatz (115,0 T€) wurde aufgrund der größeren Fallzahl um 28,4 T€ überschritten. Weitere Ausgaben entfallen auf Abführungen an den Bund für Führungszeugnisse (2,8 T€), auf Beförderung (1,9 T€), Vermarktung des Industrieverbundstandortes (15,0 T€) und Verwaltergebühren (6,0 T€).
- Ziffer 10) Innere Verrechnungen gleichen sich in Einnahmen und Ausgaben aus (s. Grupp. 169).
- Ziffer 11) Kalkulatorische Kosten bestehen aus Abschreibungen und Verzinsung des Anlagenkapitals. Die wertgleiche Gegenbuchung erfolgt bei sonstigen Finanzeinnahmen (vgl. Grupp. Nr. 2).

*Grupp. Nr. 7: Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke*

Haushaltsansatz: 1.586.100 EUR; Rechnungsergebnis: 1.280.302 EUR;  
Minderausgaben: 305.798 EUR = 19,3 v. H.

Die deutliche Planabweichung ist auf die Nichtdurchführung der Rückbaumaßnahmen der Wohnungsverwaltung mit einem Planwert von 262.100 € und auf eine um 27.836 € niedriger als geplant festgesetzte Schulumlage zurückzuführen. Der Haushaltsvollzug 2016 stellt sich wie folgt dar:

Bezeichnung	Plan €	Ergebnis €	Unterschied €	Erläuterungen
<b>Grupp. Nr. 712: Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände</b>				
29500. Schulumlage an den Kreis	572.000	544.164	-27.836	umgruppiert aus Gr. 22500.
<b>Grupp. Nr. 715 - 718: Zuweisungen und Zuschüsse an sonstige Bereiche</b>				
11000. Amt für öffentl. Ordnung	300	242	-58	Schiedsstelle
	18.200	18.165	-35	EW-Pauschale Tierschutzverein
13000. Freiwillige Feuerwehr	1.300	1.220	-80	Zuschuss Jugendfeuerwehr von LRA
33200. Musikpflege ohne -schulen	800	800	0	Spielleute "Frisch voran"
34000. Heimat- u. Kulturpflege	1.000	0	-1.000	Zuschuss Feste
46000. Jugendklub, Spielplätze	800	300	-500	Zuschuss Jugendclub Schmölln
46430. Kita "Am Pfefferberg"	470.000	470.000	0	Zuweisg. an Johanniter für Betrieb Kita
	21.000	24.400	3.400	Zuweisg. v. Dritten an Johanniter (BK)
47300. Sozialeinrichtungen	31.100	29.647	-1.453	lt. Sozialausschuss
	500	625	125	lt. Sozialausschuss ältere Bürger
55000. Förderung des Sports	24.100	21.200	-2.900	siehe Erläuterung unter Tabelle
	118.000	117.165	-835	Sportfördg. Nutzung Sporthallen
56130. Sportraum Bohra	1.400	1.400	0	Betriebskostenzuschuss
59200. Gemeindezentrum Schloßig	3.500	3.500	0	Betriebskostenzuschuss
88100. Wohn- u. Geschäftsgeb.	262.100	0	-262.100	Rückbau Wohnungsverwaltung
<b>Grupp. Nr. 76: Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen</b>				
48300. Erziehungsgeldgesetz	60.000	47.475	-12.525	Erziehungsgeld an Eltern

Erläuterung Grupp. 55000. - Förderung des Sports:

KSC Turbine Schmölln e.V.	18,4 T€	Miete / Betriebskosten Kegelbahn
SV Großstörnitz 90 e. V.	1,2 T€	Zuschuss Lohnkosten Reinigungskraft
Neue Schützengesellschaft Schmölln e.V.	0,8 T€	Zuschuss Betriebskosten u. Zuschuss Dachreparatur
Tennisclub Schmölln e.V.	0,8 T€	Zuschuss Betriebskosten

### Grupp. Nr. 8: Sonstige Finanzausgaben

Haushaltsansatz: 4.839.000 EUR; Rechnungsergebnis: 6.970.525 EUR;  
Mehrausgaben: 2.131.525 EUR = 44,1 v. H.

	<u>Planansatz 2016</u>	<u>Ergebnis 2016</u>	<u>Abweichung 2016</u>	
a) Zinsausgaben	135,1 T€	135,1 T€		0 T€
b) Gewerbesteuerumlage	412,0 T€	472,6 T€	+	60,6 T€
c) Kreisumlage	3.828,0 T€	3.836,3 T€	+	8,3 T€
d) Sonstige Finanzausgaben	25,0 T€	3,0 T€	-	22,0 T€
e) Deckungsreserve	10,0 T€	0,0 T€	-	10,0 T€
f) Zuführ. VMH für Sonderrücklage BÜF	0,1 T€	0,4 T€	+	0,3 T€
g) Zuführ. VMH für Gebührenrücklage	0,0 T€	124,2 T€	+	124,2 T€
h) Zuführung zum VMH	428,8 T€	2.399,0 T€	+	1.970,2 T€

- zu a) Die **Zinsausgaben** 2016 entsprechen dem Planansatz. Gegenüber dem Vorjahr reduzierten sie sich um 12.500 € aufgrund der planmäßigen Tilgungen.
- zu b) Die Höhe der Gewerbesteuer-**IST**-Einnahmen bestimmt die Höhe der abzuführenden **Gewerbesteuerumlage**. Das Ergebnis liegt 60,6 T€ über dem Planansatz 2016 und 61,2 T€ über dem Vorjahresergebnis.
- zu c) Die **Kreisumlage** stieg gegenüber dem Vorjahr um 14,6 T€ bzw. 0,4 %. Der zu zahlende Betrag lag 8,3 T€ über dem Planansatz 2016 und musste durch die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe gedeckt werden. Der an den Landkreis gezahlte Betrag entspricht den Schlüsselzuweisungen vom Land aufgestockt um 1.564,3 T€ (Vorjahr 1.442,4 T€) zusätzlich von der Stadt.
- zu d) Bei **sonstigen Finanzausgaben** handelt es sich überwiegend um Verzinsungen von Gewerbesteuererstattungen, die nicht planbar sind. Abweichungen zum Planansatz sind daher nicht vermeidbar.
- zu e) Es erfolgte keine Inanspruchnahme der **Deckungsreserve**.
- zu f) Da die Zinseinnahmen aus der Bewirtschaftung der Rücklagenmittel in 2016 höher waren als die zweckgebundenen Ausgaben im Verwaltungshaushalt, erfolgte eine **Zuführung zum Vermögenshaushalt zur Bildung einer Sonderrücklage**.
- zu g) Bei der Abrechnung des Regiebetriebs Abwasser im März 2017 wurde für das Jahr 2016 wie bereits im Vorjahr ein Einnahmeüberschuss ausgewiesen, der spätestens im folgenden Kalkulationszeitraum berücksichtigt werden muss. Er wurde daher nicht im allgemeinen Haushalt vereinnahmt, sondern der für diese Zwecke gebildeten Sonderrücklage, der **Gebührenaussgleichsrücklage Abwasser** zugeführt.
- zu h) Die **Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt** drückt die Eigenfinanzkraft der Stadt aus. Sie muss mindestens so hoch sein, dass damit die Kreditbeschaffungskosten und die ordentliche Tilgung gedeckt werden können. Nach Abzug dieser Ausgaben verbleibt die Netto-Investitionsrate.

Die Zuführungs- und Investitionsraten haben sich wie folgt entwickelt:

	Plan	Rechnungsergebnis			
	2016 €	2016 €	2015 €	2014 €	2013 €
Einnahmen des Verwaltungshaushalts	19.787.700	21.042.825,22	19.645.548,02	18.766.186,78	18.936.872,78
Ausgaben des Verwaltungshaushalts	19.358.900	18.643.803,85	18.660.901,08	17.480.109,32	16.883.686,47
Zuführungsrate z. Vermögenshaushalt	428.800	2.399.021,37	984.646,94	1.286.077,46	2.053.186,31
Tilgungsausgaben Vermögenshaushalt	428.800	428.800,00	428.800,00	428.800,00	575.566,08
<b>Netto - Investitionsrate</b>	<b>0</b>	<b>1.970.221,37</b>	<b>555.846,94</b>	<b>857.277,46</b>	<b>1.477.620,23</b>
Anteil des Verwaltungshaushalts:					
a) Brutto - Investitionsrate	2,2%	11,4%	5,0%	6,9%	10,8%
b) Netto - Investitionsrate	0,0%	9,4%	2,8%	4,6%	7,8%
Anteil je Einwohner:					
a) Brutto - Investitionsrate	37,77	211,31	86,78	112,25	175,40
b) Tilgung	37,77	37,77	37,79	37,43	49,17
c) Netto - Investitionsrate	0,00	173,54	48,99	74,83	126,23

Im Jahr 2016 konnte aufgrund der positiven Entwicklung der Gewerbesteuereinnahmen ein hervorragendes Ergebnis erzielt werden. Der Verwaltungshaushalt konnte über die Zuführung zum Vermögenshaushalt erstmals seit 2012 wieder sämtliche geplante investiven Maßnahmen finanzieren. Die geplante Entnahme aus der allgemeinen Rücklage konnte entfallen. Der nach Deckung des Vermögenshaushalts verbleibende Einnahmeüberschuss i. H. v. 954.095,56 € wurde der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Die Mindestzuführung nach § 22 Abs. 1 ThürGemHV (der zur Kredittilgung benötigte Betrag zzgl. der aus Entgelten kostenrechnender Einrichtungen gedeckten Abschreibungen) konnte 2016 erfüllt werden (973.772,48 €).

### 3.2 Zusammenfassung Verwaltungshaushalt

Zusammenfassend ergibt sich damit für den Verwaltungshaushalt:

- Steuereinnahmen	+) 1.394,49 T€ Mehreinnahmen
- Schlüsselzuweisung u. sonst. allg. Zuweisungen	+) 0,04 T€ Mehreinnahmen
- Gebühreneinnahmen	+) 247,40 T€ Mehreinnahmen
- Einnahmen aus Miete und Pacht, Sonstiges	+) 218,61 T€ Mehreinnahmen
- Erstattungen	-) 358,47 T€ Mindereinnahmen
- Zuweisungen und Zuschüsse an Stadt	-) 240,88 T€ Mindereinnahmen
- Zinseinnahmen und sonstige Finanzeinnahmen	-) <u>6,06 T€ Mindereinnahmen</u>
	<u>+) 1.255,13 T€ Mehreinnahmen</u>
- Personalkosten	+) 337,24 T€ Minderausgaben
- Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	+) 233,36 T€ Minderausgaben
- Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte	+) 305,80 T€ Minderausgaben
- Zinsausgaben und sonstige Finanzausgaben	-) <u>161,30 T€ Mehrausgaben</u>
	<u>+) 839,51 T€ Minderausgaben</u>
<b>Überschuss des VWH = Zuführung zum VMH</b>	<b>= <u>1.970,22 T€ Mehrausgaben</u></b>

Die Darstellung zeigt, dass das positive Jahresergebnis 2016 im Verwaltungshaushalt zu 60 % auf Mehreinnahmen und zu 40 % auf Minderausgaben zurückzuführen ist.

Die Steuereinnahmen lagen 17,4 % über dem Planansatz. Von den 1.394,49 T€ Mehreinnahmen entfielen 1.377,04 T€ auf die Gewerbesteuer. Durch Gebühren sowie Einnahmen aus Mieten und Pachten konnten insgesamt weitere 466,01 T€ Mehreinnahmen realisiert werden. Bei den Mindereinnahmen der Gruppierung Erstattungen handelt es sich lediglich um eine Einnahmever-schiebung aufgrund der nicht benötigten Abgrenzung Altersteilzeit. Die Mindereinnahmen bei Zuweisungen und Zuschüssen resultieren ausschließlich aus dem Ausbleiben von Fördermitteln für noch nicht genehmigte Rückbaumaßnahmen, für die auch keine Ausgaben angefallen sind.

Zusätzlich zu den deutlichen Mehreinnahmen verbesserten Minderausgaben in drei von vier Ausgabearten das Ergebnis des Verwaltungshaushalts. Die relativ hohe Einsparung bei den Personalkosten ist auf zum Zeitpunkt der Planung bestehende große Unsicherheiten bezüglich der Neubewertung der sozialen Berufe und auf die geringen Bundesfreiwilligendienstkontingente zurückzuführen. Die Minderausgaben beim Sachaufwand bedeuten auf die Vielzahl der Einzelpositionen eine nur geringe Abweichung von 2,9 %, die planungsüblich ist. Die Ausreichung von Zuweisungen und Zuschüssen an Dritte blieb mit 305,80 T€ unter dem Plan, da sich die geplanten Rückbaumaßnahmen der Wohnungsverwaltung verschoben hatten. Die Mehrausgabe im Bereich der Zins- und sonstigen Finanzausgaben ist der erhöhten Gewerbesteuerumlagezahlung aufgrund des höheren Gewerbesteueristaufkommens und Zuführungen zum Vermögenshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen geschuldet. Die Zuführungen zum Vermögenshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (124,15 T€ Gebührenausgleichsrücklage Abwasser, 0,36 T€ Sonderrücklage Pumpen) weisen dabei die Besonderheit auf, dass es sich nicht um tatsächliche Mittelabflüsse handelt, sondern lediglich um „Umbuchungen“ zugunsten der Sonderrücklagen.

Die Abarbeitung der Hochwasser- und Starkregenschäden des Jahres 2013 wurde im Jahr 2016 weitestgehend abgeschlossen. Die Gesamtbetrachtung der Jahre 2013 bis 2016 zeigt, dass insgesamt fast 2,3 Mio. Euro in die Schadensbeseitigung geflossen sind, für die fast 2,2 Mio Euro Fördermittel bereitgestellt wurden. Insgesamt verblieb ein Eigenanteil von nur 96.000 € bzw. 4,2 % bei der Stadt Schmölln. Im Jahr 2016 überstiegen die Einnahmen die Ausgaben, da Fördermittel für bereits im Jahr 2015 geleistete Ausgaben abgerufen wurden.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Maßnahmen des Jahres 2016 dargestellt, auch Einnahmen und Ausgaben der Vorjahre sind nachrichtlich am Ende der Tabelle enthalten.

HHSt.	Bezeichnung	Ausgaben	Einnahmen	Eigenanteil
	<b>Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen (hochwasserbedingte Ausgaben) 2016:</b>			
70100.50900	Auslaufbauwerk Altenburger Straße	20.705,42	20.705,42	0,00
69000.50901	Wehr mit Fischtreppe Großstöbnitz	0,00	11.514,31	-11.514,31
	<b>Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens (hochwasserbedingte Ausgaben) 2016:</b>			
59000.51903	Wanderwegbrücke Steinsdorf /Leedenmühle	47.717,36	0,00	47.717,36
63000.51904	Brücke über die Köthel Sprottenweg 46	60.561,22	63.975,22	-3.414,00
63000.51909	Friedrich-Naumann-Straße, Rad- und Gehweg	0,00	12.667,49	-12.667,49
63000.51910	Sprottenbrücke ""1. Mai""	78.120,89	94.491,43	-16.370,54
63000.51911	Sprottebrücke August-Bebel-Straße	0,00	37.002,48	-37.002,48
63000.51913	Brücke Radweg Leedenmühle Mühlgraben Ersatz	58.634,31	162.288,54	-103.654,23
63000.51915	Brücke Kemnitzmühle über Limpitz	93.641,41	108.307,89	-14.666,48
63000.51916	Brücke Schillerplatz	0,00	29.450,50	-29.450,50
69000.51902	Uferstabilisierung Obergraben Großstöbnitz	0,00	5.153,73	-5.153,73
69000.51904	Uferstabilisierung Klingelbach Zschernitzsch	0,00	6.965,24	-6.965,24
69000.51905	Uferstabilisierung Sprotte Zschernitzsch	0,00	460,20	-460,20
69000.51912	Durchlass Limpitz Brandrübel	0,00	20.683,99	-20.683,99
	<b>Gesamtausgaben und - einnahmen 2016:</b>	<b>359.380,61</b>	<b>573.666,44</b>	<b>-214.285,83</b>
	Gesamtausgaben und - einnahmen 2013:	375.653,98	346.915,67	28.738,31
	Gesamtausgaben und - einnahmen 2014:	430.965,93	392.036,67	38.929,26
	Gesamtausgaben und - einnahmen 2015:	1.099.428,07	856.902,57	242.525,50
	<b>Gesamtausgaben und - einnahmen 2013 - 2016:</b>	<b>2.265.428,59</b>	<b>2.169.521,35</b>	<b>95.907,24</b>

#### 4. Vermögenshaushalt

Das Ergebnis der Jahresrechnung des Vermögenshaushalts beträgt in Einnahmen und Ausgaben jeweils 4.380.209 € und liegt damit um 835.109 € (23,6 %) über dem Planwert (3.545.100 €). Gegenüber dem Vorjahrjahresergebnis (5.489.860 €) reduzierte sich das Volumen des Vermögenshaushalts um 1.109.651 € (20,2 %).

Im Ausgabenergebnis enthalten sind neben den tatsächlich ausgezahlten Beträgen auch neu gebildete Haushaltsausgabereste im Umfang von 1.016.100 €.

Gegenüber den Plandaten ergeben sich Veränderungen auf der **Einnahmenseite** durch:

Mehreinnahmen (ohne zweckgebundene)	2.467.284,45 €
./.. Wenigereinnahmen	1.717.014,23 €
<i>Zwischensumme</i>	<u>750.270,22 €</u>
./.. Abgang Kasseneinnahmerest Vorjahr	39,18 €
	<u>750.231,04 €</u>
+ Zweckgebundene Mehreinnahmen	84.878,03 €
Mehreinnahmen (netto)	<u><u>835.109,07 €</u></u>

Die Veränderungen auf der **Ausgabenseite** gliedern sich in:

Mehrausgaben	1.353.658,46 €
./.. Wenigerausgaben	-1.526.851,94 €
<i>Zwischensumme</i>	<u>-173.193,48 €</u>
./.. Abgang Kassenausgaberest Vorjahr	0,00 €
<i>Zwischensumme</i>	<u>-173.193,48 €</u>
./.. Abgang Haushaltsausgabereste Vorjahr	92.675,48 €
+ Neue Haushaltsausgabereste aus 2016	1.016.100,00 €
	<u>750.231,04 €</u>
+ Zweckgebundene Mehreinnahmen	84.878,03 €
Mehrausgaben (netto)	<u><u>835.109,07 €</u></u>

Eine Aufteilung der Mehr- und Mindereinnahmen bzw. -ausgaben ist, gegliedert nach den Einzelplänen 0 bis 9 (einschließlich der Haushaltsreste), im Rahmen der Haushaltsrechnung auf den Seiten 106 bis 109 ersichtlich. Eine tiefere Gliederung, die sich auf Unterschiedsbeträge über 2.500 Euro zwischen Planansatz und Rechnungsergebnis (bereinigtem Soll) beschränkt, enthält die ANLAGE B zur Haushaltsrechnung.

#### 4.1. Die wichtigsten Einnahme- und Ausgabeansätze

Grupp. Nr.	Bezeichnung	Plan inkl.	Rechnungs-	Unterschied		Anteil
		Nachtrag	ergebnis	(+)	(-)	
		T€	T€	T€		%
<b>3</b>	<b>Einnahmen Vermögenshaushalt</b>					
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	429	2.524	2.095		488,4
31	Entnahmen aus Rücklagen	1.531	23	-1.508		-98,5
32	Rückflüsse von Darlehen	0	0	0		
33	Veräußerung von Beteiligungen	0	0	0		
34	Veräußerung von Anlagevermögen	122	149	27		22,1
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	616	854	238		38,7
36	Investitionszuschüsse	847	830	-17		-2,0
37	Kredite	0	0	0		
	<b>EINNAHMEN GESAMT</b>	<b>3.545</b>	<b>4.380</b>	<b>835</b>		<b>23,6</b>
<b>9</b>	<b>Ausgaben Vermögenshaushalt</b>					
90	Zuführung an Verwaltungshaushalt	2	0	-2		-100,0
91	Zuführungen an Rücklagen	0	1.078	1.078		
92	Gewährung von Darlehen	0	0	0		
93	Vermögenserwerb	235	385	150		63,7
94, 95, 96	Baumaßnahmen	2.662	2.228	-434		-16,3
97	Tilgung von Krediten	429	429	0		0,0
98	Investitionszuschüsse	178	261	83		46,8
99	Beitragsrückerstattung	40	0	-40		-100,0
	<b>AUSGABEN GESAMT</b>	<b>3.545</b>	<b>4.380</b>	<b>835</b>		<b>23,6</b>

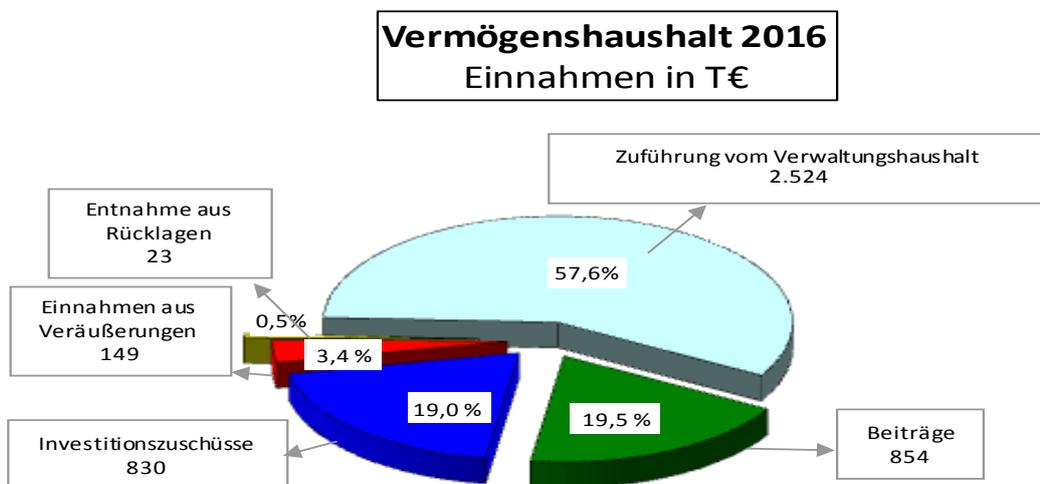
Im Vergleich zu den Vorjahren ergeben sich bei den Einnahmen und Ausgaben nachstehende Finanzierungsanteile:

	Plan inkl. Nachtrag		Rechnungsergebnis					
	2016		2016		2015		2014	
	Betrag T€	Anteil %	Betrag T€	Anteil %	Betrag T€	Anteil %	Betrag T€	Anteil %
<b>Einnahmen Vermögenshaushalt</b>								
<b>EIGENMITTEL</b>								
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	428,9	12,1	2.523,5	57,6	1.163,4	26,6	1.286,1	26,2
Entnahme aus Rücklagen	1.530,8	43,2	23,3	0,5	2.629,2	60,0	12,5	0,3
Vermögenserlöse, Darlehensrückflüsse	122,0	3,4	149,0	3,4	605,9	13,8	605,9	7,5
<b>Summe Eigenmittel</b>	<b>2.081,7</b>	<b>58,7</b>	<b>2.695,8</b>	<b>61,5</b>	<b>4.398,6</b>	<b>100,4</b>	<b>1.666,1</b>	<b>34,0</b>
<b>FREMDMITTEL</b>								
a) ohne Rückzahlungsverpflichtung								
Investitionszuschüsse	847,4	23,9	830,3	19,0	626,4	14,3	1.342,7	27,4
Beiträge u. ähnliche Entgelte	616,0	17,4	854,1	19,5	464,9	10,6	1.896,0	38,7
<b>Summe a) :</b>	<b>1.463,4</b>	<b>41,3</b>	<b>1.684,4</b>	<b>38,5</b>	<b>1.091,3</b>	<b>19,9</b>	<b>3.238,7</b>	<b>66,0</b>
b) mit Rückzahlungsverpflichtung								
Kredite	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Summe Fremdmittel</b>	<b>1.463,4</b>	<b>41,3</b>	<b>1.684,4</b>	<b>38,5</b>	<b>1.091,3</b>	<b>19,9</b>	<b>3.238,7</b>	<b>66,0</b>
<b>EINNAHMEN GESAMT</b>	<b>3.545,1</b>	<b>100,0</b>	<b>4.380,2</b>	<b>100,0</b>	<b>5.489,9</b>	<b>120,3</b>	<b>4.904,8</b>	<b>100,0</b>
<b>Ausgaben Vermögenshaushalt</b>								
Zuführung an Verwaltungshaushalt (Sonderrücklage)	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,5	0,3
Zuführung an Rücklagen	0,1	0,0	1.078,2	24,6	178,7	3,3	1.729,5	35,3
Gewährung von Darlehen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erwerb von Beteiligungen	9,4	0,3	9,4	0,2	540,0	9,8	0,0	0,0
Erwerb von Grundstücken	100,0	2,8	252,7	5,8	129,3	2,4	-26,8	-0,5
Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	125,9	3,6	123,0	2,8	131,4	2,4	234,4	4,8
Baumaßnahmen	2.661,9	75,1	2.227,5	50,9	3.823,2	69,6	2.301,8	46,9
Tilgung von Krediten	428,8	12,1	428,8	9,8	428,8	7,8	428,8	8,7
Investitionszuweisungen und -zuschüsse	177,5	5,0	260,5	5,9	258,4	4,7	224,5	4,6
Sonstige Ausgaben	40,0	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>AUSGABEN GESAMT</b>	<b>3.545,1</b>	<b>100,0</b>	<b>4.380,2</b>	<b>100,0</b>	<b>5.489,9</b>	<b>100,0</b>	<b>4.904,7</b>	<b>100,0</b>

Die Erläuterungen zum Vermögenshaushalt beziehen sich auf die Gruppierungsübersicht (ab Seite 117) und beschränken sich auf die wesentlichen Unterschiede zwischen Haushaltsansatz und Ergebnis.

#### 4.1.1. Einnahmen

Die Einnahmen sind im Querschnitt in der folgenden Grafik dargestellt:



#### Grupp. Nr. 30: Zuführung vom Verwaltungshaushalt

Haushaltsansatz: 428.900 EUR; Rechnungsergebnis: 2.523.534 EUR;  
Mehreinnahmen: 2.094.634 EUR = 488,4 v. H.

Die Zuführung setzt sich wie folgt zusammen:

	Planansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung
300 Zufü. aus Ergebnis VWH	428.800 €	2.399.021 €	+ 1.970.221 €
301 Zufü. Gebührenausgleichsrücklage	0 €	124.153 €	+ 124.153 €
305 Zufü. Sonderrücklage Bahnunterführung	100 €	360 €	+ 260 €

Auf die Ausführungen auf den Seiten 23 und 24 wird Bezug genommen. Die Zuführungsrate trug mit einem Anteil von 57,6 % zur Finanzierung des Vermögenshaushalts bei.

Neben der allgemeinen Rücklage verfügt die Stadt Schmölln über zwei Sonderrücklagen, die zur Unterhaltung der Pumpensysteme Bahnüberführung und die Gebührenausgleichsrücklage Abwasser.

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt für die **Sonderrücklage Bahnunterführung** ergibt sich aus den Zinseinnahmen auf den Bestand der Sonderrücklage im Jahr 2016, verrechnet mit den im Jahr 2016 im Verwaltungshaushalt angefallenen Unterhaltungskosten der Pumpen. Der im Jahr 2016 ermittelte Einnahmeüberschuss im Verwaltungshaushalt führte zur Zuführung zum Vermögenshaushalt. Hier wurden die Mittel im Rahmen des Pumpenaustauschs an einer Bahnunterführung verbraucht.

Seit dem Jahr 2015 besteht die **Gebührenausgleichsrücklage Abwasser**. Hierbei handelt es sich um eine nach § 20 Abs. 4 ThürGemHV zulässige und gebotene Sonderrücklage. Soweit sich bei der Gebührenbemessung kostenrechnender Einrichtungen eine Kostenüberdeckung ergibt, sind die Mehreinnahmen, die nicht zur Abdeckung eines Zuschussbedarfs aus Vorjahren dienen, jeweils einer Sonderrücklage zuzuführen und zur Deckung von Fehlbeträgen aus Gebührenmin-

der Einnahmen der jeweiligen Einrichtung zu verwenden. Bei der Abrechnung des Regiebetriebs Abwasser im März 2017 wurde für das Jahr 2016 erneut ein Gebührenüberschuss ausgewiesen, der spätestens im folgenden Kalkulationszeitraum berücksichtigt werden muss. Er wurde daher nicht im allgemeinen Haushalt vereinnahmt, sondern der für diese Zwecke bestehenden Sonderrücklage, der Gebührenaufgleichsrücklage Abwasser zugeführt.

**Grupp. Nr. 31: Entnahmen aus Rücklagen**

Haushaltsansatz: 1.530.800 EUR; Rechnungsergebnis: 23.308 EUR;  
Mindereinnahmen: 1.507.492 EUR = 98,5 v. H.

Die Entnahme setzt sich wie folgt zusammen:

	Planansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung
310 aus allgemeiner Rücklage	1.505.300 €	0 €	- 1.505.300 €
315 aus Sonderrücklage Pumpen	25.500 €	23.308 €	- 2.192 €

Die zur Finanzierung der Ausgaben des Vermögenshaushaltes geplante **Entnahme aus der allgemeinen Rücklage** musste aufgrund der hohen Zuführung vom Verwaltungshaushalt nicht in Anspruch genommen werden. Aus dem Verwaltungshaushalt konnte über die Kreditzuführung hinaus ein Finanzierungsbeitrag i. H. v. 1.970,2 T€ für den investiven Bereich bereitgestellt werden.

Mit der Entnahme aus der im Jahr 2003 gebildeten **Sonderrücklage BÜF** wurden die Pumpen an der Bahnüberführung Amtsplatz planmäßig erneuert.

**Grupp. Nr. 34: Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens und sonstige Einnahmen**

Haushaltsansatz: 122.000 EUR; Rechnungsergebnis: 148.959 EUR;  
Mehreinnahmen: 26.959 EUR = 22,1 v. H.

Das Ergebnis 2016 stellt sich wie folgt dar:

Bezeichnung		Plan	Ergebnis	Unterschied	Erläuterungen
		€	€	€	
Grupp. Nr. 340: Einnahmen aus Veräußerungen v. Grundstücken und baulichen Anlagen					
88300.	Sonstiges Grundvermögen	120.000	143.681	23.681	freiw ill. Landtausch Brandrübel 66,1 T€; Verkäufe: IG Nitzschka 44,9 T€; Pfefferberg 20,9 T€; Sonst. 11,8 T€
Grupp. Nr. 345: Veräußerungen von bew egl. Anlagevermögen u. Ersatz Vermögensschäden					
06500.	Verwaltungsgebäude	0	2.876	2.876	Versteigerung Mobilbagger ehem. Bauhof; Verkauf Bauwagen
13000.	Freiw illige Feuerwehr	2.000	2.329	329	Versteigerung Gerätewagen
Grupp. Nr. 347: Einnahmen aus Abwicklung von Baumaßnahmen ( Vorjahre)					
63000.	Gemeindestraßen	0	48	48	Mängelabzug v. Sicherheitseinbehalt

**Grupp. Nr. 35: Beiträge und ähnliche Entgelte**

Haushaltsansatz: 616.000 EUR; Rechnungsergebnis: 854.118 EUR;

Mehreinnahmen: 238.118 EUR = 38,7 v. H.

	Plan 2016	Ergebnis 2016	Abweichung	
Straßenausbaubeitrag	486.000 €	505.664 €	+	19.664 € 1)
Abwasserentsorgung	130.000 €	348.453 €	+	218.453 € 2)

- 1) Es wurden Straßenausbaubeiträge für Baumaßnahmen des Jahres 2014 erhoben. Das Jahresergebnis basiert im Einzelnen auf der Erhebungen wiederkehrender Straßenausbaubeiträge in folgenden Ortsteilen:

Schmölln Kernstadt	für 2014	120,9 T€
Großstöbnitz	für 2014	120,7 T€
Kleinmückern	für 2013	0,3 T€
Kummer	für 2014	3,8 T€
Sommeritz	für 2014	2,0 T€
Zschernitzsch	für 2014	46,0 T€
Pauschale Sollbereinigung Vorjahr Auflösung		1.042,0 T€
Pauschale Sollbereinigung (aufgrund Stundungen)		-830,0 T€

- 2) Im Bereich Abwasserentsorgung wurden im Haushaltsjahr 2016 Beiträge in Höhe von 295.653,27 € erhoben. Die pauschale Restebereinigung gemäß § 80 ThürGemHV aus dem Vorjahr in Höhe von 64.800 € wurde ergebniswirksam eingebucht. Am Jahresende erfolgte zum Stichtag 31.12.2016 eine pauschale Sollbereinigung in Höhe von 12.000 €.

(Ifd. Soll 295,7 T€ + Auflösung Sollbereinigung Vorjahr 64,8 T€ - Sollbereinigung 12,0 T€ = Ergebnis 348,5 T€)

**Grupp. Nr. 36: Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen**

Haushaltsansatz: 847.400 EUR; Rechnungsergebnis: 830.290 EUR;

Mindereinnahmen: 17.110 EUR = 2,0 v. H.

Die Mindereinnahmen gegenüber den veranschlagten Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen resultieren aus Änderungen bei den Ausgaben von Baumaßnahmen (vgl. Grupp. Nr. 94, 95 und 96), insbesondere im zeitlichen Bauablauf.

Zuweisungen und Zuschüsse nach Zuwendungsgebern:

	Planansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung 2016	
- Bund	0,0 T€	0,0 T€		0,0 T€
- Land	710,8 T€	629,4 T€	-	81,4 T€
- Kreis und Gemeinden (mit Straßenentwässerung)	136,6 T€	192,2 T€	+	55,6 T€
- übrige Bereiche (mit Spenden)	0,0 T€	8,7 T€	+	8,7 T€
	847,4 T€	830,3 T€	-	17,1 T€

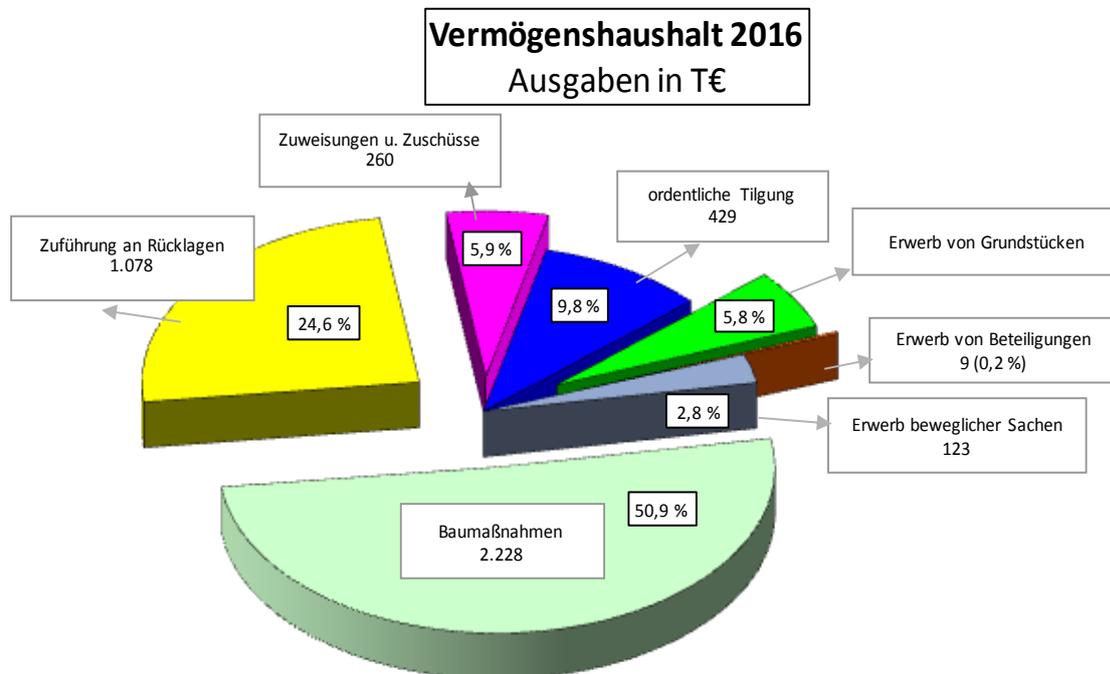
Die Zuweisungen und Zuschüsse betrafen folgende Maßnahmen:

		Plan 2016	Ergebnis	Abweichung	
		€	€	€	
<b>Objektförderung aus Sonderprogrammen</b>					
34000.	94020	Touristische Aufwertung "Ernst-Agnes-Turm"	0	27.000	27.000 1)
34000.	95010	Aussichtspunkt Nödenitzsch	0	20.807	20.807 2)
37100.	98800	Sanierung Fassade Stadtkirche	26.500	0	-26.500 3)
46410.	95030	Hebeanlage Kita "Bummi"	48.400	0	-48.400 4)
63000.	95530	Nödenitzscher Weg	19.500	0	-19.500 5)
68000.	95010	Parkplatz Röntgenstr. / Helmholtzstraße	48.600	0	-48.600 6)
			143.000	47.807	-95.193
<b>Förderung des Hochwasserschutzes</b>					
69000.	94230	Hochwasserschutz Sommeritz	0	8.611	8.611 7)
			0	8.611	8.611
<b>Dorferneuerung</b>					
61700.	94080	Dorfentwicklungsplanung Großstöbnitz	7.500	0	-7.500 8)
63000.	95003	Dorferneuerung Zschernitzsch - Straßenbau	163.000	151.535	-11.465 9)
63000.	95820	DE Nödenitzsch - Straßenbau	210.000	285.631	75.631 10)
67000.	96880	Straßenbeleuchtung Ortsnetz Zschernitzsch	7.800	0	-7.800 9)
			388.300	437.166	48.866
<b>Abwasserentsorgung</b>					
70100.	95780	Ortsnetz Zschernitzsch	179.500	108.778	-70.722 9)
70100.		Straßenentwässerung Anteil Stadt	132.300	187.928	55.628 11)
			311.800	296.706	-15.094
<b>Sonstiges</b>					
13000.	93500	Spende für Kauf Laptop Feuerwehr	0	500	500
34000.	95010	Spende für Aussichtspunkt Nödenitzsch	0	7.500	7.500 2)
46010.	93500	Spende für Kauf Billardtisch SFZ	0	700	700
46460.	93505	Sachkosten teilstationäre Betreuung	4.300	4.300	0 12)
46490.	9.....	Infrastrukturpauschale	0	27.000	27.000 13)
			4.300	40.000	35.700
			<b>847.400</b>	<b>830.290</b>	<b>-17.110</b>

- 1) Regionalbudget Wachstumsinitiative, Maßnahme beendet.
- 2) Programm ELER - Förderinitiative Ländliche Entwicklung in Thüringen, Eigenmittel 7.500 € über Spende Heimat- und Verschönerungsverein
- 3) Förderprogramm „Förderinitiative Kirche“ – Anlegen Musterachse nicht förderfähig
- 4) Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2015 – 2018; Maßnahme wird 2017 realisiert
- 5) Maßnahme in Kooperation mit Landkreis Altenburger Land, verschoben auf 2017
- 6) Städtebauliche Sanierung, Förderquote 66,6 %; Maßnahme noch nicht umgesetzt, da noch keine Fördermittel für Abriss bewilligt
- 7) Förderquote 75 %, 1. Abruf nach Planungsfortschritt, Baubeginn noch nicht erfolgt
- 8) Maßnahme wurde nicht realisiert
- 9) Festbetragsförderung für Straßenbau und Abwasser, 65 % für Beleuchtung, Maßnahme wird über mehrere Jahre weitergeführt, Abruf nach Baufortschritt
- 10) Fördermittel aus 2015, Förderquote 65 %
- 11) Die Mindereinnahme in HHSt. 70100.36200 bedeutet gleichzeitig in HHSt. 63000.98200 Gemeindestraßen eine Minderausgabe in gleicher Höhe (interne Verrechnung).
- 12) Zuschuss vom LRA für die Sachkosten der integrativen Gruppe in Kita „Kastanienhof“
- 13) Die Gesamteinnahme in Höhe von 72.000 € wurde entsprechend der Ausgaben der Kindertageseinrichtungen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt aufgeteilt. Die Mehreinnahme im Vermögenshaushalt bedeutet gleichzeitig im Verwaltungshaushalt HHSt 46490.17130 Infrastrukturpauschale eine Mindereinnahme in gleicher Höhe.

#### 4.1.2. Ausgaben

Die Ausgaben des Vermögenshaushalts verteilen sich auf folgenden Ausgabegruppen:



#### **Grupp. Nr. 90: Zuführung an den Verwaltungshaushalt**

Haushaltsansatz: 1.500 EUR; Rechnungsergebnis: 0 EUR;  
Minderausgaben: 1.500 EUR = 100,0 v. H.

Vorsorglich wurde im Jahr 2016 eine Entnahme aus der Sonderrücklage und Weiterleitung an den Verwaltungshaushalt geplant, um eventuell anfallende Reparaturen bezahlen zu können. Im Verwaltungshaushalt wurden jedoch im Jahr 2016 keine Gelder für diesen Zweck benötigt.

#### **Grupp. Nr. 91: Zuführung an Rücklagen**

Haushaltsansatz: 100 EUR; Rechnungsergebnis: 1.078.249 EUR;  
Mehrausgaben: 1.078.149 EUR

Die Zuführungen setzen sich zusammen:	Planansatz 2016	Ergebnis 2016	Abweichung
910 Zuführung an allgemeine Rücklage	0 €	954.096 €	+ 954.096 €
911 Zufühg. Gebührenausgleichsrücklage	0 €	124.153 €	+ 124.153 €
915 Zufühg. Sonderrücklage Bahnunterführung	100 €	0 €	- 100 €

Der Verwaltungshaushalt konnte 2016 über die Zuführung zum Vermögenshaushalt erstmals seit 2012 wieder sämtliche geplante investive Maßnahmen finanzieren. Die geplante Entnahme aus der allgemeinen Rücklage konnte entfallen. Der nach Deckung des Vermögenshaushalts verbleibende Einnahmeüberschuss i. H. v. 954.095,56 € wurde der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Hinsichtlich der Zuführungen zu den beiden Sonderrücklagen wird auf die Ausführungen zu Gruppierung 30000 verwiesen.

**Grupp. Nr. 930: Erwerb von Beteiligungen**

Haushaltsansatz: 9.400 EUR; Rechnungsergebnis: 9.360 EUR;  
Minderausgaben: 40 EUR = 0,4 v. H.

Der Erwerb von 52 Aktien der Kommunalen Energiebeteiligungsgesellschaft Thüringen (KEBT-Aktien) zum Kaufpreis von 180 € pro Aktie von der Gemeinde Nobitz ist planmäßig erfolgt.

**Grupp. Nr. 932: Erwerb von Grundstücken**

Haushaltsansatz: 100.000 EUR; Rechnungsergebnis: 252.727 EUR;  
Mehrausgaben: 152.727 EUR = 152,7 v. H.

Folgende Grundstückserwerbe wurden 2016 getätigt:

	Plan €	Ergebnis €	Abweichung €	Erläuterung
bebaute Grundstücke	20.000	19.956	-44	Bildung HHAR 19,3 T€
unbebaute Grundstücke	80.000	232.771	152.771	Ackerland Sommeritz (169 T€ über üpl. Ausgabe), freiwill. Landtausch Brandrübél 42,5 T€, Zschernitzsch - Zufahrt künft. RRB 13,2 T€, kleinere Flächen Nödenitzsch u. Nitzschka
	100.000	252.727	152.727	

Aufgrund der Möglichkeit des Kaufs von Ackerland, welches die Stadt Schmölln dringend für Flächentausch und als Ausgleichsflächen für die Erweiterung der Gewerbegebiete benötigt, wurde mit Stadtratsbeschluss Nr. 155-24/2016 eine überplanmäßige Ausgabe i. H. v. 155 T€ bewilligt.

**Grupp. Nr. 935: Erwerb von beweglichem Anlagevermögen**

Haushaltsansatz: 125.900 EUR; Rechnungsergebnis: 123.011 EUR;  
Minderausgaben: 2.889 EUR = 2,3 v. H.

Abweichungen zum Planansatz ergeben sich aus:

Bezeichnung		Plan €	Ergebnis €	Unterschied €	Erläuterung
00000.	Gemeindeorgane	5.000	5.000	0	HHAR für Kauf Ratsinformationssystem in 2017
02000.	Hauptamt	600	600	0	HHAR für Kauf Kopierer in 2017
05000.	Standesamt	3.000	2.154	-846	Laserdrucker 0,6 T€, Kopierer 1,6 T€
06400.	Elektron. Datenverarbeitung	10.000	12.120	2.120	Ersatz 13 PCs 7,6 T€, Beamer 1,9 T€, Technik Bürgerservice 2,7 T€
11000.	Ordnungsamt	2.900	3.010	110	3 Tablets EMA 1,4 T€, Beutelspender 0,6 T€, Lizenz Bürgermonitor 1,0 T€
13000.	Freiwillige Feuerwehr	17.900	19.541	1.641	4 Funkmeldeempfänger 2,1 T€, Einsatzkleidung 2,1 T€, Stromerzeuger FFW GSN 4,7 T€, Schneidgerät 3,8 T€, Lizenz MP-Feuer 3,4 T€, Laptop 0,7 T€, Magnetschild GW-Haus 0,5 T€, Tiefkladerfahrgestell für Aggregat GSN 2,2 T€
35200.	Bibliothek	1.600	1.600	0	HHAR für Kauf Kopierer in 2017
46000.	Jugendclubs, Spielplätze	0	-473	-473	Abgang nicht benötigter HHAR aus Vorjahr
46010.	Schülerfreizeitzentrum (SFZ)	600	1.265	665	E-Herd 0,6 T€, Billardtisch über Spende 0,7 T€
46410.	Kita "Bummi"	1.400	1.105	-295	aus HHAR 2015: Ceranherd 2,0 T€, aus Ansatz 2016 Wäscheschränke 1,1 T€
46440.	Kita "Seepferdchen"	0	-146	-146	Abgang nicht benötigter HHAR aus Vorjahr

Bezeichnung		Plan €	Ergebnis €	Unterschied €	Erläuterung
46450.	Kita "Am Finkenweg"	3.800	3.731	-69	Sofa 0,9 T€, 14 Liegen m. Polster 2,8 T€
46460.	Kita "Kastanienhof"	10.800	11.295	495	Krippenausstattung - Mobiliar und Wagen 7,1 T€; aus Sachkosten Integration: Sprachfördermaterial 2,9 T€, Sportbox 1,3 T€
56100.	Turnhallen Pfefferberg	600	488	-112	Motorsense
56200.	Sportplätze "Sommeritzer Str"	6.300	5.230	-1.070	Ausstattung Schiedsrichterraum 3,9 T€, Fußballtore 1,5 T€ (z. T. aus HHAR 2015)
56210.	Sportplatz Weißbach	600	572	-28	Beregnungsanlage
57100.	Freibad	11.000	9.901	-1.099	3 Federwipptiere 1,6 T€, Reinigungsgerät 8,3 T€
63000.	Gemeindestraßen	15.900	16.323	423	Erneuerung Pumpen BÜF Amtsplatz 23,7 T€ (inkl. HHAR aus Vj. 9,1 T€); 2 Verkehrsspiegel 1,8 T€
70100.	Abwasserbeseitigung	32.900	28.821	-4.079	Rasentraktor 3,8 T€, Handmessgerät 2,0 T€, Schlammpegelmessgerät 1,5 T€, Rasenmäher 0,7 T€, Kartenschrank 1,4 T€, 4 Ersatzpumpen 10,3 T€, 2 Schwerlastdeckelheber mit Wagen 2,3 T€, Elektroden 5,8 T€, Abwasserplattenschieber 1,1 T€
75000.	Bestattungswesen	1.000	873	-127	Gießkannenpfandstation
		<b>125.900</b>	<b>123.011</b>	<b>-2.889</b>	

### Grupp. Nr. 94, 95 und 96: Baumaßnahmen

Haushaltsansatz: 2.661.900 EUR; Rechnungsergebnis: 2.227.526 EUR;

Minderausgaben: 434.374 EUR = 16,3 v. H.

Nachfolgend sind die geplanten Maßnahmen und der Stand ihrer Realisierung dargestellt:

Bezeichnung		Plan- ansatz €	Ergebnis €	Unter- schied €	Erläuterungen
11000	94010 Umbau Stabsraum	10.000	2.305	-7.695	Verlegung Internetkabel ins Hintergebäude realisiert, Rest auf unbestimmte Zeit ausgesetzt
13000	95050 FW Großstöbnitz - Erweiter. Schulungsgebäude	5.000	0	-5.000	Maßnahme nicht begonnen
34000	94010 Erneuerung Stadtmauer	9.500	10.711	1.211	abgeschlossen, Gesamtkosten 312 T€
34000	94020 Touristische Aufwertung Ernst-Agnes-Turm	15.000	26.888	11.888	abgeschlossen, Gesamtkosten 228,9 T€
34000	95010 Aussichtspunkt Nödenitzsch	0	28.043	28.043	abgeschlossen, Gesamtkosten 28,0 T€ (75 % FÖMI, 25 % Spende)
46000	95030 Gestaltung Spielplätze	16.000	7.947	-8.053	Spielturm Queeren 7,2 T€ HHAR 0,7 T€
46000	95040 Rollhockeyanlage	20.000	11.367	-8.633	abgeschlossen, Gesamtkosten 114 T€
46410	95020 Kita Bummi: Neugestaltung Außenanlagen nach HW	5.000	5.000	0	Bildung HHAR, Realisierung 2017
46410	95030 Kita Bummi: Hebeanlage	138.000	137.979	-21	2016 Gutachten 6,8 T€ Bildung HHAR 1312 T€ Bau 2017
46450	94060 Kita Finkenweg: Spielplatz	3.000	2.116	-884	abgeschlossen (Spiel- u. Baumhaus)
46460	94040 Kita Kastanienhof: Schaffung Krippenplätze	13.700	18.595	4.895	abgeschlossen (Umbau Sanitärbereich)
46460	94100 Kita Kastanienhof: Brandschutz	8.000	7.350	-650	abgeschlossen
46460	95010 Kita Kastanienhof: Spielplatz	4.500	4.346	-154	abgeschlossen (Kleinkindspielgeräte)
56100	95050 Turnhallen Pfefferberg: Erneuerung Tartanbahn	35.700	38.955	3.255	abgeschlossen (Leichtathletikanlage)
56130	95010 Sportraum Bohra: Energetische Sanierung	25.000	25.374	374	abgeschlossen (Trockenlegung, Fenster, Heizung) , Gesamtkosten 56,8 T€
56200	94040 Sportkomplex Somm. Str. Neubau	673.000	514.063	-158.937	weitgehend abgeschlossen, Gesamtkosten 759,0 T€ netto
57100	94060 Freibad: Sanierung Sozialgebäude	70.000	76.116	6.116	abgeschlossen
57100	94070 Freibad: Erneuerung techn. Anlagenteile	6.100	5.038	-1.062	abgeschlossen: Erneuerung Chlorgasleitung u. Pneumatikantrieb

Bezeichnung			Planansatz €	Ergebnis €	Unterschied €	Erläuterungen
59300	94020	Gemeindezentrum Großstöbnitz: Prellwände Kegelbahn	2.800	2.718	-82	abgeschlossen
61700	94080	Dorfflurbereinigung Großstöbnitz	10.000	10.000	0	Bildung HHAR
63000	95001	IG Crimmitschauer Straße Teil IV	0	-9.704	-9.704	abgeschlossen, Abgang HHAR
63000	95003	Ortslage Zschernitzsch	52.000	51.951	-49	seit 2014 im Bau, bisher Gesamtkosten 401,1T€(nur Straßenbau) , Weiterführung 2017
63000	95004	Lohsenstraße	442.000	348.538	-93.462	abgeschlossen, Gesamtkosten 566,5 T€(nur Straßenbau)
63000	95011	Brücke August-Bebel-Straße	20.000	56.112	36.112	bisher nur Planung, Bau ab 2018
63000	95370	B 7 Ortslage Großstöbnitz	400	-100	-500	Abgang HHAR
63000	95422	Sieben-Brüder-Str. Zufahrt	147.500	147.474	-26	begonnen 2016, Weiterführung 2017, Bildung HHAR 12,1T€
63000	95480	Ortsverbindung Schmölln - Zschernitzsch	0	-5.000	-5.000	Abgang HHAR
63000	95530	Nödenitzscher Weg	46.200	46.200	0	Bildung HHAR, Bau 2017 mit Landkreis
63000	95590	Gehwegbau Schmölln-Süd	0	-25.000	-25.000	Abgang HHAR
63000	95590	Gehwegbau Schmölln-Nord	25.000	20.000	-5.000	Bildung HHAR
63000	95660	Hainanger	0	-19	-19	1. Bauabschnitt (BA) 2015 beendet, Abgang HHAR
63000	94690	GI Nitzschka Verbundstandort	0	-500	-500	Abgang HHAR
63000	95820	DE Nödenitz. Ortskerngestaltung	50.000	39.108	-10.892	2016 abgeschlossen, Restleistungen Grunderwerb in 2017 aus HHAR 15 T€ Gesamtkosten Straßenbau 730,5 T€
63000	95940	Großstöbnitz Straße d. Einheit	0	-13.100	-13.100	Abgang HHAR, Maßnahme verschoben
67000	96460	Beleuchtung Großstöbnitz	0	-2.300	-2.300	Abgang HHAR, Maßnahme verschoben
67000	96510	Beleuchtung Nödenitzsch	0	-19.500	-19.500	beendet, Abgang HHAR
67000	96690	Beleuchtung: Sieben-Brüder-Str. Zufahrt	7.000	7.000	0	Bildung HHAR, Weiterführung in 2017
67000	96740	Beleuchtung Queerenring	17.000	17.000	0	Bildung HHAR
67000	96880	Beleuchtung Zschernitzsch	4.000	4.000	0	Bildung HHAR, Weiterführung in 2017
67000	96890	Lohsenstraße - Beleuchtung	18.000	-6.800	-24.800	abgeschlossen, Abgang HHAR
67000	96910	Beleuchtung Nödenitzscher Weg K525	20.000	20.000	0	Bildung HHAR, Bau 2017 mit Landkreis
68000	95010	Parkplatz Helmholtzstr.	73.000	73.000	0	Bildung HHAR, Bau nach Abriss ehem. TIP-Kaufhalle (evtl. 2017)
69000	94010	Wehre Großstöbnitz	32.800	28.513	-4.287	abgeschlossen (Erneuerung Schott Papiermühlenwehr u. Fischbesatz)
69000	94090	RÜB Nitzschka Gewerbegebiet	15.000	15.000	0	Bildung HHAR, Planung in 2017
69000	94230	Hochwasserschutz Sommeritz	0	-58	-58	Planungen 15,3 T€aus HHAR, Gesamt-HHAR verfügbar für 2017: 546,5 T€
69100	94010	Umbau Talsperre Brandrübel	20.000	20.000	0	Bildung HHAR
70100	95210	AWL Hainanger	0	-3	-3	Planung 2. BA 15,5 T€aus HHAR; Gesamt-HHAR verfügbar 20,5 T€
70100	95220	Hausanschlüsse	20.000	19.987	-13	3 Hausanschlüsse realisiert z.T. aus HHAR, HHAR neu 14,5 T€
70100	95760	AWL Ortsnetz Kummer	0	-4.700	-4.700	2015 abgeschlossen, Abgang HHAR
70100	95770	Ortsnetz Nödenitzsch	35.000	14.905	-20.095	2016 abgeschlossen, Restleistung Schalldämmung Kläranlage in 2017 aus 15 T€HHAR; Gesamtkosten 405,1T€
70100	95780	Zschernitzsch Ortsnetz	50.000	49.960	-40	seit 2014 im Bau, bisher Gesamtkosten Abwasser 572,9 T€inkl. HHAR 50 T€, Weiterführung 2017
70100	95790	Kläranlage Selka	0	-87	-87	Planung 2016 113,8 T€aus HHAR, Bau erfolgt 2017 aus Gesamt-HHAR 586,1 T€
70100	95810	AWL Lohsenstraße	388.800	293.165	-95.635	2016 abgeschlossen, Restleistung Eintragung Dienstbarkeiten in 2017 aus HHAR 5 T€ Gesamtkosten 466,1T€ (nur Abwasser)
70100	95840	AWL Nödenitzscher Weg	55.400	55.400	0	Bildung HHAR, Bau 2017 mit Landkreis
75000	94060	Urnengrabfeld	50.000	49.977	-23	Weiterführung in 2017 aus HHAR 33,7 T€ Gesamtkosten seit 2011 185,8 T€
75000	94160	Ersatztor Friedhof Großstöbnitz	2.500	2.197	-303	abgeschlossen
			2.661.900	2.227.526	-434.374	

Maßnahmen mit Unterschiedsbeträgen von mehr als 2.500 Euro siehe ANLAGE B zur Haushaltsrechnung 2016, Vermögenshaushalt – Ausgaben.

*Grupp. Nr. 97: Tilgung von Krediten*

Haushaltsansatz: 428.800 EUR; Rechnungsergebnis: 428.800 EUR;

Bei der Tilgung der Kredite handelt es sich um:

	Planansatz	Ergebnis	Unterschied	
	€	€	(+)	€ (-)
91000. 97...8 ordentliche Tilgung Kreditmarkt	428.800	428.800,00		0,00
91000. 97...9 außerordentliche Tilgung	0	0,00		
91000. 97...9 Umschuldung	0	0,00		0,00
Tilgung G E S A M T	428.800	428.800,00		0,00

(vgl. Verschuldung Seiten 44 bis 45)

*Grupp. Nr. 98: Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen*

Haushaltsansatz: 177.500 EUR; Rechnungsergebnis: 260.537 EUR;

Mehrausgaben: 83.037 EUR = 46,8 v. H.

Die Ausgaben und Abweichungen ergaben sich aus:

Bezeichnung		Planansatz	Ergebnis	Unterschied	Erläuterungen
		€	€	€	
<i>Grupp. Nr. 981 an Land</i>					
70100. 98100	Abwasserentsorgung	0	54.409	54.409	Rückzahlung Fördermittel Kläranlage Schmölln, s. Beschluss StR 149-24/2016
<i>Grupp. Nr. 982 an Gemeinden und Gemeindeverbände</i>					
63000. 98200	Zuw. Str.entwässerung	132.300	187.928	55.628	vgl. Grupp. Nr. 36 Abwasserentsorgung
<i>Grupp. Nr. 987 / 988 an private und übrige Bereiche</i>					
37100. 98800	Sanierung Stadtkirche	40.200	13.200	-27.000	Zuschuss Sanierung Fassade Stadtkirche, Anlegen Musterachse (nur Eigenanteil Stadt)
61590. 98810	Fassadengestaltung	5.000	5.000	0	Bildung HHAR
	Summe	177.500	260.537	83.037	

*Grupp. Nr. 99: Sonstiges*

Haushaltsansatz: 40.000 EUR; Rechnungsergebnis: 0 EUR;

Minderausgaben: 40.000 EUR = 100 v. H.

Die Beitragsrückerstattungen der Abwasserbeiträge gemäß § 21a Abs. 3 ThürKAG sind hier nachzuweisen. Es erfolgt im Abwasserbereich damit keine Aufhebung der Beitragszahlung, sondern der festgesetzte Abwasserbeitrag wird für Grundstücke, welche den Privilegierungstatbestand erfüllen, auf unbestimmte Zeit (bis zur Bebauung) gestundet. Da die Rückerstattung nur auf Antrag erfolgt, ist die Höhe nicht planbar. 2016 erfolgte keine Rückzahlung.

## 4.2 Zusammenfassung Vermögenshaushalt

Im Vermögenshaushalt kam es aufgrund der hohen Zuführung vom Verwaltungshaushalt zu einer grundlegenden Veränderung der Einnahmepositionen. Waren zur Planung als Hauptfinanzierungsquelle mit 42,5 % Rücklagenmittel vorgesehen, finanzierte sich der Vermögenshaushalt 2016 tatsächlich zu 57,6 % aus den Einnahmeüberschüssen des Verwaltungshaushalts. Bei den weiteren Einnahmearten kam es nur zu relativ geringen Abweichungen im Vergleich zur Planung.

Die größte Ausgabenposition im Vermögenshaushalt 2016 bildeten traditionell die Baumaßnahmen. Geplant waren sie allerdings mit 2.661,9 T€ deutlich unter dem Vorjahresplanwert (4.572,9 T€), da sich über die Jahre ein Abarbeitungsstau entwickelt hatte. Im Jahr 2016 sollten daher nur wenige neue Maßnahmen begonnen werden und neben den weiterzuführenden Maßnahmen hauptsächlich die Abarbeitung bestehender Haushaltsreste im Fokus stehen. Der Plan-Ergebnis-Vergleich zeigt, dass in 2016 eine höhere Abarbeitung als in den Vorjahren erfolgte, allerdings sind auch im Ergebnis 2016 (2.227,5 T€) wiederum 1.016,1 T€ neue Haushaltsausgabereste (HHAR) enthalten. Zusätzlich bestehen HHAR aus den Vorjahren i. H. v. 1.702,2 T€.

Mehr- und Minderausgaben gleichen sich weitestgehend aus. Neben den Minderausgaben im Baubereich erfolgten keine Zahlungen von Beitragsrückerstattungen und keine Ausgabe von Sonderrücklagenmitteln an den Verwaltungshaushalt. Mehrausgaben fielen im Bereich des Vermögenserwerbs (Grundstücke), durch Rückzahlung von Fördermitteln und eine Ausgabe für die Zuführung zur Gebührenaussgleichrücklage Abwasser (Durchlaufposten im VMH) an.

Nach Ausgleich des Vermögenshaushalts ergab sich ein Einnahmeüberschuss i. H. v. 954.095,56 €, der der allgemeinen Rücklage zugeführt werden konnte.

Das ermittelte Ergebnis ergibt sich im Einzelnen aus folgenden Plan-Ergebnis-Abweichungen:

- höhere freie Zuführung vom Verwaltungshaushalt (VWH)	+) 1.970,2 T€ Mehreinnahme
- höhere Zuführung v. VWH für Sonderrücklagen	+) 124,4 T€ Mehreinnahme
- Entfallen der Entnahme aus allg. Rücklage	-) 1.505,3 T€ Mindereinnahme
- geringere Entnahme aus der Sonderrücklage	-) 2,2 T€ Mindereinnahme
- höhere Veräußerung v. Anlagevermögen (Grundstücke)	+) 27,0 T€ Mehreinnahme
- höheres Aufkommen an Beiträgen	+) 238,1 T€ Mehreinnahme
- weniger Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen	-) 17,1 T€ Mindereinnahme
	<u>+) 835,1 T€ Mehreinnahmen</u>
- geringere Zuführung an VWH aus Sonderrücklage	+) 1,5 T€ Minderausgabe
- höhere Zuführung an Sonderrücklagen	-) 124,1 T€ Mehrausgabe
- höherer Vermögenserwerb	-) 149,8 T€ Mehrausgabe
- weniger realisierte Baumaßnahmen	+) 434,4 T€ Minderausgabe
- höhere Ausgaben für Zuweisungen (Rückzahl. FÖMI)	-) 83,0 T€ Mehrausgabe
- keine Beitragsrückerstattungen	+) 40,0 T€ Minderausgabe
	<u>+) 119,0 T€ Minderausgabe</u>
<b>Überschuss des VMH = Zuführung zur allg. Rücklage</b>	<b><u>+) 954,1 T€ Mehrausgabe</u></b>

Das Ergebnis des Vermögenshaushalts schließt deutlich positiver als geplant ab. Durch die um 1.970,2 T€ höhere freie Zuführung seitens des Verwaltungshaushalts konnte die geplante Entnahme aus der allgemeinen Rücklage 1.505,3 T€ unterbleiben und darüber hinaus noch eine

Zuführung erwirtschaftet werden. Anteilig entfällt von der Gesamtzuführung zur allgemeinen Rücklage i. H. v. 954,1 T€ etwa die Hälfte (464,9 T€) auf die höhere Zuführung vom Verwaltungshaushalt. Zusätzlich hat der Vermögenshaushalt durch Mehreinnahmen, Minderausgaben und Abgänge von Haushaltsausgaberesten ein um 489,1 T€ besseres Ergebnis erbracht.

Auszug aus dem Ergebnis des Bereiches Abwasserentsorgung im Vermögenshaushalt:

Das Ergebnis des Vermögenshaushaltes ist für die aktuelle Gewinn- und Verlustrechnung des Bereiches Abwasserentsorgung bei einer kaufmännischen Darstellung nicht relevant. Es wird lediglich aufgezeigt, durch welche Finanzierungsquellen Betriebsvermögen erworben wird. In die Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Gebührenkalkulation fließen die Ergebnisse des Vermögenshaushalts über Abschreibungen, Auflösungen von Sonderposten für Fördermittel und Beiträge sowie über die Verzinsung des Anlagekapitals ein.

Mehreinnahmen ergaben sich aus der Erhebung von Abwasserbeiträgen. Bisher eingesetztes Eigenkapital der Stadt wird mit der Erhebung der Beiträge an die Grundstückseigentümer abgelöst. Es sind 12,0 T€ Beiträge aus 2016 und den Vorjahren zum 31.12.2016 nicht ergebniswirksam eingebucht, weil längerfristige Stundungsverträge mit den Schuldnern bestehen. Weiterhin wurden seit dem Jahr 2006 Beitragsrückerstattungen in Höhe von 168,9 T€ vorgenommen. Diese Beiträge gelten ebenfalls als gestundet. Weitere bereits entstandene der Höhe nach nicht ermittelte Beiträge wurden gemäß § 7 Abs. 7 ThürKAG nicht erhoben.

Übersicht zu den wesentlichen Abweichungen Bereich Abwasserentsorgung:

		Plan- ansatz €	Ergebnis €	Unter- schied €	Erläuterungen
<b>Einnahmen</b>					
35000	Abwasserbeiträge	130.000	348.453	218.453	
36100	Zuweisung vom Land	179.500	108.778	-70.722	FÖMI für Ortsnetz Zschernitzsch
36200	Straßenentwässerung Stadt	132.300	187.928	55.628	Innere Verrechnung
		441.800	645.159	203.359	
<b>Ausgaben</b>					
93500	Erwerb beweglicher Sachen	32.900	28.821	-4.079	Rasentraktor 3,8 T€ Handmessgerät 2,0 T€ Schlammpegelmessgerät 1,5 T€ Rasenmäher 0,7 T€ Kartenschrank 1,4 T€ 4 Ersatzpumpen 10,3 T€ 2 Schwerlastdeckelheber mit Wagen 2,3 T€ Elektroden 5,8 T€ Abwasserplattenschieber 1,1 T€
95210	AWL Hainanger	0	-3	-3	Planung 2. BA 15,5 T€ aus HHAR; Gesamt-HHAR verfügbar 20,5 T€
95220	Hausanschlüsse	20.000	19.987	-13	3 Hausanschlüsse realisiert z.T. aus HHAR, HHAR neu 14,5 T€
95760	AWL Ortsnetz Kummer	0	-4.700	-4.700	2015 abgeschlossen, Abgang HHAR
95770	Ortsnetz Nödenitzsch	35.000	14.905	-20.095	2016 abgeschlossen, Restleistung Schalldämmung Kläranlage in 2017 aus 15 T€ HHAR; Gesamtkosten 405,1 T€
95780	Zschernitzsch Ortsnetz	50.000	49.960	-40	seit 2014 im Bau, bisher Gesamt-kosten Abwasser 572,9 T€ inkl. HHAR 50 T€, Weiterführung 2017
95790	Kläranlage Selka	0	-87	-87	Planung 2016 113,8 T€ aus HHAR, Bau erfolgt 2017 aus Gesamt-HHAR 586,1 T€
95810	AWL Lohsenstraße	388.800	293.165	-95.635	2016 abgeschlossen, Restleistung Eintragung Dienstbarkeiten in 2017 aus HHAR 5 T€ Gesamtkosten 466,1 T€ (nur Abwasser)
95840	AWL Nödenitzscher Weg	55.400	55.400	0	Bildung HHAR, Bau 2017 mit Landkreis
98100	Rückzahlung Fördermittel	0	54.409	54.409	Kläranlage Schmölln
		582.100	511.856	-70.244	
<b>Saldo</b>		-140.300	133.302	273.602	

Seit dem Jahr 2015 besteht eine Gebührenaussgleichsrücklage Abwasser. Hierbei handelt es sich um eine nach § 20 Abs. 4 ThürGemHV zulässige und gebotene Sonderrücklage. Soweit sich bei der Gebührenbemessung kostenrechnender Einrichtungen eine Kostenüberdeckung ergibt, sind die Mehreinnahmen, die nicht zur Abdeckung eines Zuschussbedarfs aus Vorjahren dienen, jeweils einer Sonderrücklage zuzuführen und zur Deckung von Fehlbeträgen aus Gebührenmindereinnahmen der jeweiligen Einrichtung zu verwenden. Bei der Abrechnung des Regiebetriebs Abwasser im März 2017 wurde für das Jahr 2016 ein Gebührenüberschuss ausgewiesen, der spätestens im folgenden Kalkulationszeitraum berücksichtigt werden muss. Er wurde daher nicht im allgemeinen Haushalt vereinnahmt, sondern der für diese Zwecke bestehenden Sonderrücklage, der Gebührenaussgleichsrücklage Abwasser zugeführt. Diese weist einen aktuellen Stand von 301.667,31 Euro aus.

## 5. Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgabereste

Die **ANLAGE A** zur Haushaltsrechnung 2016 enthält eine Auflistung der bei der Aufstellung der Jahresrechnung gebildeten Haushaltsausgabereste (HHAR). Der im Vorjahr erstmals im Verwaltungshaushalt gebildete Haushaltsausgabereste wurde in Vorbereitung der 950-Jahrfeier vollständig verbraucht. Im Zuge der Jahresrechnung 2016 wurden keine HHAR im Verwaltungshaushalt gebildet. Haushaltseinnahmereste wurden wie in den Vorjahren nicht gebildet.

Es betragen die:

Haushaltseinnahmereste	0 €	(Vorjahr 0 €)
Haushaltsausgabereste VerwaltungsHH	0 €	(Vorjahr 15.500 €)
Haushaltsausgabereste VermögensHH	2.718.300 €	(Vorjahr 3.531.600 €)

Die Haushaltsausgabereste wurden mit 1.702.200 € aus dem Vorjahr 2015 und mit 1.016.100 € aus dem HHJ 2016 ermittelt.

**Die Haushaltsausgabereste 2016 betragen 2.718.300 €**

Zur 16. Stadtratssitzung am 16. Februar 2017 wurden die Mitglieder des Stadtrats über die Bildung der Haushaltsreste zur Übertragung in das Haushaltsjahr 2017 informiert.

Es wurden 28,7 % der im Vermögenshaushalt 2016 veranschlagten Mittel (3.545.100 €) in das Haushaltsjahr 2017 übertragen.

## 6. Kassenreste

Die Kassenreste (ohne technische Abschlussbuchungen) betragen im

	Einnahmen	Ausgaben
Verwaltungshaushalt 2016 (Vorjahr 2015)	643.198,35 € (489.389,30 €)	245.023,76 € (177.575,83 €)
Vermögenshaushalt 2016 (Vorjahr 2015)	292.505,79 € (296.111,24 €)	225.220,44 € (26.736,31 €)
Gesamthaushalt 2016 (Vorjahr 2015)	935.704,14 € (785.500,54 €)	470.244,20 € (204.312,14 €)

Es handelt sich um die tatsächlich zu erwartenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben.

Die **ANLAGE C** enthält eine detaillierte Aufgliederung der Kassenreste.

Nicht in das Ergebnis des Haushaltsjahres 2016 eingerechnet und damit nicht als Kasseneinnahmereste ausgewiesen, wurden die nach den VV zu § 79 Punkt 5 ThürGemHV vorgenommenen pauschalen Restebereinigungen. Sie dienen dazu, das Jahresergebnis wirklichkeitsnäher darzustellen. Kasseneinnahmereste, wie die offenen Forderungen in der Kameralistik genannt werden, wirken ergebnisverbessernd. Tatsächlich ist jedoch mit dem Eingang bestimmter Forderungen erst zu einem späteren Zeitpunkt oder nie zu rechnen, sodass es nicht vertretbar ist, diese auszuweisen. Typische Beispiele sind langfristige Stundungen im Zusammenhang mit der Erhebung der Straßenausbaubeiträgen oder bei Sanierungsgewinn mit Erlassooption und Abwasserbeiträge bei Privilegierungsfällen. Bei der Bereinigung bleiben die einzelnen Forderungen zur Überwachung auf den Personenkonten bestehen, es erfolgt lediglich die Ausbuchung je Haushaltsstelle.

	Einnahmen	
Verwaltungshaushalt 2016	0,00 €	
Vermögenshaushalt 2016	830.000,00 €	Straßenausbaubeitrag(HHSt. 63000.3502)
	<u>12.000,00 €</u>	Abwasserbeitrag (HHSt. 70100.35000)
Gesamthaushalt 2016	<u>842.000,00 €</u>	Sollbereinigung 2016

## 7. Zweckbindung von Einnahmen

In der **ANLAGE D** zur Haushaltsrechnung 2016 sind die Mehreinnahmen aufgeführt, die nach den VV zu § 17 ThürGemHV den Haushaltsansatz erhöhen. Diese Einnahmen stehen nicht zur Gesamtdeckung zur Verfügung, sondern durch die Benennung eines bestimmten Verwendungszweckes darf die Einnahme nur zur Deckung der bestimmten Ausgabe herangezogen werden. Die dadurch entstehenden Mehrausgaben gelten nicht als über- oder außerplanmäßig. Es erfolgt deshalb eine gesonderte Aufstellung.

Die Beschränkung dieser Mehreinnahmen auf bestimmte Ausgaben ergibt sich teilweise zwingend aus der Herkunft oder der Natur der Einnahme. Für weitere Fälle wurde die Zweckbindung im Haushaltsplan 2016 erklärt (§ 17 Abs. 2 ThürGemHV).

## 8. Über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben

Im Rahmen des Haushaltsvollzugs kam es auch im Jahr 2016 zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Diese wurden gemäß der Hauptsatzung der Stadt Schmölln den jeweiligen Entscheidungsgremien vorgelegt. Die Genehmigung der unabwendbaren Mehrausgaben erfolgte im Laufe des Haushaltsjahres. Insgesamt wurden sechs Beschlüsse im Hauptausschuss und vier Beschlüsse im Stadtrat gefasst.

Im **Verwaltungshaushalt** ergaben sich bei 43 Haushaltsstellen über- und außerplanmäßige Ausgaben im Gesamtumfang von 113.534,21 Euro. Bei 18 Haushaltsstellen lag die Überschreitung unter 500 Euro je Haushaltsstelle (zuständig: Amtsleiterin Kämmerei), in 19 Fällen traten Überschreitungen zwischen 500 Euro bis 5.000 Euro je Haushaltsstelle auf (zuständig: Bürgermeister), vier Entscheidungen oblagen dem Hauptausschuss (bis 25.000 €) sowie zwei dem Stadtrat.

		Deckung durch:	
überplanmäßig	112.521,38 €	Wenigerausgaben	31.357,79 €
außerplanmäßig	1.012,83 €	Mehreinnahmen	82.176,42 €
	<hr/>		<hr/>
Gesamt VWH	<u>113.534,21 €</u>		<u>113.534,21 €</u>

Die Summe der über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Verwaltungshaushalts entspricht einem Anteil von 0,5 % vom Gesamtverwaltungshaushaltsvolumen (Vorjahr 1,2 %).

Die größte Einzelüberschreitung mit 33.160 € verursachten die vorgezogenen Planungs- und Gutachterleistungen im Zusammenhang mit der Schaffung der Krippenplätze in der Kita „Finckenweg“.

Weitere über- und außerplanmäßige Mehrausgaben über 5.000 € betrafen:

- Betriebskostenerstattungen an Gemeinden für Kita-Betreuung	28.440 €
- Kreisumlage	8.350 €
- gesetzliche Unfallversicherung	5.710 €
- Durchführung ordnungsbehördlicher Bestattungen	5.590 €
- Beamtenausbildung	5.100 €

Auch im **Vermögenshaushalt** kam es durch unabwendbare Mehrkosten im Laufe des Haushaltsjahres zu Ausgabenverschiebungen. Insgesamt ergaben sich bei 13 Haushaltsstellen über- und außerplanmäßige Ausgaben, davon drei unter 500 €, sechs zwischen 500 und 5.000 €, zwei in Entscheidungsbefugnis des Hauptausschusses und zwei, über die der Stadtrat zu beschließen hatte.

		Deckung durch:	
überplanmäßig	184.291,66 €	Wenigerausgaben	238.700,42 €
außerplanmäßig	54.408,76 €	Mehreinnahmen	0,00 €
	<hr/>		<hr/>
Gesamt VMH	<u>238.700,42 €</u>		<u>238.700,42 €</u>

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 238.700,42 € entsprechen einem Anteil von 5,4 % am Volumen des Vermögenshaushalts (Vorjahr 1,7 %).

Über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben über 5.000 € betrafen:

- Erwerb von Grundstücken (Ackerland)	152.780,00 €
- Rückzahlung von Fördermitteln an das Land (Kläranlage Schmölln)	54.410 €
- Touristische Aufwertung Ernst-Agnes-Turm	11.890 €
- Sanierung Sozialgebäude Freibad	6.120 €

Die übrigen Mehrausgaben (12.640 €) verteilen sich auf neun weitere Maßnahmen. Alle über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben sind genehmigt. Die **ANLAGE B** enthält alle Mehrausgaben über 2.500 Euro.

## 9. Deckungsfähigkeit von Ausgaben

In der **ANLAGE E** zur Haushaltsrechnung 2016 sind die Mehrausgaben aufgeführt, die nach § 18 Abs. 6 ThürGemHV aufgrund gesetzlicher Deckungsfähigkeit oder durch entsprechenden Haushaltsvermerk durch Minderausgaben bestimmter Haushaltsstellen gedeckt werden können. Es handelt sich damit nicht um über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben. Zwecks des Nachweises erfolgt eine gesonderte Aufstellung.

## 10. Gebührenhaushalte

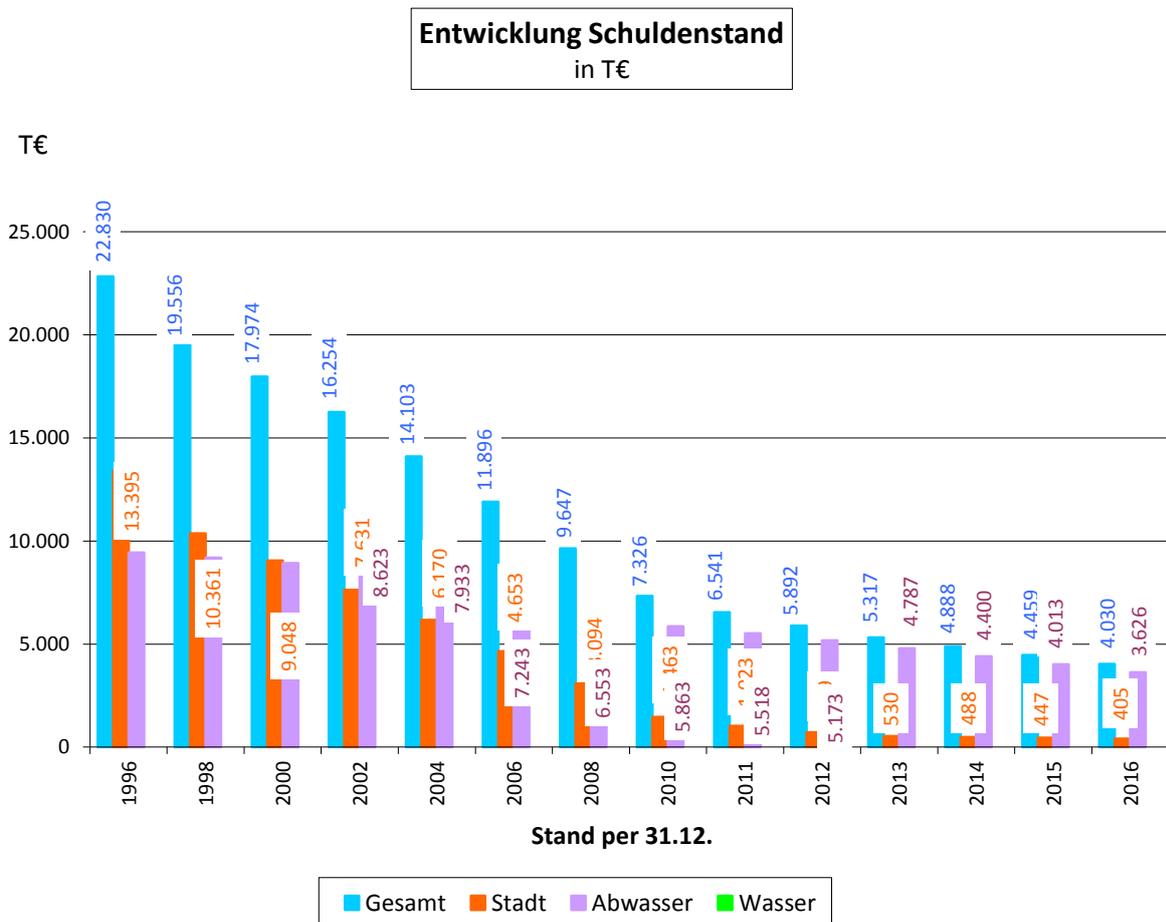
Die Seiten 136 bis 142 enthalten die Darstellung der betriebswirtschaftlichen Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen. Sie beinhalten:

Bereich	Kostendeckungsgrad in %
	2016
Kindertagesstätten	54,7
Turnhallen einschl. Ostthüringenhalle	101,4
Freibad	18,9 (bewirtschaftet von Stadtwerken)
Abwasserentsorgung	105,0
Markt	14,0
Bestattungswesen	67,0

## 11. Verschuldung

Die Haushaltssatzung 2016 sah keine Kreditneuaufnahme für das Haushaltsjahr vor. Im Jahr 2015 wurden auch keine Haushaltseinnahmereste gebildet, die zu einer Kreditaufnahme im Jahr 2016 geführt hätten. Die Verschuldung reduzierte sich durch planmäßige Tilgungsleistungen.

Das nachfolgende Diagramm dokumentiert den kontinuierlichen Schuldenabbau:



Zum 01.01.1996 wurde die Gemeinde Großstöbnitz eingemeindet. Damit wurden Kredite in Höhe von 964,8 T€ übernommen. Auf den Bereich Wasserversorgung entfielen davon 511,3 T€. Gleichzeitig erfolgte im Haushaltsjahr 1995 die Übergabe der Wasserversorgung an die Stadtwerke Schmölln GmbH mit einem Kreditvolumen von 5.379,3 T€, deshalb sind im Zeitreihendiagramm ab 1996 keine Schuldenstände für den Bereich Wasser mehr dargestellt.

Es ergibt sich die nachstehende Entwicklung des Schuldenstandes:

	Kreditermächtigung		Tatsächliche Verschuldung	
	Gesamtbetrag €	je Einwohner €	Gesamtbetrag €	je Einwohner €
Stand 01. Januar 2016	4.459.200,00	392,78	4.459.200,00	392,78
+ Aufnahme 2016	0,00	0,00	0,00	0,00
	4.459.200,00	392,78	4.459.200,00	392,78
./. Tilgung 2016	428.800,00	37,77	428.800,00	37,77
<b>Stand 31. Dezember 2016</b>	<b>4.030.400,00</b>	<b>355,01</b>	<b>4.030.400,00</b>	<b>355,01</b>

Zum 31.12.2015 betrug die durchschnittliche Verschuldung von kreisangehörigen Städten und Gemeinden in Thüringen 666 Euro je Einwohner. Statistische Werte zum 31.12.2016 liegen derzeit noch nicht vor.

Für die Bilanzierung der kostenrechnenden Einrichtung Abwasserentsorgung ist eine Zuordnung der Verschuldung notwendig. Ausgehend von der Schuldenübernahme von der WAB Leipzig und der jährlichen Tilgung ist die Zuordnung zu dem Bereich Abwasserentsorgung erfolgt.

Es ergibt sich folgende Gliederung:

Bereich	Bestand 01.01.2016 €	Aufnahme €	Tilgung			Bestand 31.12.2016 €
			ordentliche €	außerordentl. €	Umschuldung €	
Gesamt	4.459.200,00	0,00	428.800,00	0,00	0,00	4.030.400,00
je Einwohner	392,78	0,00	37,77	0,00	0,00	355,01
Abwasser	4.012.547,69	0,00	386.980,23	0,00	0,00	3.625.567,46
je Einwohner	353,44	0,00	34,09	0,00	0,00	319,35
übriger Bereich	446.652,31	0,00	41.819,77	0,00	0,00	404.832,54
je Einwohner	39,34	0,00	3,68	0,00	0,00	35,66

## 12. Stellenplan

Der Stellenplan 2016 mit tatsächlicher Entwicklung im Haushaltsjahr ist auf Seite 143 als Anlage angeführt. Die wesentlichsten Abweichungen zum Stellenplan 2016 sind daran anschließend erläutert.

### 13. Allgemeine Rücklage

Die allgemeine Rücklage soll die rechtzeitige Leistung von Ausgaben sichern (Betriebsmittel der Kasse) und ferner zur Deckung des Ausgabenbedarfs im Vermögenshaushalt dienen. Die Höhe soll mindestens 2 von Hundert der Ausgaben des Verwaltungshaushalts nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre betragen.

Seite 128 enthält eine Übersicht über den Stand der allgemeinen Rücklage. Im Haushaltsjahr 2016 wurde der allgemeinen Rücklage ein Betrag in Höhe von 954.095,56 € zugeführt. Der Gesamtbestand der allgemeinen Rücklage am 31. Dezember 2016 beträgt somit 5.154.370,75 €. Der gesetzlich vorgeschriebene Mindestbetrag (Betriebsmittel der Kasse) lag 2016 bei 382.324,05 €.

### 14. Kassenlage

Die Liquidität der Kasse war im Haushaltsjahr 2016 gegeben. Der durchschnittliche Kassenbestand inkl. Rücklagen lag bei 8.787,2 T€, Kassenkredite wurden nicht benötigt. Die Haushaltssatzung sah eine mögliche Kassenkreditaufnahme in Höhe von bis zu 2.600.000 € vor. Es bestand kein Bedarf, Mittel aus der allgemeinen Rücklage zur Liquidität einzusetzen. Die Rücklagen und freie Geldmittel wurden als Fest- oder Termingelder angelegt, wodurch dem städtischen Haushalt Zinseinnahmen in Höhe von 46,4 T€ € zufließen.

### 15. Der Jahresrechnung 2016 werden gemäß § 77 Abs. 2 ThürGemHV folgende Übersichten beigefügt:

- Rechnungsquerschnitt (Seiten 111 bis 116)
- Gruppierungsübersicht (Seiten 117 bis 125)
- Vermögensübersicht (Seiten 130 und 131)
- Verzeichnis der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder (Seiten 132 und 133)

Schmölln, 23.05.2017



Biereigel  
Amtsleiterin Kämmerei

## **Kassenmäßiger Abschluss**

**2016**

## Kassenmäßiger Abschluss 2016

(§ 78 ThürGemHV)

nach Abschlussbuchung vor Kassenübernahme

Sachbuchteil	Kassenreste aus Vorjahr	Abgang Kassen- reste aus Vorjahr	Anordnungs- soll lfd. Jahr + Anord. HHR aus Vorjahr	Ist lt. Tages- abschluss	Kassenrest
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>Einnahmen:</b>					
Verwaltungshaushalt	489.389,30	17.496,20	21.060.321,42	20.889.016,17	643.198,35
Ist-Überschuss	0,00			0,00	0,00
<b>VWH - Gesamt</b>	<b>489.389,30</b>	<b>17.496,20</b>	<b>21.060.321,42</b>	<b>20.889.016,17</b>	<b>643.198,35</b>
Vermögenshaushalt	296.111,24	39,18	4.380.248,25	4.383.814,52	292.505,79
Ist-Überschuss	3.262.225,07			3.262.225,07	0,00
<b>VMH - Gesamt</b>	<b>3.558.336,31</b>	<b>39,18</b>	<b>4.380.248,25</b>	<b>7.646.039,59</b>	<b>292.505,79</b>
Verwahr/Durchlauf					
Ist-Überschuss KK4	556.663,68		5.148.103,92	5.704.767,60	0,00
Ist-Überschuss KK 5 =Bestand Rücklage	4.551.097,89		20.397.577,00	24.948.674,89	0,00
Verwahr - Gesamt	5.107.761,57	0,00	25.545.680,92	30.653.442,49	0,00
Vorschüsse (VO)	83.060,23	0,00	77.625,27	82.740,23	77.945,27
<b>Summe:</b>	<b>9.238.547,41</b>	<b>17.535,38</b>	<b>51.063.875,86</b>	<b>59.271.238,48</b>	<b>1.013.649,41</b>
<b>Ausgaben:</b>					
Verwaltungshaushalt	177.575,83	11.875,83	21.070.201,05	20.990.877,29	245.023,76
Ist-Fehlbetrag	296.313,47			296.313,47	0,00
<b>VWH - Gesamt</b>	<b>473.889,30</b>	<b>11.875,83</b>	<b>21.070.201,05</b>	<b>21.287.190,76</b>	<b>245.023,76</b>
Vermögenshaushalt	26.736,31	0,00	3.456.784,55	3.258.300,42	225.220,44
HHAR			1.736.724,52	1.736.724,52	0,00
VMH-Ges. mit HHR	26.736,31	0,00	5.193.509,07	4.995.024,94	225.220,44
Ist-Fehlbetrag	0,00			0,00	0,00
<b>VMH - Gesamt</b>	<b>26.736,31</b>	<b>0,00</b>	<b>5.193.509,07</b>	<b>4.995.024,94</b>	<b>225.220,44</b>
Verwahr/Durchlauf					
Verwahrungen (VW) KK 4	556.663,68	0,00	5.148.103,92	5.070.023,67	634.743,93
Verwahrungen KK 5	4.373.583,59	0,00	20.273.423,99	19.342.636,56	5.304.371,02
Verwahr - Gesamt	4.930.247,27	0,00	25.421.527,91	24.412.660,23	5.939.114,95
Vorschüsse (VO)			77.625,27	77.625,27	0,00
Ist-Fehlbetrag	83.060,23		0,00	83.060,23	0,00
Vorschuss - Gesamt	83.060,23	0,00	77.625,27	160.685,50	0,00
<b>Summe:</b>	<b>5.513.933,11</b>	<b>11.875,83</b>	<b>51.762.863,30</b>	<b>50.855.561,43</b>	<b>6.409.359,15</b>

Kassenbestand  
(buchmäßig)

	Haushalt	Rücklage	Gesamt
Ist - Einnahmen	34.322.563,59 €	24.948.674,89 €	59.271.238,48 €
Ist - Ausgaben	31.512.924,87 €	19.342.636,56 €	50.855.561,43 €
Ist - Mehreinnahmen	2.809.638,72 €	5.606.038,33	8.415.677,05

## Kassenmäßiger Abschluss 2016

(§ 78 ThürGemHV)

nach Abschlussbuchung vor Kassenübernahme

Bezeichnung	Anordnungssoll Euro	Ist Euro	Kassenreste Euro
<b>Verwaltungshaushalt</b>			
Einnahmen	21.532.214,52	20.889.016,17	643.198,35
Ausgaben	21.532.214,52	21.287.190,76	245.023,76
Fehlbetrag		<b>-398.174,59</b>	
<b>Vermögenshaushalt</b>			
Einnahmen	7.938.545,38	7.646.039,59	292.505,79
Ausgaben	5.220.245,38	4.995.024,94	225.220,44
Überschuss		<b>2.651.014,65</b>	
<b>Verwahrungen ohne Rücklagen (nur KK 4 - Verwahrungen HÜL)</b>			
Einnahmen	5.704.767,60	5.704.767,60	0,00
Ausgaben	5.704.767,60	5.070.023,67	634.743,93
Überschuss		<b>634.743,93</b>	
<b>Vorschüsse (KK 6 - Vorschüsse HÜL)</b>			
Einnahmen	160.685,50	82.740,23	77.945,27
Ausgaben	160.685,50	160.685,50	0,00
Fehlbetrag		<b>-77.945,27</b>	
<b>Haushalt insgesamt</b>			
Einnahmen	35.336.213,00	34.322.563,59	1.013.649,41
Ausgaben	32.617.913,00	31.512.924,87	1.104.988,13
Überschuss		<b>2.809.638,72</b>	
<b>Rücklagen (KK 5 - Verwahrungen Kasse)</b>			
Einnahmen	24.948.674,89	24.948.674,89	0,00
Ausgaben	24.647.007,58	19.342.636,56	5.304.371,02
Überschuss		<b>5.606.038,33</b>	
<b>Gesamt</b>			
Einnahmen	60.284.887,89	59.271.238,48	1.013.649,41
Ausgaben	57.264.920,58	50.855.561,43	6.409.359,15
Überschuss		<b>8.415.677,05</b>	

## Ermittlung des buchmäßigen Kassenbestandes

(Abschluss nach dem Zeitbuch)

**H a u s h a l t s j a h r 2 0 1 6**

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ist - Einnahmen</b>	<b>Ist - Ausgaben</b>	<b>Ist - Überschuss Ist - Fehlbetrag</b>
	Euro	Euro	Euro
Verwaltungshaushalt	20.889.016,17	21.287.190,76	-398.174,59
Vermögenshaushalt	7.646.039,59	4.995.024,94	2.651.014,65
<i>Zwischensumme</i>	<i>28.535.055,76</i>	<i>26.282.215,70</i>	<i>2.252.840,06</i>
Verwahrungen	5.704.767,60	5.070.023,67	634.743,93
Vorschüsse	82.740,23	160.685,50	-77.945,27
<i>Zwischensumme</i>	<i>5.787.507,83</i>	<i>5.230.709,17</i>	<i>556.798,66</i>
<b>Haushalt</b>	<b>34.322.563,59</b>	<b>31.512.924,87</b>	<b>2.809.638,72</b>
Rücklagen	24.948.674,89	19.342.636,56	5.606.038,33
<b>Gesamtsumme</b>	<b>59.271.238,48</b>	<b>50.855.561,43</b>	
buchmäßiger Kassenbestand			<b>8.415.677,05</b>

## Kontrollrechnung Tagesabschluss 2016

Abstimmung Kassen- und Haushaltsreste 2016

Ermittlung Sollbestand nach Abschlussbuchungen

	Einnahme - Soll Euro	Ausgabe - Soll Euro	Soll - Bestand Euro
VWH	21.532.214,52	21.532.214,52	0,00
VMH	7.938.545,38	5.220.245,38	2.718.300,00
<i>Zwischensumme</i>	<i>29.470.759,90</i>	<i>26.752.459,90</i>	<i>2.718.300,00</i>
Verwahrungen	5.704.767,60	5.704.767,60	0,00
Vorschüsse	160.685,50	160.685,50	0,00
<i>Zwischensumme</i>	<i>5.865.453,10</i>	<i>5.865.453,10</i>	<i>0,00</i>
<b>Haushalt</b>	<b>35.336.213,00</b>	<b>32.617.913,00</b>	<b>2.718.300,00</b>
Rücklagen	24.948.674,89	24.647.007,58	301.667,31
<b>Gesamt</b>	<b>60.284.887,89</b>	<b>57.264.920,58</b>	<b>3.019.967,31</b>

Ermittlung Istbestand nach Abschlussbuchungen

	Einnahme - Ist Euro	Ausgabe - Ist Euro	Ist - Bestand Euro
VWH	20.889.016,17	21.287.190,76	-398.174,59
VMH	7.646.039,59	4.995.024,94	2.651.014,65
<i>Zwischensumme</i>	<i>28.535.055,76</i>	<i>26.282.215,70</i>	<i>2.252.840,06</i>
Verwahrungen	5.704.767,60	5.070.023,67	634.743,93
Vorschüsse	82.740,23	160.685,50	-77.945,27
<i>Zwischensumme</i>	<i>5.787.507,83</i>	<i>5.230.709,17</i>	<i>556.798,66</i>
<b>Haushalt</b>	<b>34.322.563,59</b>	<b>31.512.924,87</b>	<b>2.809.638,72</b>
Rücklagen	24.948.674,89	19.342.636,56	5.606.038,33
<b>Gesamt</b>	<b>59.271.238,48</b>	<b>50.855.561,43</b>	<b>8.415.677,05</b>

Ermittlung Istbestand nach Abschlussbuchungen und Kassenübernahme

	Einnahme - Ist Euro	Ausgabe - Ist Euro	Ist - Bestand Euro
VWH	20.889.016,17	20.889.016,17	0,00
VMH	4.995.024,94	4.995.024,94	0,00
<i>Zwischensumme</i>	<i>25.884.041,11</i>	<i>25.884.041,11</i>	<i>0,00</i>
Verwahrungen	5.070.023,67	5.070.023,67	0,00
Vorschüsse	82.740,23	82.740,23	0,00
<i>Zwischensumme</i>	<i>5.152.763,90</i>	<i>5.152.763,90</i>	<i>0,00</i>
<b>Haushalt</b>	<b>31.036.805,01</b>	<b>31.036.805,01</b>	<b>0,00</b>
Rücklagen	19.342.636,56	19.342.636,56	0,00
<b>Gesamt</b>	<b>50.379.441,57</b>	<b>50.379.441,57</b>	<b>0,00</b>

Abstimmung Kassenreste nach Kassenübernahme mit Sollbestand

Kasseneinnahmereste	9.905.446,32 €
Kassenausgabereste	6.885.479,01 €
Sollbestand	<u>3.019.967,31 €</u>
davon HHAR aus 2016	<u>2.718.300,00</u>
davon Sonderrücklage Abwasser	301.667,31

## Ermittlung der Kassenreste

### Verwaltungshaushalt 2016

<b>Einnahmen</b>	<b>Euro</b>
Solleinnahmen	21.060.321,42
+ AO auf Haushaltseinnahmerest vom Vorjahr	0,00
+ Kasseneinnahmerest vom Vorjahr	489.389,30
- Abgänge auf Kasseneinnahmerest vom Vorjahr	17.496,20
= Gesamtrechnungssoll Einnahmen	21.532.214,52
- Gesamtsteinnahmen	20.889.016,17
Neue Kasseneinnahmereste (aus der Ergebnisrechnung)	<b>643.198,35</b>
+ Ist - Überschuss	
Neue Kasseneinnahmereste (in das nächste Jahr zu übertragen)	643.198,35

<b>Ausgaben</b>	<b>Euro</b>
Sollausgaben	21.054.701,05
+ AO auf Haushaltsausgaberest vom Vorjahr	15.500,00
+ Kassenausgaberest vom Vorjahr	177.575,83
- Abgänge auf Kassenausgaberest vom Vorjahr	11.875,83
= Gesamtrechnungssoll Ausgaben	21.235.901,05
- Gesamtistausgaben	20.990.877,29
Neue Kassenausgabereste (aus der Ergebnisrechnung)	<b>245.023,76</b>
+ Ist - Fehlbetrag	398.174,59
Neue Kassenausgabereste (in das nächste Jahr zu übertragen)	643.198,35

## Ermittlung der Kassenreste

### Vermögenshaushalt 2016

<b>Einnahmen</b>	<b>Euro</b>
Solleinnahmen	4.380.248,25
+ AO auf Haushaltseinnahmerest vom Vorjahr	0,00
+ Kasseneinnahmerest vom Vorjahr	296.111,24
- Abgänge auf Kasseneinnahmerest vom Vorjahr	39,18
= Gesamtrechnungssoll Einnahmen	4.676.320,31
- Gesamtsteinnahmen	4.383.814,52
Neue Kasseneinnahmereste (aus der Ergebnisrechnung)	<b>292.505,79</b>
+ Ist - Überschuss	2.651.014,65
Neue Kasseneinnahmereste (in das nächste Jahr zu übertragen)	2.943.520,44

<b>Ausgaben</b>	<b>Euro</b>
Sollausgaben	3.456.784,55
+ AO auf Haushaltsausgabereist vom Vorjahr	1.736.724,52
+ Kassenausgabereist vom Vorjahr	26.736,31
- Abgänge auf Kassenausgabereist vom Vorjahr	0,00
= Gesamtrechnungssoll Ausgaben	5.220.245,38
- Gesamtistausgaben	4.995.024,94
Neue Kassenausgabereiste (aus der Ergebnisrechnung)	<b>225.220,44</b>
+ Ist - Fehlbetrag	0,00
Neue Kassenausgabereiste (in das nächste Jahr zu übertragen)	225.220,44

## Haushaltsrechnung 2016

Abstimmung Bankbestand mit Kassenresten + Haushaltsresten

- vor Abschlussbuchungen (Haushalt)

		Euro
Bestand - Zahlwege		8.415.677,05
Bestand allgemeine Rücklage nach Abschluss 2015		4.200.275,19
Bestand Sonderrücklage (Folgekosten Pumpen Unterführungen)		150.000,27
Bestand Sonderrücklage (Gebühren Abwasser)		301.667,31
<i>Rücklagenbestand gesamt</i>		<i>4.651.942,77</i>
<b>Kassenbestand Haushalt, Vorschuss u. Verwahrung</b>		<b>3.763.734,28</b>
Zugang	Kasseneinnahmereste VWH	643.198,35
	Kasseneinnahmereste VMH	292.505,79
	Vorschüsse (VO) lt. Aufstellung	77.945,27
	<i>Zw. Summe</i>	<i>1.013.649,41</i>
		4.777.383,69
Abgang	Kassenausgabereste VWH	245.023,76
	Kassenausgabereste VMH	225.220,44
	Verwahrungen (VW) lt. Aufstellung SHV	634.743,93
	<i>Zw. Summe</i>	<i>1.104.988,13</i>
		3.672.395,56
	Haushaltsausgabereste aus 2015	3.547.100,00
	Soll auf Haushaltsausgabereste aus 2015	1.752.224,52
	Abgang Haushaltsausgabereste aus Vorjahr	92.675,48
	<i>HHausgabereste aus 2016 u. Vorj. nach 2017</i>	<i>1.702.200,00</i>
	neue Haushaltsausgabereste aus 2016	1.016.100,00
Abgang	Haushaltsausgabereste <i>gesamt nach 2017</i>	2.718.300,00
<b>Ergebnis 2016</b>		<b>954.095,56</b>

Bestand allgemeine Rücklage	4.200.275,19 €
+ Ergebnis per 17. März 2017 für HH-Jahr 2016	954.095,56 €
Bestand allgemeine Rücklage nach Abschluss 2016	5.154.370,75 €

**Stadt Schmölln****Kassenmäßiger Abschluss für das Jahr 2016**

(nach Abschlussbuchungen Haushalt, vor Übernahme buchmäßiger Kassenbestand)

Bezeichnung	Gesamtrechnungssoll	Ist	Kassenreste
	€	€	€
1	2	3	4
Verwaltungs- und Vermögenshaushalt			
Verwaltungshaushalt			
Einnahmen	21.532.214,52	20.889.016,17	643.198,35
Ausgaben	21.532.214,52	21.287.190,76	245.023,76
Ist-Überschuss/Fehlbetrag		-398.174,59	
Vermögenshaushalt			
Einnahmen	7.938.545,38	7.646.039,59	292.505,79
Ausgaben	5.220.245,38	4.995.024,94	225.220,44
Ist-Überschuss/Fehlbetrag		2.651.014,65	
Gesamt VWHH VMHH			
Einnahmen	29.470.759,90	28.535.055,76	935.704,14
Ausgaben	26.752.459,90	26.282.215,70	470.244,20
Ist-Überschuss/Fehlbetrag		2.252.840,06	
Verwahrgelder			
Einnahmen	30.653.442,49	30.653.442,49	0,00
Ausgaben	30.351.775,18	24.412.660,23	5.939.114,95
Ist-Überschuss/Fehlbetrag		6.240.782,26	
Vorschüsse			
Einnahmen	160.685,50	82.740,23	77.945,27
Ausgaben	160.685,50	160.685,50	0,00
Ist-Überschuss/Fehlbetrag		-77.945,27	
Insgesamt			
Einnahmen	60.284.887,89	59.271.238,48	1.013.649,41
Ausgaben	57.264.920,58	50.855.561,43	6.409.359,15
Ist-Überschuss/Fehlbetrag		8.415.677,05	

**Haushaltsrechnung**  
**Feststellung und Verprobung**

**2016**

## Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung 2016

(§ 79 Abs. 3 ThürGemHV)

a) vor dem Ausgleich VWH

	<b>Verwaltungs-</b> <b>haushalt</b>	<b>Vermögens-</b> <b>haushalt</b>	<b>Gesamt-</b> <b>haushalt</b>
	Euro	Euro	Euro
<b>Soll - Einnahmen</b>	21.060.321,42	1.981.226,88	23.041.548,30
+ neue Haushaltseinnahmereste			0,00
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste			0,00
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	17.496,20	39,18	17.535,38
Summe bereinigter <b>Solleinnahmen</b>	<b>21.042.825,22</b>	<b>1.981.187,70</b>	<b>23.024.012,92</b>
<b>Soll - Ausgaben</b>	18.655.679,68	2.502.688,99	21.158.368,67
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00	1.016.100,00	1.016.100,00
- Abgang alter Haushaltsausgabereste		92.675,48	92.675,48
- Abgang alter Kassenausgabereste	11.875,83	0,00	11.875,83
Summe bereinigter <b>Sollausgaben</b>	<b>18.643.803,85</b>	<b>3.426.113,51</b>	<b>22.069.917,36</b>
Überschuss / Fehlbetrag	2.399.021,37	-1.444.925,81	954.095,56

## Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung 2016

(§ 79 Abs. 3 ThürGemHV)

b) nach Zuführung VMH

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- haushalt
	Euro	Euro	Euro
<b>Soll - Einnahmen</b>	21.060.321,42	4.380.248,25	25.440.569,67
+ neue Haushaltseinnahmereste			0,00
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste			0,00
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	17.496,20	39,18	17.535,38
Summe bereinigter <b>Solleinnahmen</b>	<b>21.042.825,22</b>	<b>4.380.209,07</b>	<b>25.423.034,29</b>
<b>Soll - Ausgaben</b>	21.054.701,05	2.502.688,99	23.557.390,04
<i>davon Zuführung Vermögenshaushalt</i>	<i>2.399.021,37</i>		
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00	1.016.100,00	1.016.100,00
- Abgang alter Haushaltsausgabereste		92.675,48	92.675,48
- Abgang alter Kassenausgabereste	11.875,83	0,00	11.875,83
Summe bereinigter <b>Sollausgaben</b>	<b>21.042.825,22</b>	<b>3.426.113,51</b>	<b>24.468.938,73</b>
Überschuss / Fehlbetrag	0,00	954.095,56	954.095,56

## Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung 2016

(§ 79 Abs. 3 ThürGemHV)

c) nach dem Ausgleich VWH und VMH

	<b>Verwaltungs-</b> <b>haushalt</b>	<b>Vermögens-</b> <b>haushalt</b>	<b>Gesamt-</b> <b>haushalt</b>
	Euro	Euro	Euro
<b>Soll - Einnahmen</b>	21.060.321,42	4.380.248,25	25.440.569,67
<i>dar. Entnahme aus allgemeiner Rücklage</i>			
+ neue Haushaltseinnahmereste			0,00
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste			0,00
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	17.496,20	39,18	17.535,38
Summe bereinigter <b>Solleinnahmen</b>	<b>21.042.825,22</b>	<b>4.380.209,07</b>	<b>25.423.034,29</b>
<b>Soll - Ausgaben</b>	21.054.701,05	3.456.784,55	24.511.485,60
<i>dar. Zuführung Vermögenshaushalt</i>	2.399.021,37		
<i>dar. Zuführung allgemeine Rücklage</i>		954.095,56	
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00	1.016.100,00	1.016.100,00
- Abgang alter Haushaltsausgabereste		92.675,48	92.675,48
- Abgang alter Kassenausgabereste	11.875,83	0,00	11.875,83
Summe bereinigter <b>Sollausgaben</b>	<b>21.042.825,22</b>	<b>4.380.209,07</b>	<b>25.423.034,29</b>
Überschuss / Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

## Vorläufiger Einzelabschluss

### Verwaltungshaushalt 2016

<b>Einnahme</b>	Euro
Soll - Einnahme	21.060.321,42
- Abgang Kasseneinnahmereste aus Vorjahr	17.496,20
Summe bereinigter Soll - Einnahmen	<b>21.042.825,22</b>
<b>Ausgabe</b>	
Soll - Ausgabe	18.655.679,68
+ Neue Haushaltsausgabereste	0,00
- Abgang Haushaltsausgabereste aus Vorjahr	0,00
- Abgang Kassenausgabereste aus Vorjahr	11.875,83
Summe bereinigter Soll - Ausgaben	<b>18.643.803,85</b>
Summe bereinigter Soll - Einnahmen	21.042.825,22
Unterschied (Überschuss), der zugleich die Zuführung an den Vermögenshaushalt darstellt (Mindestzuführung gem. § 22 Abs. 1 ThürGemHV = 973.772,48 €)	2.399.021,37
<b>Überprüfung des Ergebnisses (einschließlich Abschlussbuchungen)</b>	
Ist - Einnahmen Verwaltungshaushalt	20.889.016,17
Ist - Ausgaben Verwaltungshaushalt	20.990.877,29
Ist - Fehlbetrag	<b>-101.861,12</b>
+ Neue Kasseneinnahmereste	643.198,35
- Neue Kassenausgabereste	245.023,76
- Neue Haushaltsausgabereste	0,00
- ins nächste Jahr zu übertragende Haushaltsausgabereste aus Vj.	0,00
<i>Verbleibt Ausgleich</i>	<i>296.313,47</i>
- Alte Kasseneinnahmereste	489.389,30
+ Alte Kassenausgabereste	177.575,83
+ Alte Haushaltsausgabereste (aus Vorjahr 2015)	15.500,00
	<b>0,00</b>

## Vorläufiger Einzelabschluss

### Vermögenshaushalt 2016

<b>Einnahme</b>	Euro
Soll - Einnahme	1.981.226,88
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2.399.021,37
Zwischensumme	4.380.248,25
+ Neue Haushaltseinnahmereste	0,00
- Abgang Haushaltseinnahmereste aus Vorjahr	0,00
- Abgang Kasseneinnahmereste aus Vorjahr	39,18
Summe bereinigter Soll - Einnahmen	<b>4.380.209,07</b>
<b>Ausgabe</b>	
Soll - Ausgabe	2.502.688,99
+ Neue Haushaltsausgabereste	1.016.100,00
- Abgang Haushaltsausgabereste aus Vorjahr	92.675,48
- Abgang Kassenausgabereste aus Vorjahr	0,00
Summe bereinigter Soll - Ausgaben	<b>3.426.113,51</b>
Summe bereinigter Soll - Einnahmen	4.380.209,07
Unterschied (Überschuss), der zugleich Zuführung zur allgemeinen Rücklage darstellt	954.095,56
<b>Überprüfung des Ergebnisses (einschließlich Abschlussbuchungen)</b>	
Ist - Einnahmen Vermögenshaushalt	4.383.814,52
Ist - Ausgaben Vermögenshaushalt	4.995.024,94
Ist - Fehlbetrag	<b>-611.210,42</b>
+ ins nächste Jahr zu übertragende Haushaltseinnahmereste aus Vj.	0,00
+ Neue Kasseneinnahmereste	292.505,79
- Neue Kassenausgabereste	225.220,44
- Neue Haushaltsausgabereste	1.016.100,00
- ins nächste Jahr zu übertragende Haushaltsausgabereste aus Vj.	1.702.200,00
<i>Verbleibt Ausgleich</i>	<b>-3.262.225,07</b>
- Alte Kasseneinnahmereste	296.111,24
- Alte Haushaltseinnahmereste	0,00
+ Alte Kassenausgabereste	26.736,31
+ Alte Haushaltsausgabereste (aus Vorjahr 2015 und Vorvorjahr 2014)	3.531.600,00
	<b>0,00</b>

## Haushaltsrechnung

### Feststellung des Ergebnisses 2016

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- haushalt
	Euro	Euro	Euro
<b>Soll - Einnahmen</b>	21.060.321,42	1) 4.380.248,25	25.440.569,67
+ neue Haushaltseinnahmereste			0,00
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste			0,00
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	17.496,20	39,18	17.535,38
Summe bereinigter <b>Solleinnahmen</b>	<b>21.042.825,22</b>	<b>4.380.209,07</b>	<b>25.423.034,29</b>
<b>Soll - Ausgaben</b>	1) 21.054.701,05	2) 3.456.784,55	24.511.485,60
+ neue Haushaltsausgabereste		1.016.100,00	1.016.100,00
- Abgang alter Haushaltsausgabereste		92.675,48	92.675,48
- Abgang alter Kassenausgabereste	11.875,83	0,00	11.875,83
Summe bereinigter <b>Sollausgaben</b>	<b>21.042.825,22</b>	<b>4.380.209,07</b>	<b>25.423.034,29</b>
<i>etwaiger Unterschied</i> bereinigte Soll - Einnahmen - bereinigte Soll - Ausgaben = (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

1) Darin enthalten: Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt 2.399.021,37 €

2) Darin enthalten: Zuführung zu allgemeiner Rücklage nach § 79 Abs. 3 ThürGemHV 954.095,56 €

## Haushaltsrechnung

### Feststellung des Ergebnisses 2016

<b>Einnahme</b>	Euro
Soll - Einnahmen Verwaltungshaushalt	21.060.321,42
Soll - Einnahmen Vermögenshaushalt	4.380.248,25
<i>dar. enthaltene Zuführung vom Verwaltungshaushalt</i>	<i>2.399.021,37</i>
<i>dar. enthaltene Entnahme aus der allgemeinen Rücklage</i>	<i>0,00</i>
<b>S u m m e</b> Soll - Einnahmen	<b>25.440.569,67</b>
+ neue Haushaltseinnahmereste Vermögenshaushalt	0,00
- Abgang Haushaltseinnahmereste aus Vorjahr Vermögenshaushalt	0,00
- Abgang Kasseneinnahmereste aus Vorjahr Verwaltungshaushalt	17.496,20
- Abgang Kasseneinnahmereste aus Vorjahr Vermögenshaushalt	39,18
Summe bereinigter Soll - Einnahmen	<b>25.423.034,29</b>
<b>Ausgabe</b>	
Soll - Ausgaben Verwaltungshaushalt	21.054.701,05
<i>dar. enthaltene Zuführung zum Vermögenshaushalt</i>	<i>2.399.021,37</i>
Soll - Ausgabe Vermögenshaushalt	3.456.784,55
<i>dar. enthaltene Zuführung an die allgemeine Rücklage</i>	<i>954.095,56</i>
<b>S u m m e</b> Soll - Ausgaben	<b>24.511.485,60</b>
+ neue Haushaltsausgabereste Verwaltungshaushalt	0,00
+ neue Haushaltsausgabereste Vermögenshaushalt	1.016.100,00
- Abgang Haushaltsausgabereste aus Vorjahr Verwaltungshaushalt	0,00
- Abgang Haushaltsausgabereste aus Vorjahr Vermögenshaushalt	92.675,48
- Abgang Kassenausgabereste aus Vorjahr Verwaltungshaushalt	11.875,83
- Abgang Kassenausgabereste aus Vorjahr Vermögenshaushalt	0,00
Summe bereinigter Soll - Ausgaben	<b>25.423.034,29</b>
<b>etwaiger Unterschied</b>	
bereinigte Soll - Einnahmen	
- bereinigte Soll - Ausgaben	0,00
= (Fehlbetrag)	

Haushaltsrechnung für das Jahr 2016

Feststellung des Ergebnisses – nach Abschlussbuchungen Haushalt

1	2	Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt		Gesamt	
		€	3	€	4		€
1.	Soll-Einnahmen		21.060.321,42		4.380.248,25		25.440.569,67
2.	+ Neue Haushaltseinnahmereste		-		0,00		0,00
3.	./. Abgang Alter Haushaltseinnahmereste		-		0,00		0,00
4.	./. Abgang Alter Kasseneinnahmereste		17.496,20		39,18		17.535,38
5.	Summe bereinigter Soll-Einnahmen		21.042.825,22		4.380.209,07		25.423.034,29
6.	Soll-Ausgaben		21.054.701,05		3.456.784,55		24.511.485,60
7.	+ Neue Haushaltsausgabereste		0,00		1.016.100,00		1.016.100,00
8.	./. Abgang Alter Haushaltsausgabereste		0,00		92.675,48		92.675,48
9.	./. Abgang Alter Kassenausgabereste		11.875,83		0,00		11.875,83
10.	Summe bereinigter Soll-Ausgaben		21.042.825,22		4.380.209,07		25.423.034,29
11.	Ausgleich		0,00		0,00		0,00

1)	Darin enthalten: Zuführung zum Vermögenshaushalt	2.399.021,37 €
2)	Darin enthalten : Überschuss nach § 79 Abs. 3 ThürGemHV	954.095,56 €

## Gegenprobe zur Haushaltsrechnung 2016

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt
	Euro	Euro
Ist - Einnahmen	20.889.016,17	4.383.814,52
- Ist - Ausgaben	20.990.877,29	4.995.024,94
= Ist - Überschuss / Ist - Fehlbetrag	<b>-101.861,12</b>	<b>-611.210,42</b>
+ Kasseneinnahmereste	643.198,35	292.505,79
+ Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00
Z w i s c h e n s u m m e	541.337,23	-318.704,63
- Kassenausgabereste	245.023,76	225.220,44
- Haushaltsausgabereste (HAR aus lfd. Jahr)	0,00	1.016.100,00
- Haushaltsausgabereste (HAR aus Vorjahr)	0,00	1.702.200,00
Z w i s c h e n s u m m e	296.313,47	-3.262.225,07
- Kasseneinnahmereste aus Vorjahr	489.389,30	296.111,24
- Haushaltseinnahmereste aus Vorjahr	0,00	0,00
+ Kassenausgabereste aus Vorjahr	177.575,83	26.736,31
+ alte Haushaltsausgabereste (HAR 2015)	15.500,00	2.676.500,00
+ alte Haushaltsausgabereste (HAR Vorvorjahr)	0,00	855.100,00
<b>Endgültiges Ergebnis (Ausgleich / Soll-Fehlbetrag)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Abschlussverbesserungen:</b>		
Mehr Soll - Einnahmen	2.191.917,03	2.467.284,45
+ Weniger Soll - Ausgaben	2.420.895,62	1.526.851,94
+ Abgänge bei Kassenausgaberesten aus Vorjahr	11.875,83	0,00
+ Abgänge bei Haushaltsausgaberesten aus Vorjahr	0,00	92.675,48
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00
= insgesamt:	<b>4.624.688,48</b>	<b>4.086.811,87</b>
<b>Abschlussverschlechterungen:</b>		
Haushaltsfehlbedarf	0,00	0,00
+ Mehr Soll - Ausgaben	3.425.104,60	1.353.658,46
+ Weniger Soll - Einnahmen	1.182.087,68	1.717.014,23
+ Abgänge bei Kasseneinnahmeresten aus Vorjahr	17.496,20	39,18
+ Abgänge bei Haushaltseinnahmeresten aus Vorjahr	0,00	0,00
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00	1.016.100,00
= insgesamt:	<b>4.624.688,48</b>	<b>4.086.811,87</b>
Verbesserung insgesamt	4.624.688,48	4.086.811,87
Verschlechterung insgesamt	4.624.688,48	4.086.811,87
<b>Endgültiges Ergebnis (Soll-Fehlbetrag oder Ausgleich)</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Gegenprobe Soll-Vergleich Haushaltsrechnung für das Jahr 2016**

nach Abschlussbuchungen Haushalt – vor Kassenübernahme

Bezeichnung		Verwaltungshaushalt €	Vermögenshaushalt €	Gesamt €
1	2	3	4	5
1.	Soll-Einnahmen	21.060.321,42	4.380.248,25	25.440.569,67
	davon Globalbereinigung	0,00	0,00	0,00
2.	+ Neue Haushaltseinnahmereste	-	0,00	0,00
3.	./. Abgang Alter Haushaltseinnahmereste	-	0,00	0,00
4.	./. Abgang Alter Kasseneinnahmereste	17.496,20	39,18	17.535,38
5.	Summe-Einnahmen	<u>21.042.825,22</u>	<u>4.380.209,07</u>	<u>25.423.034,29</u>
6.	Soll-Ausgaben	21.054.701,05	3.456.784,55	24.511.485,60
7.	+ Neue Haushaltsausgabereste	0,00	1.016.100,00	1.016.100,00
8.	./. Abgang Alter Haushaltsausgabereste	0,00	92.675,48	92.675,48
9.	./. Abgang Alter Kassenausgabereste	11.875,83	0,00	11.875,83
10.	Summe Soll-Ausgaben	<u>21.042.825,22</u>	<u>4.380.209,07</u>	<u>25.423.034,29</u>
11.	+ Soll Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
	<b>Summe</b>	<u><b>0,00</b></u>	<u><b>0,00</b></u>	<u><b>0,00</b></u>

## Gegenprobe Ist-Vergleich Haushaltsrechnung für das Jahr 2016

nach Abschlussbuchungen Haushalt – vor Kassenübernahme

Bezeichnung		Verwaltungshaushalt €	Vermögenshaushalt €	Gesamt €
1	2	3	4	5
1.	Ist-Einnahme	20.889.016,17	7.646.039,59	28.535.055,76
2.	./. Ist-Ausgabe	21.287.190,76	4.995.024,94	26.282.215,70
3.	= Bestand	-398.174,59	2.651.014,65	2.252.840,06
4.	+ Neue Kasseneinnahmereste	643.198,35	292.505,79	935.704,14
5.	./. Alte Kasseneinnahmereste	489.389,30	3.558.336,31	4.047.725,61
6.	./. Neue Kassenausgabereste	245.023,76	225.220,44	470.244,20
7.	+ Alte Kassenausgabereste	473.889,30	26.736,31	500.625,61
8.	+ Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
9.	./. Anordnungen auf Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
10.	./. Abgänge auf Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
11.	./. Neue Haushaltsausgabereste	0,00	1.016.100,00	1.016.100,00
12.	+ Anordnung auf Haushaltsausgabereste	15.500,00	1.736.724,52	1.752.224,52
13.	+ Abgänge auf Haushaltsausgabereste	0,00	92.675,48	92.675,48
14.	./. Soll Ergebnis-Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
	<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Kontrollrechnung zur Haushaltsrechnung 2016

### Abstimmung Einnahmen

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt
	Euro	Euro	Euro
Soll - Anordnung	21.060.321,42	4.380.248,25	25.440.569,67
- Abgang Kasseneinnahmereste aus Vorjahr	17.496,20	39,18	17.535,38
- Abgang Haushaltseinnahmereste aus Vorjahr	0,00	0,00	0,00
= <i>Zwischensumme</i>	<i>21.042.825,22</i>	<i>4.380.209,07</i>	<i>25.423.034,29</i>
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
= bereinigte Solleinnahmen	<b>21.042.825,22</b>	<b>4.380.209,07</b>	<b>25.423.034,29</b>
- Haushaltsansatz	19.787.700,00	3.545.100,00	23.332.800,00
= <b>Mehr- oder Wenigereinnahme</b>	<b>1.255.125,22</b>	<b>835.109,07</b>	<b>2.090.234,29</b>
Mehreinnahmen ( $\Sigma$ aller HHSt.)	2.191.917,03	2.467.284,45	4.659.201,48
- Wenigereinnahmen ( $\Sigma$ aller HHSt.)	1.182.087,68	1.717.014,23	2.899.101,91
= <i>Zwischensumme</i>	<i>1.009.829,35</i>	<i>750.270,22</i>	<i>1.760.099,57</i>
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00
= <i>Zwischensumme</i>	<i>1.009.829,35</i>	<i>750.270,22</i>	<i>1.760.099,57</i>
- Abgang Kasseneinnahmereste aus Vorjahr	17.496,20	39,18	17.535,38
- Abgang Haushaltseinnahmereste aus Vorjahr	0,00	0,00	0,00
= <i>Zwischensumme</i>	<i>992.333,15</i>	<i>750.231,04</i>	<i>1.742.564,19</i>
+ Zweckgebundene Mehreinnahmen	262.792,07	84.878,03	347.670,10
= <b>Mehr- oder Wenigereinnahme</b>	<b>1.255.125,22</b>	<b>835.109,07</b>	<b>2.090.234,29</b>

## Kontrollrechnung zur Haushaltsrechnung 2016

### Abstimmung Ausgaben

	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt
	Euro	Euro	Euro
Soll - Anordnung	21.054.701,05	3.456.784,55	24.511.485,60
- Abgang Kassenausgabereste aus Vorjahr	11.875,83	0,00	11.875,83
- Abgang Haushaltsausgabereste aus Vorjahr	0,00	92.675,48	92.675,48
= <i>Zwischensumme</i>	<i>21.042.825,22</i>	<i>3.364.109,07</i>	<i>24.406.934,29</i>
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00	1.016.100,00	1.016.100,00
= bereinigte Sollausgaben	<b>21.042.825,22</b>	<b>4.380.209,07</b>	<b>25.423.034,29</b>
- Haushaltsansatz	19.787.700,00	3.545.100,00	23.332.800,00
= <b>Mehr- oder Wenigerausgabe</b>	<b>1.255.125,22</b>	<b>835.109,07</b>	<b>2.090.234,29</b>
Mehrausgaben ( $\Sigma$ aller HHSt.)	3.425.104,60	1.353.658,46	4.778.763,06
- Wenigerausgaben ( $\Sigma$ aller HHSt.)	2.420.895,62	1.526.851,94	3.947.747,56
= <i>Zwischensumme</i>	<i>1.004.208,98</i>	<i>-173.193,48</i>	<i>831.015,50</i>
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00	1.016.100,00	1.016.100,00
= <i>Zwischensumme</i>	<i>1.004.208,98</i>	<i>842.906,52</i>	<i>1.847.115,50</i>
- Abgang Kassenausgabereste aus Vorjahr	11.875,83	0,00	11.875,83
- Abgang Haushaltsausgabereste aus Vorjahr	0,00	92.675,48	92.675,48
= <i>Zwischensumme</i>	<i>992.333,15</i>	<i>750.231,04</i>	<i>1.742.564,19</i>
+ durch zweckgeb. Mehreinn. gedeckte Ausgaben	262.792,07	84.878,03	347.670,10
= <b>Mehr- oder Wenigerausgabe</b>	<b>1.255.125,22</b>	<b>835.109,07</b>	<b>2.090.234,29</b>

Verprobung lt. Herr Käß 04.11.1993

Verwaltungshaushalt 2016

	Euro
Ist - Einnahme	20.889.016,17
- Ist - Ausgabe	20.990.877,29
= Überschuss / Fehlbetrag	-101.861,12

Überschuss	0,00
+ Kasseneinnahmerest	643.198,35
+ alter Kassenausgaberest	177.575,83
+ alter Haushaltsausgaberest	15.500,00
= S u m m e 1	<b>836.274,18</b>

Fehlbetrag	101.861,12
+ Kassenausgaberest	245.023,76
+ alter Kasseneinnahmerest	489.389,30
+ Haushaltsausgaberest (gesamt)	0,00
= S u m m e 1	<b>836.274,18</b>

Überschuss	0,00
+ Kasseneinnahmerest	643.198,35
- alter Kasseneinnahmerest	489.389,30
= S u m m e 2	<b>153.809,05</b>

Fehlbetrag	101.861,12
+ Kassenausgaberest	245.023,76
- alter Kassenausgaberest	177.575,83
- alter Haushaltsausgaberest	15.500,00
= S u m m e 2	<b>153.809,05</b>

Verprobung lt. Herr Käß 04.11.1993

**Vermögenshaushalt 2016**

	Euro
Ist - Einnahme	4.383.814,52
- Ist - Ausgabe	4.995.024,94
= Überschuss / Fehlbetrag	-611.210,42

Überschuss	-611.210,42
+ Kasseneinnahmerest	292.505,79
+ Haushaltseinnahmerest	0,00
+ alter Kassenausgaberest	26.736,31
+ alter Haushaltsausgaberest (gesamt)	3.531.600,00
= S u m m e 1	<b>3.239.631,68</b>

Fehlbetrag	0,00
+ Kassenausgaberest	225.220,44
+ Haushaltsausgaberest (gesamt)	2.718.300,00
+ alter Kasseneinnahmerest	296.111,24
+ alter Haushaltseinnahmerest	0,00
= S u m m e 1	<b>3.239.631,68</b>

Überschuss	-611.210,42
+ Kasseneinnahmerest	292.505,79
- alter Kasseneinnahmerest	296.111,24
+ Haushaltseinnahmerest	0,00
- alter Haushaltseinnahmerest	0,00
= S u m m e 2	<b>-614.815,87</b>

Fehlbetrag	0,00
+ Kassenausgaberest	225.220,44
- alter Kassenausgaberest	26.736,31
+ Haushaltsausgaberest (gesamt)	2.718.300,00
- alter Haushaltsausgaberest (gesamt)	3.531.600,00
= S u m m e 2	<b>-614.815,87</b>

## **Anlagen zur Haushaltsrechnung**

**2 0 1 6**

- Anlage A Haushaltseinnahme- und -ausgabereste
- Anlage B Vergleich Mehr- oder Wenigereinnahmen und -ausgaben
- Anlage C Kassenreste
- Anlage D Mehrausgaben durch Zweckeinnahmen gedeckt  
(unechte Deckung)
- Anlage E Mehrausgaben durch Wenigerausgaben gedeckt  
(echte Deckung)

## Anlage A    zur Haushaltsrechnung 2016

### 1. Haushaltseinnahmereste 2016

Gemäß § 79 Abs. 2 Satz 2 der ThürGemHV dürfen nur aus Einnahmen nach § 1 Abs. 1 Nr. 4 und aus der Aufnahme von Krediten Haushaltseinnahmereste gebildet werden, soweit der Eingang der Einnahmen im folgenden Jahr gesichert ist.

- Haushaltseinnahmereste wurden 2016 nicht gebildet.

### 2. Haushaltsausgabereste 2016 (Information Stadtrat am 16. Februar 2017)

Die Ausgabenansätze im Vermögenshaushalt bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für den Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Gegenstand oder der Bau in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann (§ 19 Abs. 2 ThürGemHV).

Haushaltsausgabereste aus Vorjahr 2015 und Haushaltsjahr 2016:

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Betrag Euro		Erläute- rung
		Vorjahr	HHAR 2016	
00000	<b>Gemeindeorgane</b>			
93500	Erwerb von beweglichen Sachen		5.000	2
02000	<b>Hauptamt</b>			
93500	Erwerb von beweglichen Sachen		600	3
13000	<b>Freiwillige Feuerwehren</b>			
98300	Zuschüsse für Investitionen an Zweckverbände	20.000		3
35200	<b>Büchereien</b>			
93500	Erwerb von beweglichen Sachen		1.600	3
46000	<b>Jugendclub, Spielplätze</b>			
95030	Gestaltung Spielplätze		700	2
46410	<b>Kita "Bummi"</b>			
95020	Neugestaltung Außenanlage nach HW-Schäden		5.000	3
95030	Hebeanlage für HW- u. Starkregenschutz		131.200	2
46450	<b>Kita "Am Finkenweg"</b>			
94050	Erneuerung Sockel, Fassade, Eingang	2.600		2
56200	<b>Sportplätze Sommeritzer Straße</b>			
93500	Erwerb von beweglichen Sachen		800	1
94040	Sportkomplex Sommeritzer Straße		249.900	2
61590	<b>Fassadengestaltung</b>			
98810	Fassadengestaltung		5.000	3
61700	<b>Dorferneuerung</b>			
94040	Dorfflurbereinigung Brandrübel/Sommeritz	45.400		2
94080	Dorfentwicklungskonzeption Großstöbnitz		10.000	3
94130	Dorfflurbereinigung Zschernitzsch	1.300		2

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Betrag Euro		Erläute- rung
		Vorjahr	HHAR 2016	
63000	<b>Gemeindestraßen</b>			
95003	Ortslage Zschernitzsch	109.800	52.000	2
95004	Lohsenstraße		7.100	2
95422	Zufahrt Sieben-Brüder-Straße		112.100	2
95530	Nödenitzscher Weg		46.200	3
95590	Gehwegbau Schmölln Nord		25.000	3
95660	Hainanger	30.800		2
95820	DE Nödenitzsch Ortskerngestaltung		15.000	2
67000	<b>Straßenbeleuchtung</b>			
96740	Queerenring		17.000	3
96100	Ortsnetz Weißbach	18.000		3
96690	Zufahrt Sieben-Brüder-Straße		7.000	2
96880	Ortsnetz Zschernitzsch	8.000	4.000	2
96910	Nödenitzscher Weg		20.000	3
68000	<b>Parkeinrichtungen für den ruh. Verkehr</b>			
95010	Parkplatz Röntgenstr. - Ecke H.v. Helmholtz-Str.		73.000	3
69000	<b>Wasserläufe, Wasserbau</b>			
94090	RÜB Nitzschka Gewerbegebiet		15.000	3
94230	Hochwasserschutz Sommeritz	546.500		2
94260	Rückhaltung Köthel	60.000		3
69100	<b>Talsperre Brandrübél</b>			
94010	Umbau Talsperre		20.000	3
70100	<b>Abwasser</b>			
95030	AWL Thomas-Müntzer-Siedlung	4.900		2
95210	Hainanger	20.500		2
95220	Hausanschlüsse		14.500	2
95770	Ortsnetz Nödenitzsch		15.000	2
95780	Ortsnetz Zschernitzsch	168.300	50.000	2
95790	Kläranlage Selka	586.100		2
95810	Lohsenstraße		5.000	2
95820	Ortsnetz Selka	80.000		3
95840	AWL Nödenitzscher Weg		55.400	3
75000	<b>Bestattungswesen</b>			
94060	Grabfeldanlage		33.700	2
88100	<b>Wohn- und Geschäftsgebäude</b>			
93200	Erwerb von Grundstücken		19.300	2
<b>Haushaltsreste 2016 gesamt</b>		<b>1.702.200</b>	<b>1.016.100</b>	

Für die Haushaltsausgabereste ergibt sich folgender Vorhabensstand:

Erläuterungs- ziffer	Stand der Vorhaben	Haushaltsausgabereste Euro	Gesamtausgabereste
1	fertiggestellt, jedoch noch nicht abgerechnet	0 (Vorj. - 2015) 800 (HHJ - 2015)	800 €
2	noch nicht fertig, werden 2017 weitergeführt	1.524.200 (Vorj. - 2015) 721.500 (HHJ - 2016)	2.245.700 €
3	noch nicht begonnen	178.000 (Vorj. - 2015) 293.800 (HHJ - 2016)	471.800 €
			2.718.300 €

Zum Vergleich:

Haushalts- ausgaberest Jahr	aus Vorjahr		aus Haushaltsjahr		Gesamt	
	Euro	Maßnah- men	Euro	Maßnah- men	Euro	Maßnah- men
1992					4.877.776	69
1993					8.480.134	73
1994	598.007	21	3.185.553	16	3.783.560	37
1995	332.493	14	4.074.025	47	4.406.518	61
1996	1.686.036	44	3.328.306	41	5.014.342	85
1997	1.451.046	33	2.476.238	20	3.927.284	53
1998	1.116.406	33	2.385.586	33	3.501.991	66
1999	1.069.111	30	1.234.923	25	2.304.035	55
2000	1.104.442	25	1.103.624	37	2.208.065	62
2001	427.700	10	1.590.900	30	2.018.600	40
2002	741.500	17	2.344.200	47	3.085.700	64
2003	729.600	23	2.188.600	27	2.918.200	50
2004	506.800	15	2.487.000	24	2.993.800	39
2005	653.800	14	1.246.300	26	1.900.100	40
2006	657.600	15	505.600	16	1.163.200	31
2007	96.500	5	836.000	35	932.500	40
2008	199.000	13	1.588.100	32	1.787.100	45
2009	693.700	20	1.477.000	18	2.170.700	38
2010	1.211.000	24	1.652.400	22	2.863.400	46
2011	166.400	12	3.867.800	26	4.034.200	38
2012	1.012.900	28	779.600	20	1.792.500	48
2013	1.129.400	25	1.207.200	18	2.336.600	43
2014	152.700	12	1.453.900	22	1.606.600	34
2015	855.100	14	2.692.000	28	3.547.100	42
2016	1.702.200	15	1.016.100	30	2.718.300	45

## Anlage B

## zur Haushaltsrechnung 2016

### Vergleich Haushaltsplan zum bereinigten Soll 2016

Spalte 8 = Verhältnis Planansatz + Nachtrag zu Anordnungssoll - Abgang Kassenrest aus Vorjahr  
+ Haushaltsreste aus lfd. Jahr - Abgang Haushaltsreste aus Vorjahr

### Abweichungen über 2.500 €

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Erl.	Ansatz	Deckung	Soll auf Ansatz	Abgang Kassen- rest Vj.	mehr / weniger (+) / (-) bereinigt
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Sp. 1	Sp. 2	3	Sp. 4	Sp. 5	Sp. 6	Sp. 7	Sp. 8
<b>Verwaltungshaushalt - Einnahmen</b>							
<b>Gemeindeorgane</b>							
00000	16900		11.500	3.224,17	14.724,17	0,00	3.224,17
<b>Hauptamt</b>							
02000	16400		134.600	0,00	0,00	0,00	-134.600,00
02000	16900		79.700	0,00	67.715,49	0,00	-11.984,51
<b>Kämmerei</b>							
03000	10000		0	0,00	8.637,24	0,00	8.637,24
03000	16400		63.000	0,00	0,00	0,00	-63.000,00
03000	16900		46.100	10.272,18	67.067,52	0,00	20.967,52
03000	26100		35.000	0,00	31.735,14	3.231,82	-6.496,68
<b>Verwaltungsgebäude</b>							
06500	15000		500	0,00	3.359,73	0,00	2.859,73
<b>Ordnungsamt</b>							
11000	10000		48.000	0,00	56.478,77	54,30	8.424,47
11000	10010		6.000	0,00	9.205,45	113,45	3.092,00
11000	11050		6.400	0,00	8.905,50	0,00	2.505,50
11000	11070		17.000	0,00	11.718,95	15,50	-5.296,55
11000	16400		34.600	0,00	0,00	0,00	-34.600,00
<b>Freiwillige Feuerwehr</b>							
13000	11000		18.000	0,00	24.231,24	704,72	5.526,52
13000	16900		8.500	0,00	0,00	0,00	-8.500,00
13000	17000		4.200	0,00	0,00	0,00	-4.200,00
<b>Heimat- und sonstige Kulturpflege</b>							
34000	17000		8.400	0,00	1.148,00	0,00	-7.252,00
<b>950-Jahrfeier Schmölln</b>							
34200	11000		12.000	0,00	21.844,16	0,00	9.844,16
34200	13000		0	12.176,07	21.355,42	0,00	21.355,42
34200	15900		0	0,00	8.420,44	0,00	8.420,44
34200	17500		0	5.000,00	5.000,00	0,00	5.000,00
34200	17700		0	11.070,00	11.602,00	0,00	11.602,00
34200	17800		0	5.779,45	6.258,69	0,00	6.258,69
<b>Bibliothek</b>							
35200	16400		58.600	0,00	0,00	0,00	-58.600,00
35200	17000		8.400	0,00	3.138,64	0,00	-5.261,36
35200	17100		1.500	3.497,95	4.997,95	0,00	3.497,95
<b>Soziale Einrichtungen für Wohnungslose</b>							
43500	14100		2.000	0,00	883,20	1.504,50	-2.621,30
<b>Schülerfreizeitzentrum</b>							
46010	15000		0	0,00	4.869,46	0,00	4.869,46
46010	17000		8.400	0,00	0,00	0,00	-8.400,00
46010	17200		60.000	0,00	51.559,69	0,00	-8.440,31
<b>Kita "Bummi"</b>							
46410	11100		98.000	0,00	91.144,00	0,00	-6.856,00
46410	16100		8.500	0,00	0,00	0,00	-8.500,00
46410	16400		33.700	0,00	0,00	0,00	-33.700,00
46410	17000		8.400	0,00	5.113,00	0,00	-3.287,00

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Erl.	Ansatz	Deckung	Soll auf Ansatz	Abgang Kassen- rest Vj.	mehr / weniger (+) / (-) bereinigt
			Euro Sp. 4	Euro Sp. 5	Euro Sp. 6	Euro Sp. 7	Euro Sp. 8
Sp. 1	Sp. 2	3					
<b>weiter</b>	<b>Verwaltungshaushalt - Einnahmen</b>						
	<b>Kita "Am Pfefferberg"</b>						
46430	16200		21.000	3.400,00	24.400,00	0,00	3.400,00
46430	17850		0	0,00	7.904,92	0,00	7.904,92
	<b>Kita "Seepferdchen"</b>						
46440	11100		34.500	0,00	42.389,40	0,00	7.889,40
46440	17000		4.200	0,00	1.259,04	0,00	-2.940,96
	<b>Kita "Am Finkenweg"</b>						
46450	11100		156.000	0,00	164.837,00	70,50	8.766,50
46450	16400		2.900	0,00	0,00	0,00	-2.900,00
46450	17100		24.000	0,00	0,00	0,00	-24.000,00
46450	17200		0	0,00	34.704,00	0,00	34.704,00
46450	17202		2.500	0,00	5.215,50	0,00	2.715,50
	<b>Kita "Kastanienhof"</b>						
46460	16200		7.300	0,00	16.672,70	0,00	9.372,70
46460	16400		28.300	0,00	0,00	0,00	-28.300,00
46460	17000		8.400	0,00	16.393,53	0,00	7.993,53
46460	17100		24.000	0,00	0,00	0,00	-24.000,00
46460	17204		185.000	0,00	239.326,75	0,00	54.326,75
	<b>Kindertagesstättengesetz</b>						
46490	17120		400.000	0,00	457.620,00	0,00	57.620,00
46490	17130		72.000	0,00	45.000,00	0,00	-27.000,00
46490	17150		422.000	0,00	455.280,00	0,00	33.280,00
	<b>Vollzug des Erziehungsgeldgesetzes</b>						
48300	17100		60.000	0,00	47.475,00	0,00	-12.525,00
	<b>Turnhallen Pfefferberg</b>						
56100	14100		1.800	0,00	9.743,96	0,00	7.943,96
56100	16400		31.100	0,00	0,00	0,00	-31.100,00
	<b>Ostthüringenhalle</b>						
56110	11010		136.000	0,00	160.330,31	0,00	24.330,31
56110	11040		78.000	0,00	75.290,75	0,00	-2.709,25
	<b>Sportplätze Sommeritzer Straße</b>						
56200	15900		0	0,00	38.010,96	0,00	38.010,96
	<b>Freibad</b>						
57100	11000		30.000	0,00	23.985,98	0,00	-6.014,02
57100	15900		0	0,00	33.119,17	0,00	33.119,17
	<b>Parkanlagen und öffentliche Grünflächen</b>						
58100	17000		28.000	0,00	5.040,00	0,00	-22.960,00
58100	17400		0	0,00	9.474,30	0,00	9.474,30
	<b>Sonstige Erholungseinrichtungen</b>						
59000	17100		57.000	0,00	48.271,31	0,00	-8.728,69
	<b>Bauverwaltung</b>						
60100	16900		35.400	0,00	39.650,66	0,00	4.250,66
	<b>Gemeindestraßen</b>						
63000	17100		429.100	0,00	508.183,55	0,00	79.083,55
	<b>Straßenbeleuchtung</b>						
67000	15000		8.000	0,00	12.275,71	0,00	4.275,71
	<b>Straßenreinigung</b>						
67500	15900		0	0,00	3.666,88	0,00	3.666,88
	<b>Parkeinrichtungen ruhender Verkehr</b>						
68000	15000		1.000	0,00	3.519,09	0,00	2.519,09
	<b>Wasserläufe, Wasserbau</b>						
69000	17100		33.200	0,00	44.777,49	0,00	11.577,49

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Erl.	Ansatz	Deckung	Soll auf Ansatz	Abgang Kassen- rest Vj.	mehr / weniger (+) / (-) bereinigt
			Euro Sp. 4	Euro Sp. 5	Euro Sp. 6	Euro Sp. 7	Euro Sp. 8
Sp. 1	Sp. 2	3					
<b>weiter</b>	<b>Verwaltungshaushalt - Einnahmen</b>						
	<b>Abwasserentsorgung</b>						
70100	11000		2.038.200	139.330,00	2.200.681,70	5.523,98	156.957,72
70100	15000		55.800	0,00	127.465,12	0,00	71.665,12
70100	17100		38.000	0,00	20.705,42	0,00	-17.294,58
	<b>Märkte</b>						
73000	15900		0	0,00	4.200,70	0,00	4.200,70
	<b>Friedhöfe</b>						
75000	11000		95.000	0,00	126.405,59	365,00	31.040,59
	<b>Elektrizitätsversorgung</b>						
81000	21000		200.000	0,00	255.480,69	0,00	55.480,69
81000	22000		284.400	0,00	302.411,70	0,00	18.011,70
	<b>Gasversorgung</b>						
81300	22000		25.100	0,00	22.564,66	0,00	-2.535,34
	<b>Forstwirtschaft</b>						
85500	13000		10.000	0,00	13.046,00	0,00	3.046,00
85500	15900		0	0,00	11.095,49	0,00	11.095,49
	<b>Wohn- und Geschäftsgebäude</b>						
88100	16800		0	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00
88100	17100		392.000	0,00	0,00	0,00	-392.000,00
	<b>Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen</b>						
90000	00000		45.000	0,00	42.171,31	0,00	-2.828,69
90000	00100		1.050.000	0,00	1.059.758,58	4.879,84	4.878,74
90000	00300		3.907.500	60.590,00	5.284.542,47	0,00	1.377.042,47
90000	01000		2.516.100	0,00	2.466.372,48	0,00	-49.727,52
90000	01200		446.900	0,00	511.326,33	0,00	64.426,33
90000	26500		22.000	0,00	31.634,75	0,00	9.634,75
	<b>Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>						
91000	20700		50.000	0,00	46.333,45	0,00	-3.666,55
91000	23100		40.000	0,00	9.913,11	0,00	-30.086,89
91000	27000		679.300	0,00	689.730,33	0,00	10.430,33
91000	27500		700.200	0,00	647.566,31	0,00	-52.633,69

#### Erläuterungen zur Anlage B:

- Ziffer 1: Die Ausgaben innerhalb der Sammelnachweise (SN) sind gegenseitig deckungsfähig.
- Ziffer 2: Die Ausgaben innerhalb der Deckungskreise (DK) sind gegenseitig deckungsfähig.
- Ziffer 3: Die Mehrausgaben sind durch Mehreinnahmen gedeckt (unechte Deckung - vgl. Anlage D).
- Ziffer 4: Deckung durch echte Deckungsfähigkeit laut Haushaltsvermerk (vgl. Anlage E).
- Ziffer 5: Die über- bzw. außerplanmäßige Ausgabe ist genehmigt.
- Ziffer 6: Die über- bzw. außerplanmäßige Ausgabe ist noch nicht genehmigt.
- Ziffer 7: Die Ausgabe war bei einer anderen Haushaltsstelle veranschlagt (Umbuchung).
- Ziffer 8: Mehrausgaben im Rahmen der Jahresabschlussbuchungen.
- Ziffer 9: durchlaufender Posten zur Verrechnung (Umsatzsteuer)

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Erl.	Ansatz	Deckung	Soll auf Ansatz	Abgang Kassen- rest Vj.	mehr / weniger bereinigt	
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
Sp. 1	Sp. 2	3	Sp. 4	Sp. 5	Sp. 6	Sp. 7	Sp. 8	
<b>Verwaltungshaushalt - Ausgaben</b>								
<b>Gemeindeorgane</b>								
00000	43000	Beiträge zu Versorgungskassen Beamte	1	27.800	-2.831,86	24.968,14	0,00	-2.831,86
00000	65500	Sachverständigen-, u. ä. Kosten	1	1.000	2.832,20	3.832,20	0,00	2.832,20
<b>Hauptamt</b>								
02000	41000	Dienstbezüge für Beamte	1	55.000	5.389,36	60.389,36	0,00	5.389,36
02000	41400	Dienstbezüge für Arbeitnehmer	1	259.200	5.197,26	264.397,26	0,00	5.197,26
02000	44400	Beiträge gesetzlichen SV AN	1	57.100	-6.514,35	50.585,65	0,00	-6.514,35
02000	56200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	5	700	0,00	5.794,65	0,00	5.094,65
02000	63400	Leistungsvergütung an Unternehmen	2	0	24.900,00	24.900,00	0,00	24.900,00
02000	65500	Sachverständigen-, u. ä. Kosten	1;5	4.000	2.474,85	39.634,85	0,00	35.634,85
02000	66100	Mitgliedsbeiträge und dgl.		5.900	0,00	1.567,00	0,00	-4.333,00
<b>Kämmerei</b>								
03000	41400	Dienstbezüge für Arbeitnehmer	1	215.700	-15.558,37	200.141,63	0,00	-15.558,37
03000	44400	Beiträge gesetzlichen SV AN	1	47.500	-7.971,01	39.528,99	0,00	-7.971,01
03000	65500	Sachverständigen-, u. ä. Kosten	1	8.000	2.879,25	10.879,25	0,00	2.879,25
<b>EDV</b>								
06400	52000	Geräte, Ausstattunggegenstände		8.600	0,00	5.014,93	0,00	-3.585,07
06400	63400	Leistungsvergütung an Unternehmen	2	10.000	-5.438,15	4.561,85	0,00	-5.438,15
06400	65700	Programme und Programmpflege	1	9.500	-5.429,17	4.070,83	0,00	-5.429,17
<b>Verwaltungsgebäude</b>								
06500	50000	Unterhalt Grundstücke u. baul.Anlagen	1	12.400	3.209,96	15.609,96	0,00	3.209,96
06500	52000	Geräte, Ausstattunggegenstände		16.300	0,00	7.622,37	0,00	-8.677,63
06500	54220	Unternehmerreinigung	1	58.000	-3.220,74	54.779,26	0,00	-3.220,74
06500	54301	Strom	1	18.000	-3.680,21	14.319,79	0,00	-3.680,21
06500	64500	Versicherungen, Umlagen	1	60.000	382,03	66.092,03	0,00	6.092,03
06500	65200	Post- und Fernmeldegebühren	1	26.000	3.041,69	29.041,69	0,00	3.041,69
<b>Ordnungsamt</b>								
11000	41400	Dienstbezüge für Arbeitnehmer	1	197.700	-3.638,10	194.061,90	0,00	-3.638,10
11000	44400	Beiträge gesetzlichen SV AN	1	43.500	-5.079,85	38.420,15	0,00	-5.079,85
11000	61101	Leistungen nach Auftrag KSS	1	2.500	2.522,17	5.022,17	0,00	2.522,17
11000	63600	Seuchenpolizei. u. sonst. Maßnahmen	5	4.000	0,00	9.588,87	0,00	5.588,87
<b>Freiwillige Feuerwehr</b>								
13000	41400	Dienstbezüge für Arbeitnehmer	1	46.700	-2.534,84	44.126,68	0,00	-2.573,32
13000	41600	Beschäftigungsentgelte und dgl.	1	3.000	0,00	0,00	0,00	-3.000,00
13000	45000	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	1	7.000	0,00	1.774,26	0,00	-5.225,74
13000	50000	Unterhalt Grundstücke u. baul.Anlagen	1	12.000	3,16	15.813,16	0,00	3.813,16
13000	54100	Heizung	1	18.000	-6.382,66	11.617,34	0,00	-6.382,66
13000	54301	Strom	1	14.000	-2.853,70	11.146,30	0,00	-2.853,70
13000	55000	Haltung von Fahrzeugen	5	30.000	0,00	33.388,40	0,00	3.388,40
<b>Schulverbund Grund- und Regelschulen</b>								
22500	71200	Schulumlage	7	572.000	-544.170,00	0,00	0,00	-572.000,00
<b>Sonstige schulische Aufgaben</b>								
29500	71200	Schulumlage	7	0	544.170,00	544.163,99	0,00	544.163,99
<b>Nicht wissenschaftliche Museen</b>								
32100	41600	Beschäftigungsentgelte und dgl.	1	8.400	0,00	2.609,84	0,00	-5.790,16
32100	50000	Unterhalt Grundstücke u. baul.Anlagen	1	4.000	3.193,98	7.193,98	0,00	3.193,98
<b>Heimat- und Kulturpflege</b>								
34000	41400	Dienstbezüge für Arbeitnehmer	1	32.900	0,00	11.669,41	0,00	-21.230,59
34000	44400	Beiträge gesetzlichen SV AN	1	6.600	0,00	2.612,09	0,00	-3.987,91
34000	50000	Unterhalt Grundstücke u. baul.Anlagen	1	500	6.021,74	7.921,74	0,00	7.421,74
34000	63470	Unternehmerleist. Beschäftigte 2. AM	2	4.000	-4.000,00	0,00	0,00	-4.000,00
34000	63600	Sonstige sächliche Zweckausgaben	3;4;5	800	12.176,07	13.501,46	0,00	12.701,46
34000	63640	Zweckausgaben Weihnachtsmarkt	5	8.000	0,00	11.648,38	0,00	3.648,38

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Erl.	Ansatz	Deckung	Soll auf Ansatz	Abgang Kassen- rest Vj.	mehr / weniger bereinigt
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Sp. 1	Sp. 2	3	Sp. 4	Sp. 5	Sp. 6	Sp. 7	Sp. 8
<b>weiter</b>	<b>Verwaltungshaushalt - Ausgaben</b>						
	<b>950-Jahrfeier Schmölln</b>						
34200 41400	Dienstbezüge für Arbeitnehmer	1	15.300	5.756,88	21.056,88	0,00	5.756,88
34200 61101	Leistungen nach Auftrag KSS	1	0	14.239,26	14.239,26	0,00	14.239,26
34200 63650	Zweckausgaben Heimatfeste	3;5	68.500	21.849,45	91.130,93	0,00	22.630,93
34200 64100	Körperschaftsteuer, GewSt, Umsatzsteuer	9	0	0,00	19.720,44	0,00	19.720,44
	<b>Bibliothek</b>						
35200 41600	Beschäftigungsentgelte und dgl.	1	6.000	0,00	2.485,32	0,00	-3.514,68
	<b>Jugendclub, Spielplätze</b>						
46000 50000	Unterhalt Grundstücke u. baul.Anlagen	1	4.000	-2.576,44	1.423,56	0,00	-2.576,44
46000 54100	Heizung	1	5.700	0,00	2.631,64	0,00	-3.068,36
46000 61106	Grünflächenpflege, Heckenschnitt KSS	1	14.000	10.227,23	24.227,23	0,00	10.227,23
	<b>Schülerfreizeitzentrum</b>						
46010 41400	Dienstbezüge für Arbeitnehmer	1	97.500	0,00	93.742,89	700,36	-4.457,47
46010 44400	Beiträge gesetzlichen SV AN	1	21.500	0,00	17.201,97	142,58	-4.440,61
46010 54220	Unternehmerreinigung	1	36.500	0,00	28.821,82	0,00	-7.678,18
	<b>Kita "Bummi"</b>						
46410 41400	Dienstbezüge für Arbeitnehmer	1	480.900	0,00	435.933,29	829,13	-45.795,84
46410 43400	Beiträge Versorgungskassen AN	1	10.000	3.738,90	13.738,90	55,72	3.683,18
46410 44400	Beiträge gesetzlichen SV AN	1	103.900	0,00	87.289,55	402,42	-17.012,87
	<b>Kita "Am Pfefferberg"</b>						
46430 71861	Zuweisungen und Zuschüsse von Dritten	3	21.000	3.400,00	24.400,00	0,00	3.400,00
	<b>Kita "Seepferdchen"</b>						
46440 41400	Dienstbezüge für Arbeitnehmer	1	193.200	0,00	190.675,71	0,00	-2.524,29
46440 44400	Beiträge gesetzlichen SV AN	1	42.500	0,00	37.734,26	0,00	-4.765,74
46440 61101	Leistungen nach Auftrag KSS	1	200	3.036,56	3.236,56	0,00	3.036,56
	<b>Kita "Am Finkenweg"</b>						
46450 41400	Dienstbezüge für Arbeitnehmer	1	784.400	0,00	745.447,79	2.501,67	-41.453,88
46450 43400	Beiträge Versorgungskassen AN	1	26.300	0,00	23.203,34	71,97	-3.168,63
46450 44400	Beiträge gesetzlichen SV AN	1	170.600	0,00	148.227,77	936,40	-23.308,63
46450 63470	Unternehmerleist. Beschäftigte 2. AM	2	3.400	-3.400,00	0,00	0,00	-3.400,00
	<b>Kita "Kastanienhof"</b>						
46460 41400	Dienstbezüge für Arbeitnehmer	1	793.000	0,00	757.198,12	0,00	-35.801,88
46460 43400	Beiträge Versorgungskassen AN	1	27.000	0,00	23.887,56	0,00	-3.112,44
46460 44400	Beiträge gesetzlichen SV AN	1	174.500	0,00	145.165,29	262,02	-29.596,73
46460 50000	Unterhalt Grundstücke u. baul.Anlagen	1	17.900	-4.836,32	13.063,68	0,00	-4.836,32
46460 63470	Unternehmerleist. Beschäftigte 2. AM	2	3.400	-3.400,00	0,00	0,00	-3.400,00
	<b>Kindertagesstättengesetz</b>						
46490 67200	Erstattungen an Gemeinden	5	115.000	0,00	143.433,54	0,00	28.433,54
	<b>Vollzug des Erziehungsgeldgesetzes</b>						
48300 76800	Erziehungsgeld an die Eltern		60.000	0,00	47.475,00	0,00	-12.525,00
	<b>Sportförderung</b>						
55000 61109	Thüringenrundfahrt der Frauen KSS	1	9.800	-9.800,00	0,00	0,00	-9.800,00
55000 71830	Zuweisungen an übrige Bereiche		24.100	0,00	21.200,00	0,00	-2.900,00
	<b>Turnhallen Pfefferberg</b>						
56100 50000	Unterhalt Grundstücke u. baul.Anlagen	1	6.800	-2.937,26	3.862,74	0,00	-2.937,26
	<b>Ostthüringenhalle</b>						
56110 50000	Unterhalt Grundstücke u. baul.Anlagen	1	10.100	-2.667,48	7.432,52	0,00	-2.667,48
56110 61106	Grünflächenpflege, Heckenschnitt KSS	1	400	3.423,15	3.823,15	0,00	3.423,15
	<b>Sportplätze Sommeritzer Straße</b>						
56200 54100	Heizung	1	4.800	0,00	1.477,99	0,00	-3.322,01
56200 61101	Leistungen nach Auftrag KSS	1	100	4.850,11	4.950,11	0,00	4.850,11
56200 64100	Körperschaftsteuer, GewSt, Umsatzsteuer	9	0	0,00	99.384,79	0,00	99.384,79
	<b>Sportplatz Großstörnitz</b>						
56220 61106	Grünflächenpflege, Heckenschnitt KSS	1	2.000	2.999,31	4.999,31	0,00	2.999,31
	<b>Freibad</b>						
57100 64100	Körperschaftsteuer, GewSt, Umsatzsteuer	9	0	0,00	37.040,51	0,00	37.040,51

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Erl.	Ansatz	Deckung	Soll auf Ansatz	Abgang Kassen- rest Vj.	mehr / weniger bereinigt	
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
Sp. 1	Sp. 2	3	Sp. 4	Sp. 5	Sp. 6	Sp. 7	Sp. 8	
<b>weiter</b>	<b>Verwaltungshaushalt - Ausgaben</b>							
	<b>Parkanlagen und öffentliche Grünflächen</b>							
58100	41400	Dienstbezüge für Arbeitnehmer	1	70.200	22.378,28	92.578,28	0,00	22.378,28
58100	41600	Beschäftigungsentgelte und dgl.	1	20.000	0,00	3.600,00	0,00	-16.400,00
58100	44400	Beiträge gesetzlichen SV AN	1	15.500	2.705,71	18.205,71	0,00	2.705,71
58100	44800	Beiträge zur gesetzlichen SV Sonstige	1	8.000	0,00	1.459,44	0,00	-6.540,56
58100	51000	Unterhalt sonst. unbewegl. Vermögens	1	3.000	6.313,95	9.313,95	0,00	6.313,95
58100	52400	Geräte, Ausstattungsgegenstände für BFD		2.900	0,00	120,77	0,00	-2.779,23
58100	56020	Dienst- und Schutzbekleidung für BFD		3.100	0,00	215,60	0,00	-2.884,40
58100	56201	Weiterbildung BFD		9.000	0,00	200,16	0,00	-8.799,84
58100	61101	Leistungen nach Auftrag KSS	1	3.700	-2.669,67	1.030,33	0,00	-2.669,67
58100	61106	Grünflächenpflege, Heckenschnitt KSS	1	178.500	-29.325,57	149.174,43	0,00	-29.325,57
58100	61108	Rasenflächen Kommunalservice	1	65.000	-30.296,71	34.703,29	0,00	-30.296,71
58100	61110	Heckenflächen Kommunalservice	1	7.900	-3.485,00	4.415,00	0,00	-3.485,00
58100	61113	Straßenbegleitgrün Kommunalservice	1	25.500	6.019,28	31.519,28	0,00	6.019,28
58100	61188	Nicht erbrachte Leistungen KSS	1	0	46.441,90	46.441,90	0,00	46.441,90
58100	62800	Kulturkosten		10.000	0,00	7.719,71	2.299,08	-4.579,37
58100	63400	Leistungsvergütung an Unternehmen	2	20.000	-16.335,25	3.664,75	0,00	-16.335,25
58100	63430	Datenmigration GajaMatrix		3.000	4.940,00	7.937,30	0,00	4.937,30
58100	63470	Unternehmerleist. Beschäftigte 2. AM	2	6.000	-2.654,16	1.102,04	0,00	-4.897,96
		<b>Sonstige Erholungseinrichtungen</b>						
59000	50000	Unterhalt Grundstücke u. baul.Anlagen	1	3.000	-2.581,52	418,48	0,00	-2.581,52
59000	51000	Unterhalt sonst. unbewegl. Vermögens	1	7.500	-6.037,27	1.462,73	0,00	-6.037,27
59000	51903	HW-Wanderwegbrücke Leedenmühle	1	60.000	0,00	47.717,36	0,00	-12.282,64
59000	61101	Leistungen nach Auftrag KSS	1	5.000	7.324,07	12.324,07	0,00	7.324,07
59000	61116	lfd. Pflege Rad- und Wanderwege KSS	1	30.000	-8.240,37	21.759,63	0,00	-8.240,37
		<b>Bürger- und Vereinshaus</b>						
59100	50000	Unterhalt Grundstücke u. baul.Anlagen	1	9.000	14.295,98	23.295,98	0,00	14.295,98
		<b>Gemeindezentrum Großstörnitz</b>						
59300	54301	Strom	1	2.800	0,00	0,00	0,00	-2.800,00
		<b>Bauverwaltung</b>						
60100	41400	Dienstbezüge für Arbeitnehmer	1	181.500	0,00	173.140,68	0,00	-8.359,32
60100	44400	Beiträge gesetzlichen SV AN	1	39.000	0,00	32.566,17	0,00	-6.433,83
61000	65520	Sächlicher Aufwand der Bauleitplanung	1	60.000	21.332,63	81.332,63	0,00	21.332,63
61000	65540	Sächl.Aufwand Vermessung Vermarkung	1	3.000	-2.970,25	29,75	0,00	-2.970,25
		<b>Gemeindestraßen</b>						
63000	41400	Dienstbezüge für Arbeitnehmer	1	15.800	3.042,31	18.842,31	0,00	3.042,31
63000	51000	Unterhalt sonst. unbewegl. Vermögens	1	180.000	21.051,28	201.051,28	1.837,29	19.213,99
63000	51904	HW- Brücke Köthel Spottenweg 46	1	105.200	0,00	60.561,22	0,00	-44.638,78
63000	51909	HW- F.-Naumann-Straße, Rad- u. Gehweg	1	9.800	0,00	0,00	0,00	-9.800,00
63000	51910	HW- Spottenbrücke "1. Mai"	1	143.000	0,00	78.120,89	0,00	-64.879,11
63000	51913	HW- Brücke Radweg Leedenmühle	1	153.200	0,00	58.634,31	0,00	-94.565,69
63000	52000	Geräte, Ausstattungsgegenstände		8.000	0,00	3.549,10	0,00	-4.450,90
63000	61100	allg laufende Leistungen KSS	1	10.000	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00
63000	61113	Straßenbegleitgrün Kommunalservice	1	37.900	59.106,56	97.006,56	0,00	59.106,56
63000	63400	Leistungsvergütung an Unternehmen	2	4.000	3.943,79	7.943,79	0,00	3.943,79
63000	65500	Sachverständigen-, u. ä. Kosten	1	6.000	-6.000,00	0,00	0,00	-6.000,00
63000	65540	Sächl.Aufwand Vermessung Vermarkung	1	3.000	-3.000,00	0,00	0,00	-3.000,00
		<b>Straßenbeleuchtung</b>						
67000	51000	Unterhalt sonst. unbewegl. Vermögens	1	95.000	10.251,15	105.251,15	0,00	10.251,15
67000	54301	Strom	1	150.000	0,00	116.695,35	0,00	-33.304,65
		<b>Straßenreinigung</b>						
67500	61120	Straßenreinigung, Kehrdeck KSS	1	112.000	15.632,13	127.632,13	0,00	15.632,13
67500	61121	Papierkörbe, Abfallentsorgung KSS	1	45.000	6.813,17	51.813,17	0,00	6.813,17
67500	61122	Winterdienst, Streu- und Auftausalz KSS	1	170.000	-100.951,16	69.048,84	0,00	-100.951,16
67500	63400	Leistungsvergütung an Unternehmen	2	40.000	0,00	25.886,20	1.000,00	-15.113,80
67500	64100	Körperschaftsteuer, GewSt, Umsatzsteuer	9	0	0,00	3.666,88	0,00	3.666,88

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Erl.	Ansatz	Deckung	Soll auf Ansatz	Abgang Kassen- rest Vj.	mehr / weniger bereinigt
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Sp. 1	Sp. 2	3	Sp. 4	Sp. 5	Sp. 6	Sp. 7	Sp. 8
<b>weiter</b>	<b>Verwaltungshaushalt - Ausgaben</b>						
	<b>Wasserläufe, Wasserbau</b>						
69000	50000	1	5.000	-4.123,04	876,96	0,00	-4.123,04
69000	51000	1	105.000	-34.940,03	49.247,78	0,00	-55.752,22
69000	51912	1	35.000	0,00	0,00	0,00	-35.000,00
69000	61101	1	3.000	3.600,45	6.600,45	0,00	3.600,45
	<b>Abwasserentsorgung</b>						
70100	50900	1	40.000	0,00	20.705,42	0,00	-19.294,58
70100	63300	4	1.247.400	139.330,00	1.386.725,39	0,00	139.325,39
70100	67900	2	64.200	8.952,77	73.152,77	0,00	8.952,77
70100	68000	2	465.500	6.742,65	472.242,65	0,00	6.742,65
70100	68500	2	615.000	-15.743,02	557.102,06	0,00	-57.897,94
70100	86100	8	0	0,00	124.153,01	0,00	124.153,01
	<b>Märkte</b>						
73000	50000	1	500	6.753,45	7.253,45	0,00	6.753,45
73000	64100	9	0	0,00	4.200,70	0,00	4.200,70
73000	67900	2	47.000	3.460,95	50.460,95	0,00	3.460,95
	<b>Friedhöfe</b>						
75000	50000	1	10.000	3.183,29	13.183,29	0,00	3.183,29
75000	51000	1	2.500	3.799,20	6.299,20	0,00	3.799,20
75000	68000	2	26.300	3.365,24	29.665,24	0,00	3.365,24
	<b>Feldwege</b>						
78500	51000	1	15.000	0,00	335,26	0,00	-14.664,74
	<b>Forstwirtschaft</b>						
85500	51000	1	5.000	0,00	0,00	0,00	-5.000,00
85500	63400	2	30.000	18.577,56	48.577,56	0,00	18.577,56
85500	64100		0	0,00	11.095,49	0,00	11.095,49
	<b>Wohn- und Geschäftsgebäude</b>						
88100	50000	1	15.400	-14.265,42	1.129,20	791,57	-15.062,37
88100	54400	1	7.000	4.185,75	11.185,75	0,00	4.185,75
88100	63740		130.000	0,00	5.462,02	0,00	-124.537,98
88100	65500	1	15.000	-5.301,50	9.698,50	0,00	-5.301,50
88100	71510		262.100	0,00	0,00	0,00	-262.100,00
	<b>Sonstiges Grundvermögen</b>						
88300	62800		4.100	0,00	0,00	0,00	-4.100,00
	<b>Steuern, allg. Zuweisungen, Umlagen</b>						
90000	81000	4	412.000	60.590,00	472.588,90	0,00	60.588,90
90000	83200	5	3.828.000	0,00	3.836.346,82	0,00	8.346,82
90000	84500		20.000	0,00	2.836,75	0,00	-17.163,25
	<b>Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>						
91000	84800		5.000	0,00	140,00	0,00	-4.860,00
91000	85000		10.000	-4.940,00	0,00	0,00	-10.000,00
91000	86000	8	428.800	0,00	2.399.021,37	0,00	1.970.221,37

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Erl.	Ansatz	Deckung	Soll auf Ansatz	Abgang Kassen- rest Vj.	mehr / weniger (+) / (-) bereinigt
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Sp. 1	Sp. 2	3	Sp. 4	Sp. 5	Sp. 6	Sp. 7	Sp. 8
<b>Vermögenshaushalt</b>							
<b>Einnahmen</b>							
<b>Verwaltungsgebäude</b>							
06500	34500		0	0,00	2.875,63	0,00	2.875,63
<b>Heimat- und Kulturpflege</b>							
34000	36100		0	20.550,00	47.807,25	0,00	47.807,25
34000	36800		0	7.500,00	7.500,00	0,00	7.500,00
<b>Stadtkirche Schmölln</b>							
37100	36100		26.500	0,00	0,00	0,00	-26.500,00
<b>Kita "Bummi"</b>							
46410	36100		48.400	0,00	0,00	0,00	-48.400,00
<b>Kindertagesstättengesetz</b>							
46490	36100		0	0,00	27.000,00	0,00	27.000,00
<b>Dorferneuerung</b>							
61700	36100		7.500	0,00	0,00	0,00	-7.500,00
<b>Gemeindestraßen</b>							
63000	35020		486.000	0,00	505.703,52	39,18	19.664,34
63000	36100		392.500	0,00	437.166,20	0,00	44.666,20
<b>Straßenbeleuchtung</b>							
67000	36100		7.800	0,00	0,00	0,00	-7.800,00
<b>Parkeinrichtungen ruhender Verkehr</b>							
68000	36100		48.600	0,00	0,00	0,00	-48.600,00
<b>Wasserläufe, Wasserbau</b>							
69000	36100		0	0,00	8.610,90	0,00	8.610,90
<b>Abwasserentsorgung</b>							
70100	35000		130.000	0,00	348.453,27	0,00	218.453,27
70100	36100		179.500	0,00	108.777,64	0,00	-70.722,36
70100	36200		132.300	55.628,03	187.928,03	0,00	55.628,03
<b>Sonstiges Grundvermögen</b>							
88300	34000		120.000	0,00	143.681,07	0,00	23.681,07
<b>Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>							
91000	30000		428.800	0,00	2.399.021,37	0,00	1.970.221,37
91000	30100		0	0,00	124.153,01	0,00	124.153,01
91000	31000		1.505.300	0,00	0,00	0,00	-1.505.300,00

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Erl.	Ansatz	Deckung	Soll auf Ansatz	Abgang HHAR Vorjahr	Neue HHAR	Abgang Kassen- rest Vj.	mehr / weniger bereinigt
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Sp. 1	Sp. 2	3	Sp. 4	Sp. 5	Sp. 6	Sp. 6a	Sp. 8	Sp. 7	Sp. 8
<b>Vermögenshaushalt</b>									
<b>Ausgaben</b>									
<b>Ordnungsamt</b>									
11000	94010		10.000	0,00	2.305,05	0,00	0	0,00	-7.694,95
<b>Freiwillige Feuerwehren</b>									
13000	95050		5.000	0,00	0,00	0,00	0	0,00	-5.000,00
<b>Heimat- und Kulturpflege</b>									
34000	94020	5	15.000	0,00	26.888,12	0,00	0	0,00	11.888,12
34000	95010	3	0	28.050,00	28.042,61	0,00	0	0,00	28.042,61
<b>Stadtkirche Schmölln</b>									
37100	98800		40.200	0,00	13.200,00	0,00	0	0,00	-27.000,00
<b>Jugendclub, Spielplätze</b>									
46000	95030		16.000	0,00	7.247,10	0,00	700	0,00	-8.052,90
46000	95040		20.000	0,00	11.366,52	0,00	0	0,00	-8.633,48
<b>Kita "Kastanienhof"</b>									
46460	94040	4;5	13.700	640,00	18.595,07	0,00	0	0,00	4.895,07
<b>Turnhallen Pfefferberg</b>									
56100	95050	5	35.700	0,00	38.954,55	0,00	0	0,00	3.254,55
<b>Sportplätze Sommeritzer Straße</b>									
56200	94040		673.000	0,00	264.163,10	0,00	249.900	0,00	-158.936,90
<b>Freibad</b>									
57100	94060	5	70.000	0,00	76.116,05	0,00	0	0,00	6.116,05
<b>Gemeindestraßen</b>									
63000	95001		0	0,00	0,00	9.704,40	0	0,00	-9.704,40
63000	95004		442.000	-36.120,00	341.437,84	0,00	7.100	0,00	-93.462,16
63000	95011	4	20.000	36.120,00	56.111,86	0,00	0	0,00	36.111,86
63000	95480		0	0,00	0,00	5.000,00	0	0,00	-5.000,00
63000	95580		0	0,00	0,00	25.000,00	0	0,00	-25.000,00
63000	95590		25.000	0,00	0,00	5.000,00	25.000	0,00	-5.000,00
63000	95820		50.000	0,00	24.108,02	0,00	15.000	0,00	-10.891,98
63000	95940		0	0,00	0,00	13.100,00	0	0,00	-13.100,00
63000	98200	3	132.300	55.628,03	187.928,03	0,00	0	0,00	55.628,03
<b>Straßenbeleuchtung</b>									
67000	96510		0	0,00	0,00	19.500,00	0	0,00	-19.500,00
67000	96890		18.000	0,00	0,00	6.800,00	0	0,00	-24.800,00
<b>Wasserläufe, Wasserbau</b>									
69000	94010		32.800	0,00	28.512,62	0,00	0	0,00	-4.287,38
<b>Abwasserentsorgung</b>									
70100	93500		32.900	0,00	28.820,86	0,00	0	0,00	-4.079,14
70100	95760		0	0,00	0,00	4.700,00	0	0,00	-4.700,00
70100	95770		35.000	0,00	0,00	95,27	15.000	0,00	-20.095,27
70100	95810		388.800	0,00	288.165,34	0,00	5.000	0,00	-95.634,66
70100	98100	5	0	0,00	54.408,76	0,00	0	0,00	54.408,76
<b>Sonstiges Grundvermögen</b>									
88300	93200	5	80.000	0,00	232.770,55	0,00	0	0,00	152.770,55
<b>Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>									
91000	91000	8	0	0,00	954.095,56	0,00	0	0,00	954.095,56
91000	91100	8	0	0,00	124.153,01	0,00	0	0,00	124.153,01
91000	99600		40.000	0,00	0,00	0,00	0	0,00	-40.000,00

## Anlage C

zur Haushaltsrechnung 2016

### **Aufgliederung der Kassenreste**

Mit dem Abschluss der Jahresrechnung 2016 wurden die Kassenreste 2016 wie nachstehend dargestellt, ermittelt:

	<b>Einnahmen</b> Euro	<b>Ausgaben</b> Euro
1. Verwaltungshaushalt	643.198,35	245.023,76
2. Vermögenshaushalt	292.505,79	225.220,44
<b>G e s a m t</b>	<b>935.704,14</b>	<b>470.244,20</b>

<b>Hauhalts- stelle</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag in Euro</b>
<b>Verwaltungshaushalt Einnahmen</b>		
1.02000.17400	Zuweisungen u. Zuschüsse v.gesetzl. Sozialversich.	347,00
1.03000.26100	Steuerliche Nebenleistungen u.ä.	18.974,29
1.11000.10000	Verwaltungsgebühren	2.268,14
1.11000.10010	Verwaltungsgebühren SG Gewerbe	325,00
1.11000.11050	Plakatierung nach Sondernutzungssatzung	175,00
1.11000.11070	Verkehrsrechtliche Anordnungen	57,00
1.11000.26020	Zwangsgelder	721,95
1.11000.26030	Bußgelder OWIG und Gewerbe	6.312,50
1.13000.11000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.047,79
1.34000.13000	Einnahmen aus Verkauf	3,15
1.34200.13000	Einnahmen aus Verkauf	1.607,74
1.34200.15900	Umsatzsteuer	305,47
1.43500.14100	Mieteinnahmen	448,60
1.46410.11100	Elternbeiträge	388,00
1.46440.11100	Elternbeiträge	125,00
1.46450.11100	Elternbeiträge	500,39
1.46460.11100	Elternbeiträge	35,00
1.56110.11030	Benutzungsgebühren sonst.Veranstaltungen	120,00
1.56200.15900	Umsatzsteuer	37.813,06
1.57100.15900	Umsatzsteuer	10.684,62
1.59300.15900	Umsatzsteuer	160,69
1.60100.10000	Verwaltungsgebühren	52,00
1.60100.11060	Sondernutzungsgebühren	22,27
1.63000.15000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	35,95
1.67000.15000	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	833,60
1.70100.11000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	488.674,00
1.73000.15900	Umsatzsteuer	1.614,54
1.75000.11000	Bestattungs- und Grabberechtigungsgebühr	1.003,00
1.85500.15900	Umsatzsteuer	772,14
1.88100.14100	Mieteinnahmen	177,04
1.88300.14200	Pachteinnahmen	936,41
1.90000.00000	Grundsteuer A Land- und forstwirtschaftliche Betriebe	18,01

Hauhalts- stelle	Bezeichnung	Betrag in Euro
1.90000.00100	Grundsteuer B sonstige Grundstücke	18.488,01
1.90000.00300	Gewerbsteuer	44.112,04
1.90000.02200	Hundesteuer	784,45
1.90000.26500	Verzinsung von Steuernachforderungen	3.254,50
		<b>643.198,35</b>
<b>Verwaltungshaushalt Ausgaben</b>		
1.00000.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	1.000,00
1.02000.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	34.596,60
1.06400.52000	Geräte, Ausstattungsgegenstände	264,90
1.06400.63400	Leistungsvergütung an Unternehmen	1.182,25
1.06400.65700	Programme und Programmpflege	29,99
1.06500.50000	Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.589,43
1.06500.54220	Unternehmerreinigung	5.453,57
1.06500.65200	Post- und Fernmeldegebühren	1.050,04
1.08000.66100	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl.	1.000,00
1.13000.65200	Post- und Fernmeldegebühren	77,42
1.34000.50000	Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.569,62
1.34000.63610	Kommissionsverkäufe	2.491,50
1.34000.63670	Zweckausgaben Preisverleihung	950,00
1.34200.64100	Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer	213,04
1.35200.54220	Unternehmerreinigung	436,64
1.46010.50000	Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen	65,80
1.46010.54220	Unternehmerreinigung	2.460,64
1.46410.50000	Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.836,56
1.46410.52000	Geräte, Ausstattungsgegenstände	502,64
1.46410.54220	Unternehmerreinigung	6.189,15
1.46410.65200	Post- und Fernmeldegebühren	78,46
1.46440.50000	Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen	468,06
1.46440.54220	Unternehmerreinigung	2.477,91
1.46440.65200	Post- und Fernmeldegebühren	40,28
1.46450.54220	Unternehmerreinigung	7.329,63
1.46450.63600	Sonstige sächliche Zweckausgaben	188,50
1.46460.52005	Integrat. Gruppe - Geräte, Ausstattungsgegenstände	513,60
1.46460.54220	Unternehmerreinigung	6.950,72
1.56110.54220	Unternehmerreinigung	1.525,73
1.56200.64100	Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer	286,89
1.56210.54220	Unternehmerreinigung	21,21
1.57100.64100	Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer	1.845,71
1.59100.50000	Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen	8.000,00
1.60100.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	1.685,28
1.61000.65520	Sächlicher Aufwand der Bauleitplanung	46.784,20
1.63000.51000	Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens	39.717,70
1.63000.65200	Post- und Fernmeldegebühren	36,30
1.67000.51000	Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens	3.389,57
1.67500.63400	Leistungsvergütung an Unternehmen	6.000,00
1.70100.67500	Erstattungen an verbun.Unter- nehmen, Beteilig.	22.077,33
1.73000.50000	Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.881,63
1.75000.50000	Unterhalt der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.256,76

<b>Hauhalts- stelle</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag in Euro</b>
1.81300.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	6.000,00
1.88100.65500	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten	8.508,50
		<b>245.023,76</b>
<b>Vermögenshaushalt Einnahmen</b>		
2.63000.35020	Straßenausbaubeiträge	213.207,45
2.68000.35000	Stellplatzablösung	1.079,00
2.70100.35000	Beiträge und ähnliche Entgelte	78.219,34
		<b>292.505,79</b>
<b>Vermögenshaushalt Ausgaben</b>		
2.06400.93500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.201,16
2.46000.93500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	4.385,15
2.46000.95030	Gestaltung Spielplätze	7.247,10
2.56200.93500	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.509,92
2.57100.94060	Sanierung Sozialgebäude	9.714,28
2.63000.95011	Sprottenbrücke August-Bebel- Straße	7.231,45
2.63000.98100	Rückzahlung von Fördermitteln an das Land	3.579,04
2.73000.98100	Rückzahlung von Fördermitteln an das Land	7.197,34
2.88300.93200	Erwerb von Grundstücken	182.155,00
		<b>225.220,44</b>

## Entwicklung der Kassenreste anteilig zum jeweiligen Haushaltsvolumen

### Jahresrechnung 2016

In das Volumen sind die inneren Verrechnungen, kalkulatorische Kosten, die Umschuldung und die Abschlussbuchungen nicht einbezogen (Soll-Einn. u. Soll-Ausg. vor dem Ausgleich).

Kassenreste Jahr	Verwaltungshaushalt					
	Einnahmen			Ausgaben		
	Volumen	Kassenein- nahmerest	Anteil	Volumen	Kassenaus- gaberest	Anteil
	Euro	Euro	%	Euro	Euro	%
2007	14.605.241,46	431.150,74	2,95	11.838.107,67	265.426,16	2,24
2008	15.247.674,57	205.544,55	1,35	12.367.176,85	397.275,07	3,21
2009	16.190.950,39	436.911,49	2,70	12.902.843,43	177.624,43	1,38
2010	15.481.537,10	337.431,22	2,18	12.893.396,24	230.913,52	1,79
2011	16.870.736,01	430.654,94	2,55	13.870.893,23	316.605,61	2,28
2012	16.410.098,17	534.430,44	3,26	13.769.675,95	321.661,84	2,34
2013	16.783.471,95	452.423,47	2,70	14.754.955,77	220.637,96	1,50
2014	16.639.411,52	423.753,48	2,55	15.420.518,16	54.319,83	0,35
2015	17.698.912,83	489.389,30	2,77	16.640.739,01	177.575,83	1,07
2016	19.035.828,43	643.198,35	3,38	16.631.186,69	245.023,76	1,47

Kassenreste Jahr	Vermögenshaushalt					
	Einnahmen			Ausgaben		
	Volumen	Kassenein- nahmerest	Anteil	Volumen	Kassenaus- gaberest	Anteil
	Euro	Euro	%	Euro	Euro	%
2007	3.597.002,06	85.875,77	2,39	5.596.814,31	53.635,24	0,96
2008	1.871.537,11	47.825,83	2,56	2.699.817,76	62.561,76	2,32
2009	2.313.908,51	61.122,20	2,64	4.112.434,56	161.756,97	3,93
2010	3.079.139,13	380.243,33	12,35	5.668.511,75	290.362,87	5,12
2011	6.703.016,43	19.273,14	0,29	6.848.191,07	49.291,12	0,72
2012	3.212.440,48	436.677,04	13,59	2.292.184,85	149.634,39	6,53
2013	1.554.468,92	67.111,58	4,32	2.542.388,51	49.112,17	1,93
2014 *	3.622.052,13	730.543,13	20,17	2.346.008,68	64.280,57	2,74
2015 *	1.921.631,77	296.111,24	15,41	2.898.574,89	26.736,31	0,92
2016 *	1.981.226,88	292.505,79	14,76	2.502.688,99	225.220,44	9,00

\* Erhebung Straßenausbaubeiträge 1991-2003 mit Fälligkeit 04.12.2014; hohes Stundungsaufkommen

# Anlage D

# zur Haushaltsrechnung 2016

## Mehrausgaben 2016 durch zweckgebundene Mehreinnahmen gedeckt - unechte Deckung

Die Mehreinnahmen aus den zweckgebundenen Einnahmen erhöhen den Haushaltsansatz (vgl. VV zu § 17 Punkt 3 ThürGemHV).

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Planansatz	Deckung	Planansatz neu (gem § 17)	Erläuterung			
		Euro	Euro	Euro	Erl.	gedeckt durch	Euro	
Sp. 1	Sp. 2	Sp. 3	Sp. 4	Sp. 5	6	Sp. 7	Sp. 8	
<b>VERWALTUNGSHAUSHALT</b>								
00000	58400	Städtepartnerschaft	5.000,00	51,00	5.051,00	1	00000. 17800	51
34000	63600	Heimatspflege: Sächl. Zweckausg.	800,00	12.176,07	12.976,07	6	34200. 13000	12.176
34000	63610	Heimatspflege: Kommissionsverkauf	5.000,00	1.179,16	6.179,16	1	34000. 11010	1.179
34200	63650	950-Jahrfeier: Zweckausgaben Heimatfeste	68.500,00	21.849,45	90.349,45	1	34200. 17500	5.000
							34200. 17700	11.070
							34200. 17800	5.779
35200	58700	Bibliothek: Bücherbeschaffung und Unterhaltung	2.600,00	1.612,79	4.212,79	1	35200. 17100	1.500
							35200. 17800	113
35200	58740	Bibliothek: Onlineausleihe	0,00	1.997,95	1.997,95	1	35200. 17100	1.998
46000	63600	Jugendclubs: Sonstige sächliche Zweckausgaben	200,00	30,00	230,00	1	46000. 17800	30
46010	52000	SFZ: Geräte, Ausstattungsgegenstände	1.500,00	933,00	2.433,00	1	46410. 17500	490
							46410. 17700	443
46010	59210	SFZ: Arbeits- und Beschäftigungsmaterial	1.000,00	932,30	1.932,30	1	46010. 17500	810
							46010. 17800	122
46010	63600	SFZ: Aufwand für Feste und Feiern	500,00	2.180,00	2.680,00	1	46010. 17210	2.180
46410	52000	Kita "Bummi": Geräte, Ausstattungsgegenstände	3.000,00	430,00	3.430,00	1	46410. 17700	80
							46410. 17800	350
46410	63600	Kita "Bummi": Sonstige sächliche Zweckausgaben	1.200,00	290,00	1.490,00	1	46410. 17700	290
46430	71861	Kita Johanniter: Zuschüsse Dritter	21.000,00	3.400,00	24.400,00	1	46430. 16200	3.400
46440	59210	Kita "Seepferdchen": Arbeits- und Beschäftigungsmaterial	500,00	617,00	1.117,00	1	46440. 17700	250
							46440. 17800	367
46440	63600	Kita "Seepferdchen": Sonstige sächliche Zweckausgaben	500,00	33,00	533,00	1	46440. 17800	33
46450	59210	Kita "Finkenweg": Arbeits- und Beschäftigungsmaterial	1.800,00	733,00	2.533,00	1	46450. 17700	248
							46450. 17800	485
46450	63600	Kita "Finkenweg": Sonstige sächliche Zweckausgaben	1.200,00	190,00	1.390,00	1	46450. 17500	190
46460	63600	Kita "Kastanienhof": Sonstige sächliche Zweckausgaben	1.400,00	741,00	2.141,00	1	46460. 17500	281
							46460. 17700	180
							46460. 17800	280
70100	63300	Abwasserentsorgung: Zahlung lt. Betriebsführungsvertrag	1.247.400,00	139.330,00	1.386.730,00	3	70100. 11000	139.330
90000	81000	Gewerbesteuerumlage	412.000,00	60.590,00	472.590,00	3	90000. 00300	60.590
DK 008		Innere Verrechnungen	673.700	13.496,35	687.196,35	3	00000. 16900	3.224
						3	03000. 16900	10.272
<b>Summe</b>	<b>Verwaltungshaushalt</b>		<b>2.448.800</b>	<b>262.792,07</b>	<b>2.711.592,07</b>			<b>262.792</b>
<b>VERMÖGENSHAUSHALT</b>								
13000	93500	Feuerwehren: Erwerb beweglicher Sachen des Anlagevermögens	17.900	500,00	18.400,00	1	13000. 36700	500
34000	95010	Heimat- und Kulturpflege: Aussichtspunkt Nödenitzsch	0	28.050,00	28.050,00	1	34000. 36100	20.550
							34000. 36800	7.500
46010	93500	SFZ: Erwerb beweglicher Sachen des Anlagevermögens	600	700,00	1.300,00	1	46010. 36500	700
63000	98200	Gemeindestraßen: Zuwendung für Straßenentwässerung	132.300	55.628,03	187.928,03	1	70100. 36200	55.628
<b>Summe</b>	<b>Vermögenshaushalt</b>		<b>150.800</b>	<b>84.878,03</b>	<b>235.678,03</b>			<b>84.878</b>

**Erläuterungen** (vgl. Spalte 6):

- Ziffer 1: Aus der Herkunft der Einnahme ergibt sich zwingend eine Beschränkung auf die Verwendung (Ausgabe) der Mittel (§ 17 Abs. 1 ThürGemHV).
- Ziffer 2: Die Zweckbindung wurde durch Beschluss bestimmt.
- Ziffer 3: Die Zweckbindung ist durch Haushaltsvermerk ausgewiesen (Haushaltsplan – Deckungsfähigkeit).
- Ziffer 4: Die Zweckbindung ergibt sich aus geänderter Haushaltsgliederung und -gruppierung (Umbuchung).
- Ziffer 5: Die Mindereinnahme reduziert die Ermächtigung der Ausgabe.
- Ziffer 6: innere Verrechnung als rein buchhalterische Maßnahme zur Auflösung BgA Stadtfeste

Hinweis: Die Abschlussbuchungen zur allgemeinen und zu den Sonder-Rücklagen werden aufgrund eines Hinweises der Rechnungsprüfung ohne Ansatzprüfung durchgeführt. Es handelt sich dabei weder um über- oder außerplanmäßige Ausgaben, noch um Deckungen.

# Anlage E

## zur Haushaltsrechnung 2016

### Mehrausgaben 2016 durch Wenigerausgaben gedeckt - echte Deckung

Gemäß § 18 Abs. 6 ThürGemHV können bei Deckungsfähigkeit die deckungsberechtigten Ansätze zu Lasten der deckungspflichtigen Ansätze erhöht werden.

Haushaltsstelle		Bezeichnung	Planansatz	Deckung	Planansatz neu (gemäß § 18 Abs. 6)	Erläuterung			
			Euro	Euro	Euro	Erl.	gedeckt durch	Euro	
Sp. 1	Sp. 2	Sp. 3	Sp. 4	Sp. 5	Sp. 6	Sp. 7	Sp. 8	Sp. 9	Sp. 10
<b>VERWALTUNGSHAUSHALT</b>									
13000	52000	Feuerwehren: Geräte, Ausstattungsgegenstände	10.000,00	1.000,00	11.000,00	2	13000.	52300	1.000
13000	52100	Feuerwehren: Atemschutz	10.000,00	20,00	10.020,00	2	13000.	52300	20
29500	71200	Schulumlage	0,00	544.170,00	544.170,00	3	22500.	71200	544.170
47300	71830	Zuschuss Seniorenarbeit	500,00	130,00	630,00	2	47300.	71810	130
58100	63430	Grünflächen: Datenmigration GajaMatrix	3.000,00	4.940,00	7.940,00	4	91000.	85000	4.940
85500	67600	Beförstungsvertrag	0,00	1.400,00	1.400,00	3	85500.	67100	1.400
<b>Zw.summe</b>		<b>Verwaltungshaush. ohne SN/DK</b>	<b>23.500</b>	<b>551.660</b>	<b>575.160</b>				<b>551.660</b>
<b>Sammelnachweise (Deckung innerhalb des jeweiligen SN)</b>									
			Planansatz	Deckung (Mehrausgaben)	Wenigerausgaben		Saldo	bewill. üpl.	
SN 01	Personalaufwand		5.451.800	67.056,76	398.353,97	1	331.297,21		
SN 02	Unterhaltung der Grundstücke		179.300	48.359,69	43.155,07	1	-5.204,62	5.210	
SN 03	Unterhaltung des sonst. unbewegl. Vermögens		417.400	41.415,58	82.588,98	1	41.173,40		
SN 04	Bewirtschaftung d. Gebäude u. Anlagen		924.500	20.780,26	105.440,90	1	84.660,64		
SN 05	Kommunale Dienstleistungen		864.500	208.926,25	215.547,77	1	6.621,52		
SN 06	Geschäftsaufwand		257.800	71.427,86	38.271,88	1	-33.155,98	33.160	
SN 12	Versicherungen, Umlagen		73.800	6.156,93	447,87	1	-5.709,06	5.710	
<i>Zw.summe</i>			<i>8.169.100</i>	<i>464.123,33</i>	<i>883.806,44</i>		<i>419.683,11</i>	<i>44.080</i>	
Abzug bewilligte üpl. Ausg.				<i>44.080,00</i>					
<b>Zw.summe</b>		<b>Sammelnachweise</b>		<b>420.043,33</b>					
<b>Deckungskreis (Deckung innerhalb des DK)</b>									
			Planansatz	Deckung (Mehrausgaben)	Wenigerausgaben		Saldo	bewill. üpl.	
DK 007	Unternehmerleistung		157.800	48.978,47	70.095,80	2	21.117,33		
DK 008	Innere Verrechnungen		673.700	16.787,72	3.291,37	2	-13.496,35		
DK 009	Kalkulatorische Kosten		1.379.500	16.831,74	59.035,10	2	42.203,36		
<i>Zw.summe</i>			<i>2.211.000</i>	<i>82.597,93</i>	<i>132.422,27</i>		<i>49.824,34</i>	<i>0</i>	
Abzug bewilligte üpl. Ausg.				<i>0,00</i>					
Abzug unechte Deckung (s. Anlage D)				<i>13.496,35</i>					
<b>Zw.summe</b>		<b>Deckungskreise</b>		<b>69.101,58</b>					
<b>Summe</b>		<b>Verwaltungshaushalt</b>		<b>1.040.804,91</b>					

Haushalts- stelle	Bezeichnung		Plan- ansatz	Deckung	Planansatz neu (gemäß § 18 Abs. 6)	Erläuterung		
			Euro	Euro	Euro	Erl.	gedeckt durch	Euro
Sp. 1	Sp. 2		Sp. 3	Sp. 4	Sp. 5	Sp. 6	Sp. 7	Sp. 8
<b>VERMÖGENSHAUSHALT</b>								
46460	94040	Kita "Kastanienhof": Schaffung Krippenplätze	13.700	640	14.340	2	46460. 94100	640
63000	95011	August-Bebel- Straße	20.000	36.120	56.120	2	63000. 95004	36.120
<b>S u m m e</b>		<b>Vermögenshaushalt</b>	<b>33.700</b>	<b>36.760</b>	<b>70.460</b>			<b>36.760</b>

**Erläuterungen:**

Ziffer 1: Die Deckungsfähigkeit ergibt sich kraft Gesetz (§ 18 Abs. 1 ThürGemHV)

Ziffer 2: Die Deckungsfähigkeit ist durch Haushaltsvermerk ausgewiesen (Haushaltsplan – Deckungsfähigkeit).

Ziffer 3: Es handelt sich um eine Umbuchung aufgrund gesetzl. Änderung der Haushaltssystematik.

Ziffer 4: Verwendung der Deckungsreserve nach § 11 ThürGemHV

## **Zusammenstellung Sachbuch und Haushalt**

**2 0 1 6**

- Verwaltungshaushalt
- Vermögenshaushalt

## Zusammenstellung aller Sachbuchteile 2016

Sachbuchteil	Haushalts- und Kassenreste vom Vorjahr	Abgang Haushalts- und Kassenreste vom Vorjahr	Anordnungs- soll lfd. Jahr (+ Anord. HHR neu)	Ist	Haushalts- und Kassenreste neu
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>Einnahmen:</b>					
Verwaltungs- haushalt	489.389,30	17.496,20	21.060.321,42	20.889.016,17	643.198,35
Vermögens- haushalt	3.558.336,31	39,18	4.380.248,25	4.995.024,94	2.943.520,44
<i>Zwischen- summe</i>	<i>4.047.725,61</i>	<i>17.535,38</i>	<i>25.440.569,67</i>	<i>25.884.041,11</i>	<i>3.586.718,79</i>
Verwahrungen (ohne KK 5 RL)	556.663,68	0,00	5.148.103,92	5.070.023,67	634.743,93
Vorschüsse	83.060,23	0,00	77.625,27	82.740,23	77.945,27
<i>Zwischen- summe</i>	<i>639.723,91</i>	<i>0,00</i>	<i>5.225.729,19</i>	<i>5.152.763,90</i>	<i>712.689,20</i>
<b>Haushalt</b>	<b>4.687.449,52</b>	<b>17.535,38</b>	<b>30.666.298,86</b>	<b>31.036.805,01</b>	<b>4.299.407,99</b>
Rücklagen	4.551.097,89	0,00	20.397.577,00	19.342.636,56	5.606.038,33
<b>Gesamt- summe:</b>	<b>9.238.547,41</b>	<b>17.535,38</b>	<b>51.063.875,86</b>	<b>50.379.441,57</b>	<b>9.905.446,32</b>
<b>Ausgaben:</b>					
Verwaltungs- haushalt	489.389,30	11.875,83	21.054.701,05	20.889.016,17	643.198,35
Vermögens- haushalt	3.558.336,31	92.675,48	4.472.884,55	4.995.024,94	2.943.520,44
<i>Zwischen- summe</i>	<i>4.047.725,61</i>	<i>104.551,31</i>	<i>25.527.585,60</i>	<i>25.884.041,11</i>	<i>3.586.718,79</i>
Verwahrungen	556.663,68	0,00	5.148.103,92	5.070.023,67	634.743,93
Vorschüsse	83.060,23	0,00	77.625,27	82.740,23	77.945,27
<i>Zwischen- summe</i>	<i>639.723,91</i>	<i>0,00</i>	<i>5.225.729,19</i>	<i>5.152.763,90</i>	<i>712.689,20</i>
<b>Haushalt</b>	<b>4.687.449,52</b>	<b>104.551,31</b>	<b>30.753.314,79</b>	<b>31.036.805,01</b>	<b>4.299.407,99</b>
Rücklagen	4.373.583,59	0,00	20.273.423,99	19.342.636,56	5.304.371,02
<b>Gesamt- summe:</b>	<b>9.061.033,11</b>	<b>104.551,31</b>	<b>51.026.738,78</b>	<b>50.379.441,57</b>	<b>9.603.779,01</b>

## Haushaltsrechnung 2016

### Verwaltungshaushalt - Einnahmen -

Haushaltsstelle	Kasseneinnahmereste vom Vorjahr		Soll - Einnahmen	Ist - Einnahmen	Kasseneinnahmereste zur Übertragung auf Nachjahr	Haushaltsansatz	(+) Mehr Solleinnahmen Euro Sp. 8	(-) Weniger Euro Sp. 8
	insgesamt Euro Sp. 2	in Abgang Euro Sp. 3						
Sp. 1								
Summe	489.389,30	17.496,20	21.060.321,42	20.889.016,17	643.198,35	19.787.700,00	2.454.709,10 (+)	1.182.087,68 (-)

### Verwaltungshaushalt - Ausgaben -

Haushaltsstelle	Kassenausgabereste vom Vorjahr		Haushaltsausgabereste vom Vorjahr		Ist - Ausgabe	Kassenausgabereste zur Übertragung auf Nachjahr	Soll - Ausgabe (Anordnung auf Ansatz)	Haushaltsansatz	(+) Mehr Sollausgaben Euro Sp. 11	(-) Weniger Euro Sp. 11	üpl./apl. bewill. Ausgabe Euro Sp. 12	vom weniger Betrag sind als neue Haushaltsausgabereste zu übertragen Euro Sp. 13
	insgesamt Euro Sp. 2	in Abgang Euro Sp. 3	insgesamt Euro Sp. 4	Anordnung Euro Sp. 5								
Sp. 1												
Summe	473.889,30	11.875,83	15.500,00	15.500,00	20.889.016,17	643.198,35	21.054.701,05	19.787.700,00	3.687.896,67 (+)	2.420.895,62 (-)	113.534,21	0,00

### Vermögenshaushalt - Einnahmen -

Haushaltsstelle	Kasseneinnahmereste vom Vorjahr		Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr			Ist - Einnahme Euro Sp. 7	Kasseneinnahmereste zur Übertragung auf Nachjahr Euro Sp. 8	Soll - Einnahme (Anordnung auf Haushaltsansatz) Euro Sp. 9	Haushaltsansatz Euro Sp. 10	(+) Mehr Solleinnahmen		(-) Weniger		neue Haushalts-einnahme- reste Euro Sp. 12
	insgesamt Euro Sp. 2	in Abgang Euro Sp. 3	insgesamt Euro Sp. 4	Anord-nung Euro Sp. 5	in Abgang Euro Sp. 6					Euro Sp. 11	Euro Sp. 11			
Sp. 1														
Summe	3.558.336,31	39,18	0,00	0,00	0,00	4.995.024,94	2.943.520,44	4.380.248,25	3.545.100,00	2.552.162,48 (+)	1.717.014,23 (-)		0,00	

835.109,07

### Vermögenshaushalt - Ausgaben -

Haushaltsstelle	Kassenausgabereste vom Vorjahr		Haushaltsausgabereste vom Vorjahr			Ist - Ausgabe Euro Sp. 8	Kassen-ausgabereste zur Übertragung auf Nachjahr Euro Sp. 9	Soll - Ausgabe (Anordnung auf Haushaltsansatz) Euro Sp. 10	Haushaltsansatz Euro Sp. 11	(+) Mehr Sollausgaben		(-) Weniger		vom weniger Betrag als neue Haushaltsausgabereste übertragen Euro Sp. 14
	insgesamt Euro Sp. 2	in Abgang Euro Sp. 3	insgesamt Euro Sp. 4	An-ordnung Euro Sp. 5	in Abgang Euro Sp. 6					ins nächste HHJ zu übertragen Euro Sp. 7	Euro Sp. 12	Euro Sp. 13		
Sp. 1														
Summe	26.736,31	0,00	3.531.600,00	1.736.724,52	92.675,48	1.702.200	225.220,44	3.456.784,55	3.545.100,00	1.438.536,49 (+)	1.526.851,94 (-)	238.700,42	1.016.100	

# Haushaltsrechnung 2016 Verwaltungshaushalt

## Stadt Schmöllin

Nr.	Bezeichnung	Kassenteste vom Vorjahr			Haushaltsreste vom Vorjahr				Ist	Anordnung auf Haushaltsansatz	Neue Kassemeiste	Haushaltsansatz	Mehr/Weniger Soll	Vom Mehrbetrag UPL/APL oder Par. 17	Neue Haus-haltsreste
		insgesamt	in Abgang	4	insgesamt	Anordnung	in Abgang	7							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
0	Allgemeine Verwaltung	E 17.735,53 A <u>5.260,75</u> 12.474,78	3.231,82 0,00 3.231,82	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	253.553,58 <u>1.495.702,63</u> -1.242.149,05	258.371,16 <u>1.540.608,66</u> -1.282.237,50	19.321,29 <u>50.166,78</u> -30.845,49	430.500,00 <u>1.523.548,94</u> -1.093.048,94	214.490,39 <u>28.753,14</u> 185.737,25 42.361,55 <u>45.812,86</u> -3.451,31	13.547,35 <u>45.891,00</u> -32.343,65	0,00 <u>0,00</u> 0,00	
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	E 14.533,74 A <u>1.114,57</u> 13.419,17	1.588,47 0,00 1.588,47	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	191.041,19 <u>615.717,22</u> -424.676,03	189.003,30 <u>614.680,07</u> -425.676,77	10.907,38 <u>77,42</u> 10.829,96	220.000,00 <u>613.703,03</u> -393.703,03	56.928,57 <u>17.316,59</u> 39.611,98 25.931,87 <u>18.293,63</u> 7.638,24	0,00 <u>18.320,00</u> -18.320,00	0,00 <u>0,00</u> 0,00		
2	Schulen	E 0,00 A <u>0,00</u> 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 544.163,99 -544.163,99	0,00 <u>544.163,99</u> -544.163,99	0,00 <u>544.163,99</u> -544.163,99	0,00 <u>572.000,00</u> -572.000,00	0,00 <u>27.836,01</u> -27.836,01 0,00 <u>0,00</u> 0,00	0,00 <u>0,00</u> 0,00	0,00 <u>0,00</u> 0,00		
3	Wissenschaft, Kulturpflege, Naturschutz	E 0,00 A <u>1.140,87</u> -1.140,87	0,00 0,00 0,00	0,00 15.500,00 -15.500,00	0,00 15.500,00 -15.500,00	0,00 0,00 0,00	99.603,32 <u>431.198,06</u> -331.594,74	101.519,68 <u>422.217,99</u> -320.698,31	1.916,36 <u>7.660,80</u> -5.744,44	104.500,00 <u>408.930,51</u> -304.430,51	73.409,25 <u>54.905,39</u> 18.503,86 70.428,93 <u>68.192,87</u> 2.236,06	38.815,42 <u>48.515,42</u> -9.700,00	0,00 <u>0,00</u> 0,00		
4	Soziale Sicherung	E 4.283,90 A <u>87.562,42</u> -83.278,52	1.599,00 <u>5.947,89</u> -4.348,89	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	1.941.712,39 <u>4.302.253,92</u> -2.360.541,53	1.940.524,48 <u>4.251.741,34</u> -2.311.216,86	1.498,99 <u>31.101,95</u> -29.604,96	1.892.100,00 <u>4.485.051,79</u> -2.592.951,79	200.614,24 <u>272.942,60</u> -72.328,36 249.038,72 <u>39.632,15</u> 209.406,57	10.509,30 <u>39.729,30</u> -29.220,00	0,00 <u>0,00</u> 0,00		
5	Gesundheit, Sport, Erholung	E 0,00 A <u>24.290,74</u> -24.290,74	0,00 <u>2.299,08</u> -2.299,08	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	531.034,47 <u>1.423.249,62</u> -892.215,15	579.812,84 <u>1.412.937,50</u> -833.124,66	48.778,37 <u>11.679,54</u> 37.098,83	541.700,00 <u>1.376.098,07</u> -834.398,07	80.762,46 <u>101.988,20</u> -21.195,74 118.875,30 <u>138.797,63</u>	0,00 <u>1.206,89</u> -1.206,89	0,00 <u>0,00</u> 0,00		

Nr.	Bezeichnung	Kasseneinste vom Vorjahr		Haushaltsreste vom Vorjahr					Ist	Anordnung auf Haushaltsansatz	Neue Kassemeiste	Haushaltsansatz	Mehr/Weniger Soll	Vom Mehrbeitrag UPL/APL oder Par. 17	Neue Haus- haltsreste
		insgesamt	in Abgang	insgesamt	Anordnung	in Abgang	zu übertrag	8							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	92,90 12.600,75 -12.507,85	34,90 2.837,29 -2.802,39	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	659.746,65 2.070.131,30 -1.410.384,65	660.632,47 2.157.980,89 -1.497.348,42	943,82 97.613,05 -96.669,23	555.500,00 2.504.590,82 -1.949.090,82	-19.922,33 2.254,91 353.384,57 -351.129,66 107.387,38 6.774,64 100.612,74	0,00 3.126,72 -3.126,72	0,00 0,00 0,00	
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförd.	394.600,04 23.220,70 371.379,34	5.888,98 0,00 5.888,98	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	2.883.102,34 3.134.444,71 -251.342,37	2.985.682,82 3.143.439,73 -157.756,91	491.291,54 32.215,72 459.075,82	2.729.100,00 2.960.165,97 -231.065,97	17.419,58 95.305,00 -77.885,42 274.002,40 278.578,76 -4.576,36	139.330,00 150.232,74 -10.902,74	0,00 0,00 0,00	
8	Wirtschaftl. Untern., allg. Grundverm.	547,15 22.352,03 -21.804,88	3,19 791,57 -788,38	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	808.378,36 127.610,44 680.767,92	809.719,99 120.558,48 689.161,51	1.885,59 14.508,50 -12.622,91	1.111.100,00 509.550,87 601.549,13	394.664,94 400.605,18 -5.940,24 93.284,93 11.612,79 81.672,14	0,00 520,00 -520,00	0,00 0,00 0,00	
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	57.596,04 296.346,47 -238.750,43	5.149,84 0,00 5.149,84	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	13.520.843,87 7.142.718,87 6.378.125,00	13.535.054,68 6.846.372,40 6.688.682,28	66.657,01 0,00 66.657,01	12.203.200,00 4.834.060,00 7.369.140,00	141.543,34 27.104,72 114.438,62 1.473.398,02 2.039.417,12 -566.019,10	60.590,00 68.940,00 -8.350,00	0,00 0,00 0,00	
	Summe	489.389,30 473.889,30 15.500,00	17.496,20 11.875,83 5.620,37	0,00 15.500,00 -15.500,00	0,00 15.500,00 -15.500,00	0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00	20.889.016,17 21.287.190,76 -398.174,59	21.060.321,42 21.054.701,05 5.620,37	643.198,35 245.023,76 398.174,59	19.787.700,00 19.787.700,00 0,00	1.182.087,68 1.380.111,40 -198.023,72 2.454.709,10 2.647.112,45 -192.403,35	262.792,07 376.482,07 -113.690,00	0,00 0,00 0,00	

## Vergleich Haushaltsplan und Rechnungsergebnis

### Verwaltungshaushalt 2016

Epl.	Einnahmen				Ausgaben				Abweichung	
	Haushalts- ansatz	Ergebnis (Soll)	Unterschied		Haushalts- ansatz	Ergebnis (Soll)	Unterschied		Überschuss (+) Fehlbetrag (-)	mehr (+) weniger (-)
			(+)	(-)			(+)	(-)		
Sp. 1	Euro Sp. 2	Euro Sp. 3	Euro Sp. 4	Euro Sp. 5	Euro Sp. 6	Euro Sp. 7	Euro Sp. 8	Euro Sp. 9	Euro Sp. 10	Euro Sp. 11
0	430.500	255.139,34	-175.360,66	1.545.700	1.540.608,66	-5.091,34	-1.285.469,32	-170.269,32		
1	220.000	187.414,83	-32.585,17	634.900	614.680,07	-20.219,93	-427.265,24	-12.365,24		
2	0	0,00	0,00	572.000	544.163,99	-27.836,01	-544.163,99	27.836,01		
3	104.500	101.519,68	-2.980,32	382.800	422.217,99	39.417,99	-320.698,31	-42.398,31		
4	1.892.100	1.938.925,48	46.825,48	4.479.100	4.245.793,45	-233.306,55	-2.306.867,97	280.132,03		
5	541.700	579.812,84	38.112,84	1.370.200	1.410.638,42	40.438,42	-830.825,58	-2.325,58		
6	555.500	660.597,57	105.097,57	2.513.700	2.155.143,60	-358.556,40	-1.494.546,03	463.653,97		
7	2.729.100	2.979.793,84	250.693,84	2.946.000	3.143.439,73	197.439,73	-163.645,89	53.254,11		
8	1.111.100	809.716,80	-301.383,20	504.300	119.766,91	-384.533,09	689.949,89	83.149,89		
9	12.203.200	13.529.904,84	1.326.704,84	4.839.000	6.846.372,40	2.007.372,40	6.683.532,44	-680.667,56		
<b>VWH</b>	<b>19.787.700</b>	<b>21.042.825,22</b>	<b>1.255.125,22</b>	<b>19.787.700</b>	<b>21.042.825,22</b>	<b>1.255.125,22</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>		

Haushaltsrechnung für das Jahr 2016

Feststellung des Ergebnisses – Verwaltungshaushalt nach Abschlussbuchungen

1	2	Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt		Gesamt €
		€	3	€	4	
1.	Soll-Einnahmen		21.060.321,42		0,00	21.060.321,42
2.	+ Neue Haushaltseinnahmereste		-		0,00	0,00
3.	./. Abgang Alter Haushaltseinnahmereste		-		0,00	0,00
4.	./. Abgang Alter Kasseneinnahmereste		17.496,20		0,00	17.496,20
5.	Summe bereinigter Soll-Einnahmen		21.042.825,22		0,00	21.042.825,22
6.	Soll-Ausgaben		21.054.701,05		0,00	21.054.701,05
7.	+ Neue Haushaltsausgabereste		0,00		0,00	0,00
8.	./. Abgang Alter Haushaltsausgabereste		0,00		0,00	0,00
9.	./. Abgang Alter Kassenausgabereste		11.875,83		0,00	11.875,83
10.	Summe bereinigter Soll-Ausgaben		21.042.825,22		0,00	21.042.825,22
11.	Ausgleich		0,00		0,00	0,00

1)	Darin enthalten: Zuführung zum Vermögenshaushalt	2.399.021,37 €
2)	Darin enthalten : Überschuss nach § 79 Abs. 3 ThürGemHV	0,00 €

# Haushaltsrechnung 2016 Vermögenshaushalt

Stadt Schmöllin

Nr.	Bezeichnung	Kassenteste vom Vorjahr		Haushaltsreste vom Vorjahr				Ist	Anordnung auf Haushaltsansatz	Neue Kassesteste	Haushaltsansatz	Mehr/Weniger Soll	Vom Mehrbetrag UPL/APL oder Par. 17	Neue Haushaltsreste
		insgesamt	in Abgang	insgesamt	Anordnung	in Abgang	zu übertragen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
0	Allgemeine Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.895,63	2.895,63	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.072,55	14.273,71	2.201,16	18.600,00	6.446,10	2.120,00	5.600,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.176,92	-11.378,08	-2.201,16	-18.600,00	-6.446,10	-2.120,00	-5.600,00
												2.895,63		
												2.119,81		
												775,82		
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.828,60	2.828,60	0,00	2.000,00	0,00	500,00	0,00
	A	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00	24.856,32	24.856,32	0,00	35.800,00	12.694,95	1.770,00	0,00
		0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	-20.000,00	-22.027,72	0,00	0,00	-33.800,00	-12.694,95	-1.270,00	0,00
												828,60		
												1.751,27		
												-922,67		
3	Wissenschaft, Kulturpflege, Naturschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.307,25	55.307,25	0,00	26.500,00	26.500,00	28.050,00	0,00
	A	4.743,34	0,00	202.500,00	202.500,00	0,00	0,00	286.085,19	78.841,85	0,00	66.300,00	28.600,00	41.160,00	1.600,00
		-4.743,34	0,00	-202.500,00	-202.500,00	0,00	0,00	-230.777,94	-23.534,60	0,00	-39.800,00	-2.100,00	-13.110,00	-1.600,00
												56.307,25		
												41.141,85		
												14.165,40		
4	Soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.000,00	32.000,00	0,00	52.700,00	48.400,00	700,00	0,00
	A	4.887,84	0,00	12.800,00	9.580,45	619,55	2.600,00	78.032,89	75.196,85	11.632,25	224.800,00	155.151,24	5.590,00	136.900,00
		-4.887,84	0,00	-12.800,00	-9.580,45	-619,55	-2.600,00	-46.032,89	-43.196,85	-11.632,25	-172.100,00	-106.751,24	-4.890,00	-136.900,00
												27.700,00		
												5.548,09		
												22.151,91		
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A	0,00	0,00	247.800,00	247.800,00	0,00	0,00	664.331,55	427.755,75	11.224,20	831.100,00	413.088,95	9.760,00	250.700,00
		0,00	0,00	-247.800,00	-247.800,00	0,00	0,00	-664.331,55	-427.755,75	-11.224,20	-831.100,00	-413.088,95	-9.760,00	-250.700,00
												0,00		
												9.744,70		
												-9.744,70		
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	275.541,69	39,18	0,00	0,00	0,00	0,00	1.012.744,28	951.528,22	214.286,45	942.400,00	63.900,00	0,00	0,00
	A	8.262,85	0,00	1.488.300,00	581.369,43	87.130,57	819.800,00	1.268.616,79	689.795,00	10.810,49	1.153.100,00	519.356,03	56.058,03	428.400,00
		267.278,84	39,18	-1.488.300,00	-581.369,43	-87.130,57	-819.800,00	-255.872,51	261.733,22	203.475,96	-210.700,00	-455.456,03	-56.058,03	-428.400,00
												73.028,22		
												56.051,03		



## Vergleich Haushaltsplan und Rechnungsergebnis

### Vermögenshaushalt 2016

Epl.	Einnahmen				Ausgaben			Abweichung		
	Haushalts- ansatz	Ergebnis (Soll)	Unterschied (+) Sp. 3 - 2	(-)	Haushalts- ansatz	Ergebnis (Soll)	Unterschied (+) (-) Sp. 6 - 5	Überschuss (+) Fehlbetrag (-) Sp. 3 - 6	mehr (+) weniger (-) Sp. 4 - 7	
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
Sp. 1	Sp. 2	Sp. 3	Sp. 4	Sp. 5	Sp. 6	Sp. 7	Sp. 8	Sp. 9		
0	0	2.895,63	2.895,63	18.600	19.873,71	1.273,71	-16.978,08	1.621,92		
1	2.000	2.828,60	828,60	35.800	24.856,32	-10.943,68	-22.027,72	11.772,28		
2	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00		
3	26.500	55.307,25	28.807,25	66.300	80.441,85	14.141,85	-25.134,60	14.665,40		
4	52.700	32.000,00	-20.700,00	224.800	211.477,30	-13.322,70	-179.477,30	-7.377,30		
5	0	0,00	0,00	831.100	678.455,75	-152.644,25	-678.455,75	152.644,25		
6	942.400	951.489,04	9.089,04	1.153.100	1.031.064,43	-122.035,57	-79.575,39	131.124,61		
7	441.800	645.158,94	203.358,94	635.600	564.904,15	-70.695,85	80.254,79	274.054,79		
8	120.000	143.687,07	23.687,07	109.400	262.086,99	152.686,99	-118.399,92	-128.999,92		
9	1.959.700	2.546.842,54	587.142,54	470.400	1.507.048,57	1.036.648,57	1.039.793,97	-449.506,03		
<b>VMH</b>	<b>3.545.100</b>	<b>4.380.209,07</b>	<b>835.109,07</b>	<b>3.545.100</b>	<b>4.380.209,07</b>	<b>835.109,07</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>		

Haushaltsrechnung für das Jahr 2016

Feststellung des Ergebnisses – Vermögenshaushalt nach Abschlussbuchungen

1	2	Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt		Gesamt
		€	3	€	4	
1.	Soll-Einnahmen	0,00		4.380.248,25		4.380.248,25
2.	+ Neue Haushaltseinnahmereste	-		0,00		0,00
3.	./. Abgang Alter Haushaltseinnahmereste	-		0,00		0,00
4.	./. Abgang Alter Kasseneinnahmereste	0,00		39,18		39,18
5.	Summe bereinigter Soll-Einnahmen	0,00		4.380.209,07		4.380.209,07
6.	Soll-Ausgaben	0,00		3.456.784,55		3.456.784,55
7.	+ Neue Haushaltsausgabereste	0,00		1.016.100,00		1.016.100,00
8.	./. Abgang Alter Haushaltsausgabereste	0,00		92.675,48		92.675,48
9.	./. Abgang Alter Kassenausgabereste	0,00		0,00		0,00
10.	Summe bereinigter Soll-Ausgaben	0,00		4.380.209,07		4.380.209,07
11.	Ausgleich	0,00		0,00		0,00

1)	Darin enthalten: Zuführung zum Vermögenshaushalt	0,00 €
2)	Darin enthalten : Überschuss nach § 79 Abs. 3 ThürGemHV	954.095,56 €

Haushaltsrechnung für das Jahr 2016

Feststellung des Ergebnisses - Gesamthaushalt nach Abschlussbuchungen

1	2	Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt		Gesamt
		€	3	€	4	
1.	Soll-Einnahmen		21.060.321,42		4.380.248,25	25.440.569,67
2.	+ Neue Haushaltseinnahmereste		-		0,00	0,00
3.	./. Abgang Alter Haushaltseinnahmereste		-		0,00	0,00
4.	./. Abgang Alter Kasseneinnahmereste		17.496,20		39,18	17.535,38
5.	Summe bereinigter Soll-Einnahmen		21.042.825,22		4.380.209,07	25.423.034,29
6.	Soll-Ausgaben		21.054.701,05		3.456.784,55	24.511.485,60
7.	+ Neue Haushaltsausgabereste		0,00		1.016.100,00	1.016.100,00
8.	./. Abgang Alter Haushaltsausgabereste		0,00		92.675,48	92.675,48
9.	./. Abgang Alter Kassenausgabereste		11.875,83		0,00	11.875,83
10.	Summe bereinigter Soll-Ausgaben		21.042.825,22		4.380.209,07	25.423.034,29
11.	Ausgleich		0,00		0,00	0,00

1)	Darin enthalten: Zuführung zum Vermögenshaushalt	2.399.021,37 €
2)	Darin enthalten : Überschuss nach § 79 Abs. 3 ThürGemHV	954.095,56 €

## **Rechnungsquerschnitt**

**2 0 1 6**

Einwohnerzahl

1 1 . 3 5 3

(Stand 31.12.2014)

a) in Euro  
b) Euro je Einwohner

Gldg. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp. 3 + 4 / .5-7)	Objektbezogene Einnahmen des VM/H	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsmaßnahmen	Verpflichtungsermächtigungen
	Gruppierungs-Nr.	10-17, 19	20-22, 24-26, 28	40-46	50-69, 84, 86	71-79	3+4-5-6-7	32-36	94-96	92, 93, 98-99, 1	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
00	Gemeindeorgane	14.775	0	236.811	16.732	0	-238.767	0	0	5.000	0
		1.30	0,00	20,86	1,47	0,00	-21,03	0,00	0,00	0,44	0,00
02	Hauptverwaltung	69.601	0	412.308	79.376	0	-422.083	0	0	600	0
		6,13	0,00	36,32	6,99	0,00	-37,18	0,00	0,00	0,05	0,00
03	Finanzverwaltung	75.774	28.503	334.219	24.161	0	-254.103	0	0	0	0
		6,67	2,51	29,44	2,13	0,00	-22,38	0,00	0,00	0,00	0,00
05	Besond. Dienststellen d.allg. Verwaltung	57.683	0	94.248	10.954	0	-47.519	20	0	2.154	0
		5,08	0,00	8,30	0,96	0,00	-4,19	0,00	0,00	0,19	0,00
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	8.803	0	57.199	264.279	0	-312.676	2.876	0	12.120	0
		0,78	0,00	5,04	23,28	0,00	-27,54	0,25	0,00	1,07	0,00
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	0	0	0	10.322	0	-10.322	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,91	0,00	-0,91	0,00	0,00	0,00	0,00
0	Allgemeine Verwaltung	226.636	28.503	1.134.785	405.824	0	-1.285.469	2.896	0	19.874	0
		19,96	2,51	99,95	35,75	0,00	-113,23	0,26	0,00	1,75	0,00
11	Öffentliche Ordnung	119.009	34.565	301.470	80.496	18.407	-246.799	0	2.305	3.010	0
		10,48	3,04	26,55	7,09	1,62	-21,74	0,00	0,20	0,27	0,00
13	Brandschutz	33.841	0	72.102	140.985	1.220	-180.466	2.829	0	19.541	0
		2,98	0,00	6,35	12,42	0,11	-15,90	0,25	0,00	1,72	0,00
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	152.850	34.565	373.572	221.482	19.627	-427.265	2.829	2.305	22.551	0
		13,46	3,04	32,91	19,51	1,73	-37,63	0,25	0,20	1,99	0,00
22	Regelschulen und Schulverbund Regelschulen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		0	0	0	0	544.164	-544.164	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	47,93	-47,93	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Schulen	0	0	0	0	544.164	-544.164	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	47,93	-47,93	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	2.675	0	3.249	20.005	0	-20.580	0	0	0	0
		0,24	0,00	0,29	1,76	0,00	-1,81	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Theater und Musikpflege (Musikschulen)	759	0	330	2.039	800	-2.410	0	0	0	0
		0,07	0,00	0,03	0,18	0,07	-0,21	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Heimat- und sonstige Kulturpflege	86.545	0	43.042	194.500	0	-150.997	55.307	65.642	0	0
		7,62	0,00	3,79	17,13	0,00	-13,30	4,87	5,78	0,00	0,00
35	Volksbildung	11.542	0	125.103	32.469	0	-146.030	0	0	1.600	0
		1,02	0,00	11,02	2,86	0,00	-12,86	0,00	0,00	0,14	0,00
36	Naturschutz, Denkmalschutz und -pflege	0	0	0	681	0	-681	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,06	0,00	-0,06	0,00	0,00	0,00	0,00

## A: Einzelplan 0-8

Einwohner 11.353 per 31.12.2014

a) €  
b) € je Einwohner

Gldg. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Venw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp. 3 + 4 / . 5-7)	Objektbezogene Einnahmen des VMHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsmaßnahmen	Verpflichtungsermächtigungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
37	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0	0	0	0	0	13.200	0
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,16	0,00
3	Wissenschaft, Kulturpflege, Naturschutz	101.520	0	171.724	249.694	800	-320.698	55.307	65.642	14.800	0
		8,94	0,00	15,13	21,99	0,07	-28,25	4,87	5,78	1,30	0,00
43	Soziale Einrichtungen Wohnungslose	-136	0	0	1.983	0	-2.119	0	0	0	0
		-0,01	0,00	0,00	0,17	0,00	-0,19	0,00	0,00	0,00	0,00
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	1.890.096	0	2.771.443	898.916	494.700	-2.274.963	32.000	194.700	16.777	0
		166,48	0,00	244,12	79,18	43,57	-200,38	2,82	17,15	1,48	0,00
47	Förderung der Wohlfahrtspflege Sozialeinrichtungen	264	0	0	0	30.272	-30.008	0	0	0	0
		0,02	0,00	0,00	0,00	2,67	-2,64	0,00	0,00	0,00	0,00
48	Weitere soziale Arbeitsuchende SGB II	48.701	0	0	0	47.475	1.226	0	0	0	0
		4,29	0,00	0,00	0,00	4,18	0,11	0,00	0,00	0,00	0,00
49	Sonstige soziale Angelegenheiten	0	0	0	1.005	0	-1.005	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,09	0,00	-0,09	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Soziale Sicherung	1.938.925	0	2.771.443	901.904	572.447	-2.306.868	32.000	194.700	16.777	0
		170,79	0,00	244,12	79,44	50,42	-203,19	2,82	17,15	1,48	0,00
55	Förderung des Sports	21	0	0	285	138.365	-138.629	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,03	12,19	-12,21	0,00	0,00	0,00	0,00
56	Eigene Sportstätten	404.940	0	133.405	367.106	1.400	-96.971	0	578.392	6.290	0
		36,67	0,00	11,75	32,34	0,12	-8,54	0,00	50,95	0,55	0,00
57	Badeanstalten	57.105	0	0	163.742	0	-106.637	0	81.154	9.901	0
		5,03	0,00	0,00	14,42	0,00	-9,39	0,00	7,15	0,87	0,00
58	Park- und Gartenanlagen Grünflächen	15.147	0	118.648	327.941	0	-431.442	0	0	0	0
		1,33	0,00	10,45	28,89	0,00	-38,00	0,00	0,00	0,00	0,00
59	Sonstige Erholungseinrichtungen	102.599	0	0	156.246	3.500	-57.147	0	2.718	0	0
		9,04	0,00	0,00	13,76	0,31	-5,03	0,00	0,24	0,00	0,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	579.813	0	252.054	1.015.320	143.265	-830.826	0	662.264	16.191	0
		51,07	0,00	22,20	89,43	12,62	-73,18	0,00	58,33	1,43	0,00
60	Bauverwaltung	49.657	0	321.879	17.314	0	-289.536	0	0	0	0
		4,37	0,00	28,35	1,53	0,00	-25,50	0,00	0,00	0,00	0,00
61	Städtebauförd., Vermessung, Bauordnung	0	0	0	82.162	0	-82.162	0	10.000	5.000	0
		0,00	0,00	0,00	7,24	0,00	-7,24	0,00	0,88	0,44	0,00
63	Gemeinestraßen	510.036	0	23.210	1.118.962	0	-632.136	942.878	655.959	204.251	0
		44,93	0,00	2,04	98,56	0,00	-55,68	83,05	57,78	17,99	0,00
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	49.209	0	0	516.437	0	-467.228	0	19.400	0	0
		4,33	0,00	0,00	45,49	0,00	-41,15	0,00	1,71	0,00	0,00

A: Einzelplan 0-8

a) in Euro  
b) Euro je Einwohner

Gldg. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächl. Verw. u. Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp. 3 + 4 / . 5-7)	Objektbezogene Einnahmen des VMHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsmaßnahmen	Verpflichtungsermächtigungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Gruppierungs-Nr.	10-17, 19	20-22, 24-26, 28	40-46	50-69, 84, 86	71-79	3+4-5-6-7	32-36	94-96	92, 93, 98-99, 1	9
68	Parkeinrichtungen ruh. Verkehr	6.918	0	0	7.819	0	-901	0	73.000	0	0
		0,61	0,00	0,00	0,69	0,00	-0,08	0,00	6,43	0,00	0,00
69	Wasserläufe, Wasserbau	44.777	0	1.227	66.133	0	-22.582	8.611	63.454	0	0
		3,94	0,00	0,11	5,83	0,00	-1,99	0,76	5,59	0,00	0,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	660.598	0	346.316	1.808.827	0	-1.494.546	951.489	821.813	209.251	0
		58,19	0,00	30,50	159,33	0,00	-131,64	83,81	72,39	18,43	0,00
70	Abwasserbeseitigung	2.815.915	0	20.350	2.785.354	0	10.211	645.159	428.627	83.230	0
		248,03	0,00	1,79	245,34	0,00	0,90	56,83	37,75	7,33	0,00
73	Märkte	19.440	0	10.000	103.067	0	-93.627	0	0	0	0
		1,71	0,00	0,88	9,08	0,00	-8,25	0,00	0,00	0,00	0,00
75	Bestattungswesen	129.438	0	34.312	158.939	0	-63.812	0	52.174	873	0
		11,40	0,00	3,02	14,00	0,00	-5,62	0,00	4,60	0,08	0,00
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	0	0	0	15.911	0	-15.911	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	1,40	0,00	-1,40	0,00	0,00	0,00	0,00
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	0	0	0	507	0	-507	0	0	0	0
		0,00	0,00	0,00	0,04	0,00	-0,04	0,00	0,00	0,00	0,00
79	Fremdenverkehr, Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	15.000	0	0	15.000	0	0	0	0	0	0
		1,32	0,00	0,00	1,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförd.	2.979.794	0	64.663	3.078.777	0	-163.646	645.159	480.801	84.103	0
		262,47	0,00	5,70	271,19	0,00	-14,41	56,83	42,35	7,41	0,00
81	Versorgungsunternehmen	0	650.557	0	6.000	0	644.557	0	0	9.360	0
		0,00	57,30	0,00	0,53	0,00	56,77	0,00	0,00	0,82	0,00
85	Land- und forstwirtschaftl. Unternehmen	24.141	0	0	65.122	0	-40.981	0	0	0	0
		2,13	0,00	0,00	5,74	0,00	-3,61	0,00	0,00	0,00	0,00
88	Allgemeines Grundvermögen	134.985	34	0	48.645	0	86.374	143.687	0	252.727	0
		11,89	0,00	0,00	4,28	0,00	7,61	12,66	0,00	22,26	0,00
8	Wirtschaftl. Untern., allg. Grundverm.	159.126	650.590	0	119.767	0	689.950	143.687	0	262.087	0
		14,02	57,31	0,00	10,55	0,00	60,77	12,66	0,00	23,09	0,00
	Summe	6.799.262	713.658	5.114.556	7.801.595	1.280.302	-6.683.532	1.833.367	2.227.526	645.635	0
		598,90	62,86	450,50	687,18	112,77	-588,70	161,49	196,21	56,87	0,00

## B: Einzelplan 09

a) €  
b) € je Einwohner

Gldg Nr.	Aufgabenbereich	Steuern u. allgemeine Zuweisungen	Einnahmen aus Verw.u. Betrieben sonst. Fin-einnahmen	Deckungsreserve-	Sonstige Finanzausgaben	Zuschussbedarf oder Überschuß (Sp.3+4-5 bis 6)	Sonstige Einnahmen des VMHH	Sonstige Ausgaben des VMHH
1	2	3	4	5	6	7	8	9
90	Steuern, allg. Zuweisungen u. Umlagen	12.104.727 1.066,21	31.635 2,79	0 0,00	4.311.772 379,79	7.824.589 689,21	0 0,00	0 0,00
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0 0,00	1.393.543 122,75	0 0,00	2.534.600 223,25	-1.141.057 -100,51	2.546.843 224,33	1.507.049 132,74
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	12.104.727 1.066,21	1.425.178 125,53	0 0,00	6.846.372 603,05	6.683.532 588,70	2.546.843 224,33	1.507.049 132,74
	Summe	12.104.727 1.066,21	1.425.178 125,53	0 0,00	6.846.372 603,05	6.683.532 588,70	2.546.843 224,33	1.507.049 132,74

## **Gruppierungsübersicht**

**2 0 1 6**

Einwohnerzahl

1 1 . 3 5 3

(Stand 31.12.2014)

# Haushaltsrechnung Gruppierungsübersicht

Stadt Schmölln

Einwohner 11.353 per 31.12.2014

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2016		Ansatz 2016	Vergleich +/-
		€	€ je Einwohner	€	€
	<b>Einnahmen</b>				
<b>0</b>	<b>Steuern, allgemeine Zuweisungen</b>	<b>12.104.726,89</b>	<b>1.066,21</b>	<b>10.710.200,00</b>	<b>1.394.526,89</b>
000	Grundsteuer A	42.171,31	3,71	45.000,00	-2.828,69
001	Grundsteuer B	1.054.878,74	92,92	1.050.000,00	4.878,74
003	Gewerbsteuer	5.284.542,47	465,48	3.907.500,00	1.377.042,47
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern	2.977.698,81	262,28	2.963.000,00	14.698,81
010	Gemeindeanteile an der Einkommensteuer	2.466.372,48	217,24	2.516.100,00	-49.727,52
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	511.326,33	45,04	446.900,00	64.426,33
02,03	Andere Steuern u. steuerähnliche Einnahmen	64.698,00	5,70	64.000,00	698,00
04	Schlüsselzuweisungen	2.272.029,56	200,13	2.272.000,00	29,56
041	vom Land	2.272.029,56	200,13	2.272.000,00	29,56
05	Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00
051	vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen	408.708,00	36,00	408.700,00	8,00
060	vom Bund	0,00	0,00	0,00	0,00
061	vom Land	408.708,00	36,00	408.700,00	8,00
062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
072	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Ausgleichsleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00
092	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00
093	Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderlasten bei der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe nach § 11 Abs.3a FAG	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>1</b>	<b>Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>	<b>6.799.262,15</b>	<b>598,90</b>	<b>6.932.600,00</b>	<b>-133.337,85</b>
10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	3.318.802,34	292,33	3.071.400,00	247.402,34
13,14	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	254.966,58	22,46	224.000,00	30.966,58
15	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	302.947,35	26,68	115.300,00	187.647,35
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	817.730,59	72,03	1.176.200,00	-358.469,41
160	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
161	vom Land	29.543,92	2,60	35.400,00	-5.856,08
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	95.990,32	8,46	80.300,00	15.690,32
163	von Zweckverbänden u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
164	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	386.800,00	-386.800,00
165	von kommunalen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00

## Haushaltsrechnung Gruppierungsübersicht

Einwohner 11.353 per 31.12.2014

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2016		Ansatz 2016	Vergleich +/-
		€	€ je Einwohner	€	€
166	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
167	von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
168	von übrigen Bereichen	5.000,00	0,44	0,00	5.000,00
169	Innere Verrechnungen	687.196,35	60,53	673.700,00	13.496,35
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2.104.815,29	185,40	2.345.700,00	-240.884,71
170	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	46.053,35	4,06	95.200,00	-49.146,65
171	vom Land	1.666.984,67	146,83	1.988.100,00	-321.115,33
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	344.154,27	30,31	260.400,00	83.754,27
173	von Zweckverbänden u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
174	vom sonstigen öffentlichen Bereich	10.862,30	0,96	2.000,00	8.862,30
175	von kommunalen Sonderrechnungen	6.831,00	0,60	0,00	6.831,00
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
177	von privaten Unternehmen	13.033,00	1,15	0,00	13.033,00
178	von übrigen Bereichen	16.896,70	1,49	0,00	16.896,70
19	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
191	bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	0,00	0,00	0,00	0,00
192	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00
193	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs.1, Abs.2 Satz 2 Nr.5 und 6, Abs.3 und Abs.4 SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>2</b>	<b>Sonstige Finanzeinnahmen</b>	<b>2.138.836,18</b>	<b>188,39</b>	<b>2.144.900,00</b>	<b>-6.063,82</b>
20	Zinseinnahmen	46.367,21	4,08	50.000,00	-3.632,79
200	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
201	vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00
202	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00
203	von Zweckverbänden u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
204	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
205,206, 207,208	von sonstigen Bereichen	46.367,21	4,08	50.000,00	-3.632,79
209	aus inneren Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
21,22	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen, Konzessionsabgaben	650.556,55	57,30	579.500,00	71.056,55
23	Schuldendiensthilfen	9.913,11	0,87	40.000,00	-30.086,89
230	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
231	vom Land	9.913,11	0,87	40.000,00	-30.086,89
232	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00
233	von Zweckverbänden u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
234	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
235,236, 237,238	von sonstigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00

## Haushaltsrechnung Gruppierungsübersicht

Stadt Schmölln

Einwohner 11.353 per 31.12.2014

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2016		Ansatz 2016	Vergleich +/-
		€	€ je Einwohner	€	€
24,25	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb und in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Weitere Finanzeinnahmen	94.702,67	8,34	94.400,00	302,67
27	Kalkulatorische Einnahmen	1.337.296,64	117,79	1.379.500,00	-42.203,36
270	Abschreibungen	689.730,33	60,75	679.300,00	10.430,33
275	Verzinsungen des Anlagekapitals	647.566,31	57,04	700.200,00	-52.633,69
<b>28</b>	<b>Zuführung vom Vermögenshaushalt</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.500,00</b>	<b>-1.500,00</b>
280	Zuführung vom Vermögenshaushalt	0,00	0,00	0,00	0,00
281	Zuführungen vom Vermögenshaushalt aus Sonderrücklagen (Gebührenaussgleichsrücklage)	0,00	0,00	0,00	0,00
285	Zuführungen vom Vermögenshaushalt aus Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	0,00	0,00	1.500,00	-1.500,00
<b>3</b>	<b>Einnahmen des Vermögenshaushalts</b>	<b>4.380.209,07</b>	<b>385,82</b>	<b>3.545.100,00</b>	<b>835.109,07</b>
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2.523.534,41	222,28	428.900,00	2.094.634,41
300	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	2.399.021,37	211,31	428.800,00	1.970.221,37
301	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (Gebührenaussgleichsrücklage)	124.153,01	10,94	0,00	124.153,01
305	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	360,03	0,03	100,00	260,03
31	Entnahmen aus Rücklagen	23.308,13	2,05	1.530.800,00	-1.507.491,87
310	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	0,00	0,00	1.505.300,00	-1.505.300,00
311	Entnahmen aus Sonderrücklagen (Gebührenaussgleichsrücklage)	0,00	0,00	0,00	0,00
315	Entnahmen aus Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	23.308,13	2,05	25.500,00	-2.191,87
32	Rückflüsse von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
320	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
321	vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00
322	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00
323	von Zweckverbänden u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
324	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
325,326,327,328	von sonstigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen u. Rückflüsse von Kapitaleinlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens u. Abwicklung Baumaßnahmen	148.958,90	13,12	122.000,00	26.958,90
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	854.117,61	75,23	616.000,00	238.117,61
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	830.290,02	73,13	847.400,00	-17.109,98
360	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
361	vom Land	629.361,99	55,44	710.800,00	-81.438,01

## Haushaltsrechnung Gruppierungsübersicht

Einwohner 11.353 per 31.12.2014

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2016		Ansatz 2016	Vergleich +/-
		€	€ je Einwohner	€	€
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	192.228,03	16,93	136.600,00	55.628,03
363	von Zweckverbänden u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
364	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
365,366, 367,368	von sonstigen Bereichen	8.700,00	0,77	0,00	8.700,00
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
370	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
371	vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00
372	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00
373	von Zweckverbänden u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
374	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
375,376, 377,378	von sonstigen Bereichen	0,00	0,00	0,00	0,00
379	Innere Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b><u>Gesamteinnahmen</u></b>	<b><u>25.423.034,29</u></b>	<b><u>2.239,32</u></b>	<b><u>23.332.800,00</u></b>	<b><u>2.090.234,29</u></b>

# Haushaltsrechnung Gruppierungsübersicht

Stadt Schmölln

Einwohner 11.353 per 31.12.2014

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2016		Ansatz 2016	Vergleich +/-
		€	€ je Einwohner	€	€
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
<b>4</b>	<b>Personalausgaben</b>	<b>5.114.555,71</b>	<b>450,50</b>	<b>5.451.800,00</b>	<b>-337.244,29</b>
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	52.382,12	4,61	55.700,00	-3.317,88
41	Dienstbezüge u. dgl.	4.051.796,13	356,89	4.233.600,00	-181.803,87
42	Versorgungsbezüge u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
43	Beiträge zu Versorgungskassen	241.991,92	21,32	257.600,00	-15.608,08
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	727.028,82	64,04	861.400,00	-134.371,18
45	Beihilfen, Unterstützung u. dgl.	38.260,97	3,37	40.700,00	-2.439,03
46	Personal - Nebenausgaben	3.095,75	0,27	2.800,00	295,75
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>5,6</b>	<b>Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand</b>	<b>7.677.442,04</b>	<b>676,25</b>	<b>7.910.800,00</b>	<b>-233.357,96</b>
50,51	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des sonstigen unbeweglichen Vermögens	917.482,97	80,81	1.237.900,00	-320.417,03
52	Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	74.024,79	6,52	101.300,00	-27.275,21
53	Mieten und Pachten	46.163,79	4,07	45.800,00	363,79
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, bauliche Anlagen usw.	839.839,36	73,98	924.500,00	-84.660,64
55	Haltung von Fahrzeugen	46.927,51	4,13	43.500,00	3.427,51
56, 57-63	Besondere Aufwendungen für Bedienstete, weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	2.843.535,33	250,47	2.853.200,00	-9.664,67
64,65,66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	715.799,26	63,05	511.700,00	204.099,26
67	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	856.372,39	75,43	813.400,00	42.972,39
670	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	2.848,36	0,25	2.200,00	648,36
671	an Land	0,00	0,00	1.400,00	-1.400,00
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	143.433,54	12,63	115.000,00	28.433,54
673	an Zweckverbände u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
674	an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
675,676, 677,678	an sonstige Bereiche	22.894,14	2,02	21.100,00	1.794,14
679	Innere Verrechnungen	687.196,35	60,53	673.700,00	13.496,35
68	Kalkulatorische Kosten	1.337.296,64	117,79	1.379.500,00	-42.203,36
680	Abschreibungen	689.730,33	60,75	679.300,00	10.430,33
685	Verzinsung des Anlagekapitals	647.566,31	57,04	700.200,00	-52.633,69
69	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
691	bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	0,00	0,00	0,00	0,00
692	Bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden	0,00	0,00	0,00	0,00
693	bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende	0,00	0,00	0,00	0,00
694	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II nach § 19 ff. SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00

## Haushaltsrechnung Gruppierungsübersicht

Einwohner 11.353 per 31.12.2014

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2016		Ansatz 2016	Vergleich +/-
		€	€ je Einwohner	€	€
695	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs.1, Abs.2 Satz 5 und 6, Abs.3 und Abs.4 SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>7</b>	<b>Zuweisungen und Zuschüsse(nicht für Investitionen)</b>	<b>1.280.302,06</b>	<b>112,77</b>	<b>1.586.100,00</b>	<b>-305.797,94</b>
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	1.232.827,06	108,59	1.526.100,00	-293.272,94
710	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
711	an Land	0,00	0,00	0,00	0,00
712	an Gemeinden und Gemeindeverbände	544.163,99	47,93	572.000,00	-27.836,01
713	an Zweckverbände u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
714	an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
715,716, 717,718	an sonstige Bereiche	688.663,07	60,66	954.100,00	-265.436,93
72	Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00
722	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00
723	an Zweckverbände u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
724	an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
725,726, 727,728	an sonstige Bereiche	0,00	0,00	0,00	0,00
73	Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
74	Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
75	Leistungen an Kriegsopfer und ähnliche Anspruchsberechtigte	0,00	0,00	0,00	0,00
76	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	47.475,00	4,18	60.000,00	-12.525,00
77	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
78	sonstige soziale Leistungen (Summe 781-788)	0,00	0,00	0,00	0,00
781	Leistungen der Grundsicherung an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
782	Leistungen der Grundsicherung an natürliche Personen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00
783	Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	0,00	0,00	0,00	0,00
784	Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden	0,00	0,00	0,00	0,00
785	Einmalige Leistungen an Arbeitssuchende	0,00	0,00	0,00	0,00
786	Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00
787	Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00
788	Sonstige soziale Angelegenheiten	0,00	0,00	0,00	0,00
79	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>8</b>	<b>Sonstige Finanzausgaben</b>	<b>6.970.525,41</b>	<b>613,98</b>	<b>4.839.000,00</b>	<b>2.131.525,41</b>
80	Zinsausgaben	135.078,53	11,90	135.100,00	-21,47

## Haushaltsrechnung Gruppierungsübersicht

Stadt Schmölln

Einwohner 11.353 per 31.12.2014

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2016		Ansatz 2016	Vergleich +/-
		€	€ je Einwohner	€	€
800	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
801	an Land	0,00	0,00	0,00	0,00
802	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00
803	an Zweckverbände u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
804	an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
805	an kommunale Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
807	an private Unternehmen	135.078,53	11,90	135.100,00	-21,47
808	an übrige Bereiche	0,00	0,00	0,00	0,00
809	Innere Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
81	Steuerbeteiligungen	472.588,90	41,63	412.000,00	60.588,90
810	Gewerbesteuerumlage	472.588,90	41,63	412.000,00	60.588,90
82	Allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00
821	an Land	0,00	0,00	0,00	0,00
822	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00
83	Allgemeine Umlagen	3.836.346,82	337,91	3.828.000,00	8.346,82
831	an Land	0,00	0,00	0,00	0,00
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.836.346,82	337,91	3.828.000,00	8.346,82
833	an Zweckverbände u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
84	Weitere Finanzausgaben	2.976,75	0,26	25.000,00	-22.023,25
85	Deckungsreserve	0,00	0,00	10.000,00	-10.000,00
86	Zuführungen zum Vermögenshaushalt	2.523.534,41	222,28	428.900,00	2.094.634,41
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	2.399.021,37	211,31	428.800,00	1.970.221,37
861	Zuführungen zum Vermögenshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (Gebührenaussgleichsrücklagen)	124.153,01	10,94	0,00	124.153,01
865	Zuführungen zum Vermögenshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	360,03	0,03	100,00	260,03
<b>9</b>	<b>Ausgaben des Vermögenshaushalts</b>	<b>4.380.209,07</b>	<b>385,82</b>	<b>3.545.100,00</b>	<b>835.109,07</b>
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	1.500,00	-1.500,00
91	Zuführungen an Rücklagen	1.078.248,57	94,97	100,00	1.078.148,57
910	an allgemeine Rücklage	954.095,56	84,04	0,00	954.095,56
911	an Sonderrücklagen (Gebührenaussgleichsrücklagen)	124.153,01	10,94	0,00	124.153,01
915	an Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	0,00	0,00	100,00	-100,00
92	Gewährung von Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
920	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
921	an Land	0,00	0,00	0,00	0,00
922	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00
923	an Zweckverbände u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
924	an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
925	an kommunale Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
927	an private Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00

## Haushaltsrechnung Gruppierungsübersicht

Einwohner 11.353 per 31.12.2014

Gruppierungs-Nr.	Bezeichnung	Rechnungsergebnis 2016		Ansatz 2016	Vergleich +/-
		€	€ je Einwohner	€	€
928	an übrige Bereiche	0,00	0,00	0,00	0,00
93	Vermögenserwerb	385.097,82	33,92	235.300,00	149.797,82
930	Erwerb von Beteiligungen	9.360,00	0,82	9.400,00	-40,00
932	Erwerb von Grundstücken	252.726,99	22,26	100.000,00	152.726,99
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	123.010,83	10,84	125.900,00	-2.889,17
94,95,96	Baumaßnahmen	2.227.525,89	196,21	2.661.900,00	-434.374,11
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen	428.800,00	37,77	428.800,00	0,00
970	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
971	an Land	0,00	0,00	0,00	0,00
972	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00
973	an Zweckverbände u.dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
974	an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
975	an kommunale Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
976	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
977	an private Unternehmen	428.800,00	37,77	428.800,00	0,00
978	an übrige Bereiche	0,00	0,00	0,00	0,00
979	Innere Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	260.536,79	22,95	177.500,00	83.036,79
980	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
981	an Land	54.408,76	4,79	0,00	54.408,76
982	an Gemeinden und Gemeindeverbände	187.928,03	16,55	132.300,00	55.628,03
983	an Zweckverbände u. dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00
984	an sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
985	an kommunale Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
987	an private Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00
988	an übrige Bereiche	18.200,00	1,60	45.200,00	-27.000,00
99	Sonstiges	0,00	0,00	40.000,00	-40.000,00
990	Kreditbeschaffungskosten	0,00	0,00	0,00	0,00
991	Ablösung von Dauerlasten	0,00	0,00	0,00	0,00
992	Deckung von Fehlbeträgen (Soll - Fehlbeträgen)	0,00	0,00	0,00	0,00
997	Zahlungen von Erblastungstilgungsfonds	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b><u>Gesamtausgaben</u></b>	<b><u>25.423.034,29</u></b>	<b><u>2.239,32</u></b>	<b><u>23.332.800,00</u></b>	<b><u>2.090.234,29</u></b>

## **Übersichten**

**2016**

- Rücklagen
- Schulden
- Vermögen
- Vorschüsse und Verwahrungen
- Entwicklung Steuereinnahmen und Umlagen

## Übersicht über die Rücklagen 2016

gemäß § 81 Abs. 2 ThürGemHV

Art	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zuführung	Entnahme	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	€	€	€	€
1. Allgemeine Rücklage	4.200.275,19	954.095,56	0,00	5.154.370,75 *
2. Sonderrücklagen				
2.1 Folgekosten Unterhaltung Pumpen Bahnüberführung	173.308,40	0,00	23.308,13	150.000,27
2.2 Gebührenausgleichsrücklage Abwasser	177.514,30	124.153,01	0,00	301.667,31
2.9 Summe 2.	350.822,70	124.153,01	23.308,13	451.667,58

\*Vom Gesamtbestand der allgemeinen Rücklage entfallen etwa 1.903.000 € auf Einnahmen aus der Erhebung der Straßenausbaubeiträge 1991 – 2003.

### Nachrichtlich - Berechnung der Mindestrücklage:

Berechnung aufgrund der Haushaltsansätze in den drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahren.

Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten 3 Jahre:

Jahr	Ausgaben des Verwaltungshaushalts in Euro
2013	18.936.872,78
2014	18.766.186,78
2015	19.645.548,02
S u m m e	57.348.607,58

Durchschnitt der letzten 3 Jahre 19.116.202,53 €

hiervon zwei von Hundert 382.324,05 €

## Übersicht über die Schulden 2016

in T€

gemäß § 81 Abs. 2 ThürGemHV

lfd. Nr.	Art	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Kreditaufnahme			Tilgung	sonst. Abgänge		Stand am Ende des Haushaltsjahres
			Sp. 3	Sp. 4	Sp. 5		Sp. 6	Sp. 7	
	Sp. 1	Sp. 2	Sp. 3	Sp. 4	Sp. 5	Sp. 6	Sp. 7		
1.	Schulden aus Krediten von								
	Bund. LAF, ERP-								
1.1.	Sondervermögen	0						0	
1.2.	Land	0						0	
	Gemeinden und								
1.3.	Gemeindeverbänden	0						0	
1.4.	Zweckverbänden und dgl.	0						0	
	sonstigen öffentlichen Bereichen	0						0	
	inländ. Sparkassen	0						0	
	inländ. Girozentrl. / Landesbanken	4.459,2	0,0		428,8			4.030,4	
1.5.	sonst. inländ. Kreditinstitute	0,0	0,0		0,0			0,0	
1.6.	Kreditmarkt	4.459,2	0,0	0	428,8	0		4.030,4	
	<b>S u m m e</b>	4.459,2	0,0	0	428,8	0		4.030,4	
	Inneres Darlehen aus								
2.	Sondervermögen								
3.	Äußere Kassenkredite	0						0	
					Zahlungen im				
					Haushaltsjahr				
4.	Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0						0	

## Vermögensübersicht 2016

gemäß § 81 ThürGemHV

### Teil A Vermögen nach § 76 Abs. 1 ThürGemHV

Aufgabenbereich Vermögensart		Stand Beginn Haushaltsjahr <sup>1)</sup>	Zugang	Abgang	Abschrei- bungen	Stand Ende Haushaltsjahr <sup>1)</sup>
Sp. 1		T€ Sp. 2	T€ Sp. 3	T€ Sp. 4	T€ Sp. 5	T€ Sp. 6
<b>1.</b>	<b>Forderungen des Anlagevermögens</b>					
1.1	Beteiligungen sowie Wertpapiere, die zum Zweck der Beteiligung erworben wurden	886,5	3,9	0,0	0,0	890,4
1.2	Forderungen aus Darlehen, die aus Mitteln des Haushalts in Erfüllung einer Aufgabe gewährt wurden	200,0	0,0	0,0	0,0	200,0
1.3	Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen <sup>2)</sup>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.4	das in Eigenbetriebe eingebrachte Eigenkapital <sup>3)</sup>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1.5	das in Eigengesellschaften eingebrachte Kapital	102,0	64,0	0,0	0,0	166,0
	<b>Gesamt</b>	<b>1.188,5</b>	<b>67,9</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>1.256,4</b>
<b>2.</b>	<b>Geldanlagen <sup>4)</sup></b>					
2.1	Wertpapiere	0	0	0	0	0
2.2	Einlagen bei Geldinstituten	0	0	0	0	0
2.3	sonstige Forderungen	0	0	0	0	0

1) Es ist von den Restbuchwerten auszugehen.

2) Einschließlich der rückzahlbaren Investitionsumlagen.

3) Bei Nummer 1.4 sind die wirtschaftlichen Unternehmen angesprochen, auf die die Vorschriften der ThürEBV über Wirtschaftsführung und Rechnungswesen angewendet werden. Das in Krankenhäusern mit kaufmännischen Rechnungswesen eingebrachte Eigenkapital ist in der Nummer 1.5 gesondert darzustellen.

4) Die Geldanlage von Mitteln des Kassenbestandes ist nicht anzugeben. Einzusetzen ist daher nur die Geldanlage aus den den Rücklagen zugewiesenen Mitteln. Der Nachweis erfolgt über eine separate Übersicht Rücklagen.

5) Werden für weiteres Vermögen Anlagennachweise nach § 76 Abs. 4 ThürGemHV geführt, kann dieses Vermögen in einem Abschnitt C ausgewiesen werden

## Vermögensübersicht 2016

gemäß § 81 ThürGemHV

### Teil B Vermögen nach § 76 Abs. 2 ThürGemHV <sup>5)</sup>

Aufgabenbereich Vermögensart		Stand Beginn Haushaltsjahr <sup>1)</sup>	Zugang	Abgang	Abschrei- bungen	Stand Ende Haushaltsjahr <sup>1)</sup>
Sp. 1		Sp. 2	Sp. 3	Sp. 4	Sp. 5	Sp. 6
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
46410.	Kita "Bummi"	336.460,03	10.084,68	0,00	12.794,67	333.750,04
46440.	Kita "Seepferdchen"	23.199,40	1.801,00	0,00	12.393,06	12.607,34
46450.	Kita "Am Finkenweg"	1.001.971,06	6.231,42	529,69	31.998,19	975.674,60
46460.	Kita "Kastanienhof"	406.491,61	34.457,79	86,50	33.901,80	406.961,10
56100.	Turnhallen	294.410,01	39.442,44	0,00	20.311,80	313.540,65
56110.	Ostthüringenhalle	1.235.122,65	0,00	0,00	62.427,34	1.172.695,31
57100.	Freibad	127.441,50	91.055,69	0,00	13.598,19	204.899,00
70100.	Abwasserentsorgung	25.204.939,78	913.538,90	-695,78	1.179.583,18	24.939.591,28
73000.	Märkte	578.535,20	0,00	0,00	397,39	578.137,81
75000.	Bestattungswesen	323.219,87	46.992,60	0,00	29.665,24	340.547,23
	<b>S u m m e</b>	<b>29.531.791,11</b>	<b>1.143.604,52</b>	<b>-79,59</b>	<b>1.397.070,86</b>	<b>29.278.404,36</b>
Afa Spalte 5 (Buchung der Auflösung aus Beiträgen und Zuweisungen)						
70100.	Abwasserentsorgung			./.	707.340,53	
<b>Gesamt Abschreibungen</b>					<b>689.730,33</b>	

nachrichtlich:

#### zu 1.1 Beteiligung envia M (341.024 Energie Stückaktien)

Abwicklung Beschluss-Nr. 388-30/97 vom 11.12.1997 (Beschluss HA 49/98 v. 15.06.1998)

Bewertung laut Beteiligungsbericht 2015 Nennwert von 2,56 €

#### Beteiligung KEBT (16.494 Gas Stückaktien), eingelegt in KET

Übertragung 13.494 Stk. in Komm. Energiezweckverband (KET) m. Beschl.-Nr. 55-9/2015 v. 07.05.2015

Erhöhung um 3.000 Stk. mit Beschl.-Nr. 75-12/2015 v. 03.09.2015

(Erwerb von Stadt Gößnitz; Eigentumsübergang mit Satzungsänderung KET am 28.11.2016)

Neubewertung zum Nennwert von 1,05 € je Aktie

#### Beteiligung KEBT (52 Gas Stückaktien), nicht eingelegt in KET

Erwerb von Gemeinde Nobitz; Eigentumsübergang mit Hauptversammlung KEBT AG am 27.10.2016

Bewertung zum Nennwert von 1,05 € je Aktie

#### zu 1.2 Darlehen Kommunalservice Schmölln GmbH – Erwerb Kommunaltechnik

200.000 € Beschluss-Nr. HA 13/2011 vom 16.05.2011

#### zu 1.5 Stammeinlage Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH

26.000 € **ohne Beteiligung Gebäude**

50.000 € Beschluss-Nr. 106-19/2011 v. 14.04.2011 (2010 KAR gebildet)

64.000 € Beschluss-Nr. 139-22/2016 v. 08.09.2016

#### Stammeinlage Stadtwerke Schmölln GmbH

26.000 € Beschluss-Nr. 433-28/93 vom 27.05.1993 und

Beschluss-Nr. 148-15/2001 vom 21.06.2001

**Verzeichnis der beim Jahresabschluss 2016  
unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder**

**I. Vorschüsse**

	<b>Bestand</b>	<b>Bestand</b>
	<b>01.01.2016</b>	<b>31.12.2016</b>
	Euro	Euro
Wohlfahrtskonto Vorschuss	90,00	0,00
Vorauszahlungen (z. B. Beamte, KK, FA, ZVK)	21.170,00	23.130,00
Kommissionsverkäufe (Thüsac), Versichg. (OKV)	56.856,91	54.445,27
Verrechnungen Mehrwertsteuer	4.603,32	0,00
Handvorschüsse	340,00	370,00
<b>S u m m e</b>	<b>83.060,23</b>	<b>77.945,27</b>

## II. Verwahrungen

	<b>Bestand</b>	<b>Bestand</b>
	<b>01.01.2016</b>	<b>31.12.2016</b>
	Euro	Euro
Durchlaufende Einnahmen	0,00	0,00
Kirche Zschernitzsch	208,36	208,36
Durchlauf Stadtwerke	0,00	0,00
Fundsachen	0,00	0,00
Wohlfahrtskonto	3.297,86	3.207,86
Verwahrung Krankenkassen, FA, ZVK	43.214,06	49.583,79
Übertragung Zweckeinnahmen sonstiges	3.775,00	12.663,00
Verwahrung Kämmerei einschl. Wohnungsverwaltung	13.442,68	75.555,68
Fischereiabgabe	368,00	329,61
Mietkaution (Naumann u. Büttner)	4.353,69	4.354,78
Rückstellung Altersteilzeit 2004 bis 2011	386.840,00	386.840,00
Verwahrung aus Grabpflege	7.296,40	6.614,26
Übertragung Zweckeinnahmen Spendenmittel	18.967,30	18.790,00
Überzahlungen Personenkonten	22.824,95	20.937,60
Sicherheitsleistungen	52.075,38	55.658,99
<b>S u m m e</b>	<b>556.663,68</b>	<b>634.743,93</b>

## Entwicklung der Steuereinnahmen und Umlageausgaben

Verwaltungshaushalt 2003 bis 2016

		<b>2003</b>	<b>2004</b>	<b>2005</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>2009</b>
		Euro						
Sp. 1	Sp. 2	Sp. 3	Sp. 4	Sp. 5	Sp. 6	Sp. 7	Sp. 8	Sp. 9
<b>Steuern</b>								
90000.00000	Grundsteuer A	38.878	31.556	36.474	36.099	34.259	36.546	35.574
90000.00100	Grundsteuer B	814.543	800.247	810.396	826.629	838.306	837.084	833.377
90000.00300	Gewerbsteuer Ertrag (brutto)	1.455.322	1.676.892	1.578.140	1.527.095	1.636.576	1.366.902	1.956.298
<b>Realsteuereinnahmen</b>		<b>2.308.743</b>	<b>2.508.695</b>	<b>2.425.010</b>	<b>2.389.823</b>	<b>2.509.141</b>	<b>2.240.532</b>	<b>2.825.249</b>
90000.01000	Gemeindeanteil Einkommenssteuer	932.075	870.764	1.035.175	968.417	1.187.074	1.606.089	1.462.529
90000.01200	Umsatzsteuerbeteiligung	301.561	305.211	313.816	322.792	362.326	376.169	365.712
90000.02100	Vergnügungssteuer	40.340	43.805	48.172	35.230	39.900	40.610	40.160
90000.02200	Hundesteuer	19.845	19.717	20.427	20.738	20.271	20.353	19.816
<b>Summe Steuern</b>		<b>3.602.564</b>	<b>3.748.192</b>	<b>3.842.600</b>	<b>3.737.000</b>	<b>4.118.712</b>	<b>4.283.753</b>	<b>4.713.466</b>
<b>Allgemeine Zuweisungen</b>								
90000.04100	Schlüsselzuweisung nach FAG	4.672.090	4.622.582	4.138.054	4.055.091	4.279.435	4.855.762	5.137.930
90000.05100	Bedarfszuweisungen vom Land							
90000.06100	Sonst. allgemeine Zuweisungen	184.415	183.509	175.032	165.468	167.712	243.973	242.660
90000.09100	allgem. Zuweisungen Land	232.036	302.659	280.240	256.275	292.789	302.177	275.513
<b>Summe Allgem. Zuweisungen</b>		<b>5.088.541</b>	<b>5.108.750</b>	<b>4.593.326</b>	<b>4.476.834</b>	<b>4.739.936</b>	<b>5.401.912</b>	<b>5.656.103</b>
<b>Umlagen</b>								
22500.71200	Schulumlage an Landkreis	357.803	402.533	417.462	409.791	414.391	386.196	497.862
90000.81000	Gewerbsteuerumlage	382.952	254.529	227.560	198.746	207.358	136.193	208.980
90000.83200	Kreisumlage	2.034.983	2.021.008	2.415.533	2.395.326	2.437.325	2.541.486	2.736.235
<b>Summe Umlagen</b>		<b>2.775.738</b>	<b>2.678.070</b>	<b>3.060.555</b>	<b>3.003.863</b>	<b>3.059.074</b>	<b>3.063.875</b>	<b>3.443.077</b>
<b>Freie Finanzmittel</b>		<b>5.915.367</b>	<b>6.178.872</b>	<b>5.375.371</b>	<b>5.209.971</b>	<b>5.799.574</b>	<b>6.621.790</b>	<b>6.926.492</b>

		<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>
		Euro						
Sp. 1	Sp. 2	Sp. 10	Sp. 11	Sp. 12	Sp. 13	Sp. 14	Sp. 15	Sp. 16
<b>Steuern</b>								
90000.00000	Grundsteuer A	38.585	36.130	42.539	45.686	42.704	45.331	42.171
90000.00100	Grundsteuer B	875.360	858.050	1.035.713	1.063.222	1.034.992	1.045.796	1.054.879
90000.00300	Gewerbsteuer Ertrag (brutto)	1.840.435	3.068.182	2.945.180	3.640.719	3.457.828	4.148.886	5.284.542
<b>Realsteuereinnahmen</b>		<b>2.754.380</b>	<b>3.962.362</b>	<b>4.023.432</b>	<b>4.749.628</b>	<b>4.535.524</b>	<b>5.240.013</b>	<b>6.381.593</b>
90000.01000	Gemeindeanteil Einkommenssteuer	1.494.016	1.720.201	1.886.039	2.018.090	2.160.397	2.373.097	2.466.372
90000.01200	Umsatzsteuerbeteiligung	373.914	394.008	378.169	390.926	395.903	487.873	511.326
90000.02100	Vergnügungssteuer	34.157	37.840	40.050	39.240	38.040	39.270	37.900
90000.02200	Hundesteuer	19.454	19.073	19.128	18.416	24.375	25.715	26.798
<b>Summe Steuern</b>		<b>4.675.921</b>	<b>6.133.484</b>	<b>6.346.818</b>	<b>7.216.301</b>	<b>7.154.239</b>	<b>8.165.968</b>	<b>9.423.989</b>
<b>Allgemeine Zuweisungen</b>								
90000.04100	Schlüsselzuweisung nach FAG	4.705.178	4.451.112	3.562.994	2.663.069	2.678.876	2.379.295	2.272.030
90000.05100	Bedarfszuweisungen vom Land					3.350	0	0
90000.06100	Sonst. allgemeine Zuweisungen	244.760	159.822	159.425	580.070	486.227	283.675	408.708
90000.09100	allgem. Zuweisungen Land	287.187	287.099	290.816	0	0	0	0
<b>Summe Allgem. Zuweisungen</b>		<b>5.237.125</b>	<b>4.898.033</b>	<b>4.013.234</b>	<b>3.243.139</b>	<b>3.168.453</b>	<b>2.662.970</b>	<b>2.680.738</b>
<b>Umlagen</b>								
22500.71200	Schulumlage an Landkreis	511.532	483.546	493.749	533.582	528.779	553.026	544.164
90000.81000	Gewerbsteuerumlage	213.244	356.716	288.215	362.627	363.575	411.425	472.589
90000.83200	Kreisumlage	2.888.926	3.097.945	3.216.180	3.487.660	3.563.743	3.821.689	3.836.347
<b>Summe Umlagen</b>		<b>3.613.702</b>	<b>3.938.207</b>	<b>3.998.144</b>	<b>4.383.870</b>	<b>4.456.096</b>	<b>4.786.140</b>	<b>4.853.100</b>
<b>Freie Finanzmittel</b>		<b>6.299.344</b>	<b>7.093.310</b>	<b>6.361.909</b>	<b>6.075.570</b>	<b>5.866.596</b>	<b>6.042.798</b>	<b>7.251.627</b>

**Betriebswirtschaftliche  
Ergebnisse**

**2 0 1 6**

**der kostenrechnenden Einrichtungen**

<b>464. Kindereinrichtungen ( 4 eigene Einrichtungen)</b>			
Bezeichnung	Grupp. Nr.	Zeile	<b>Jahr 2016</b>
			Euro
<b>EINNAHMEN</b>			
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	10 - 17	1	1.799.180,13
Sonstige Finanzeinnahmen	20 - 28	2	0,00
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>3</b>	<b>1.799.180,13</b>
<b>AUSGABEN</b>			
Personalausgaben	40 - 46	4	2.631.253,59
Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben	50 - 67, 84	5	528.353,22
Zuweisungen und Zuschüsse	70 - 78	6	0,00
<i>Summe Ausgaben Verwaltung und Betrieb</i>		7	<i>3.159.606,81</i>
Kalkulatorische Kosten			
Abschreibung aus Anschaffungswerten	680	8	91.087,72
Abschreibungen aus Wiederbeschaffungswerten	680	9	---
Verzinsung Anlagenkapital	685	10	36.049,51
<i>Summe kalkulatorische Kosten</i>		11	<i>127.137,23</i>
<b>Summe Ausgaben Gesamt (Zeile 7 + 11)</b>		<b>12</b>	<b>3.286.744,04</b>
ÜBERSCHUSS / ZUSCHUSSBEDARF			
(+)	(-)		
<b>ohne</b> kalk. Kosten: insgesamt: (Zeile 3 ./ 7)		13	-1.360.426,68
je monatl. Kita-Platz		14	-359,05
<b>mit</b> kalk. Kosten: insgesamt: (Zeile 3 ./ 12)		15	-1.487.563,91
je monatl. Kita-Platz		16	-392,60
<b>Kostendeckung</b> (Einnahmen i. v. H. der Gesamtausgaben)		17	54,7
Kalkulatorischer Zinssatz (v. H.)			4,170
Anzahl der Kinder (Gebührendzahler)			315,8
Nachrichtlich: durchschnittlich monatl. belegte Kita-Plätze			254,6

Besonderheiten 2016:

Erstmals wurde ein Anteil für die Kindertagesbetreuung in den Schlüsselzuweisungen ausgewiesen.  
Einnahmen enthalten 34.704 € Pauschale für Betreuung Flüchtlingskinder.

<b>56100. Turnhallen Pfefferberg und Ostthüringenhalle</b>			
Bezeichnung	Grupp. Nr.	Zeile	Jahr 2016
			Euro
<b>EINNAHMEN</b>			
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	10 - 17	1	358.261,41 *
Sonstige Finanzeinnahmen	20 - 28	2	0,00
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>3</b>	<b>358.261,41</b>
<b>AUSGABEN</b>			
Personalausgaben	40 - 46	4	127.206,89
Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben	50 - 67, 84	5	112.346,50
Zuweisungen und Zuschüsse	70 - 78	6	0,00
<i>Summe Ausgaben Verwaltung und Betrieb</i>		7	239.553,39
Kalkulatorische Kosten			
Abschreibung aus Anschaffungswerten	680	8	82.739,14
Abschreibungen aus Wiederbeschaffungswerten	680	9	---
Verzinsung Anlagenkapital	685	10	30.988,02
<i>Summe kalkulatorische Kosten</i>		11	113.727,16
<b>Summe Ausgaben Gesamt (Zeile 7 + 11)</b>		<b>12</b>	<b>353.280,55</b>
ÜBERSCHUSS / ZUSCHUSSBEDARF			
		(+)	(-)
<b>ohne</b> kalk. Kosten:			
insgesamt: (Zeile 3 ./ 7)		13	118.708,02
je Stunde		14	13,21
<b>mit</b> kalk. Kosten:			
insgesamt: (Zeile 3 ./ 12)		15	4.980,86
je Stunde		16	0,55
<b>Kostendeckung</b> (Einnahmen i. v. H. der Gesamtausgaben)		17	101,4 *
Kalkulatorischer Zinssatz (v. H.)			4,170
Nutzungsstunden			8.984,5

Hinweis: Ausgaben ohne Verwaltungskosten

\* enthält innere Verrechnung Vereinsförderung i. H. v. 117.164,75 Euro, ohne diese fiktiven Einnahmen ergäbe sich ein Zuschussbedarf von 12,49 Euro je Nutzungsstunde und ein Kostendeckungsgrad von 68,2 %

<b>57100. Freibad</b>			
Bezeichnung	Grupp. Nr.	Zeile	Jahr 2016
			Euro
<b>EINNAHMEN</b>			
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	10 - 17	1	23.985,98 *
Sonstige Finanzeinnahmen	20 - 28	2	0,00
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>3</b>	<b>23.985,98</b>
<b>AUSGABEN</b>			
Personalausgaben	40 - 46	4	0,00
Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben	50 - 67, 84	5	108.831,29
Zuweisungen und Zuschüsse	70 - 78	6	0,00
<i>Summe Ausgaben Verwaltung und Betrieb</i>		7	<i>108.831,29</i>
Kalkulatorische Kosten			
Abschreibung aus Anschaffungswerten	680	8	13.598,19
Abschreibungen aus Wiederbeschaffungswerten	680	9	---
Verzinsung Anlagenkapital	685	10	4.272,14
<i>Summe kalkulatorische Kosten</i>		<i>11</i>	<i>17.870,33</i>
<b>Summe Ausgaben Gesamt (Zeile 7 + 11)</b>		<b>12</b>	<b>126.701,62</b>
ÜBERSCHUSS / ZUSCHUSSBEDARF			
(+)	(-)		
<b>ohne</b> kalk. Kosten: insgesamt: (Zeile 3 ./ 7)		13	-84.845,31
je Besucher		14	-5,90
<b>mit</b> kalk. Kosten: insgesamt: (Zeile 3 ./ 12)		15	-102.715,64
je Besucher		16	-7,14
<b>Kostendeckung</b> (Einnahmen i. v. H. der Gesamtausgaben)		17	18,9
Kalkulatorischer Zinssatz (v. H.)			4,170
Anzahl Besucher (einschl. Schule)			14.379

\*) lt. Betriebsführungsvertrag mit Stadtwerken jährliche Nettoeinnahmen

<b>70100. Abwasserentsorgung</b>			
Bezeichnung	Grupp. Nr.	Zeile	<b>Jahr 2016</b>
			Euro
<b>EINNAHMEN</b>			
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	10 - 17	1	2.815.914,98
Sonstige Finanzeinnahmen	20 - 28	2	0,00
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>3</b>	<b>2.815.914,98</b>
<b>AUSGABEN</b>			
Personalausgaben	40 - 46	4	20.350,27
Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben	50 - 67, 84	5	1.631.856,08
Zuweisungen und Zuschüsse	70 - 78	6	0,00
<i>Summe Ausgaben Verwaltung und Betrieb</i>		7	<i>1.652.206,35</i>
Kalkulatorische Kosten			
Abschreibung aus Anschaffungswerten	680	8	472.242,65
Abschreibungen aus Wiederbeschaffungswerten	680	9	---
Verzinsung Anlagenkapital	685	10	557.102,06
<i>Summe kalkulatorische Kosten</i>		11	<i>1.029.344,71</i>
<b>Summe Ausgaben Gesamt (Zeile 7 + 11)</b>		<b>12</b>	<b>2.681.551,06</b>
ÜBERSCHUSS / ZUSCHUSSBEDARF			
(+)	(-)		
<b>ohne</b> kalk. Kosten: insgesamt: (Zeile 3 ./ 7)		13	1.163.708,63
je cbm Abwasser		14	1,87
<b>mit</b> kalk. Kosten: insgesamt: (Zeile 3 ./ 12)		15	134.363,92
je cbm Abwasser		16	0,22
<b>Kostendeckung</b> (Einnahmen i. v. H. der Gesamtausgaben)		17	105,0
Kalkulatorischer Zinssatz (v. H.)			4,170
Abwasseranfall in cbm			623.667

Bei dem ermittelten Kosten pro cbm Abwasser handelt es sich um Durchschnittskosten.

Die Kalkulation muss für die einzelnen Kostenpositionen getrennt erfolgen (auch Nachkalkulation).

<b>73000. Markt</b>			
Bezeichnung	Grupp. Nr.	Zeile	<b>Jahr 2016</b>
			Euro
<b>EINNAHMEN</b>			
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	10 - 17	1	15.239,68
Sonstige Finanzeinnahmen	20 - 28	2	0,00
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>3</b>	<b>15.239,68</b>
<b>AUSGABEN</b>			
Personalausgaben	40 - 46	4	10.000,34
Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben	50 - 67, 84	5	86.414,44
Zuweisungen und Zuschüsse	70 - 78	6	0,00
<i>Summe Ausgaben Verwaltung und Betrieb</i>		7	<i>96.414,78</i>
Kalkulatorische Kosten			
Abschreibung aus Anschaffungswerten	680	8	397,39
Abschreibungen aus Wiederbeschaffungswerten	680	9	---
Verzinsung Anlagenkapital	685	10	12.054,17
<i>Summe kalkulatorische Kosten</i>		11	<i>12.451,56</i>
<b>Summe Ausgaben Gesamt (Zeile 7 + 11)</b>		<b>12</b>	<b>108.866,34</b>
ÜBERSCHUSS / ZUSCHUSSBEDARF			
(+)	(-)		
<b>ohne</b> kalk. Kosten: insgesamt: (Zeile 3 ./ 7)		13	-81.175,10
		14	---
<b>mit</b> kalk. Kosten: insgesamt: (Zeile 3 ./ 12)		15	-93.626,66
		16	---
<b>Kostendeckung</b> (Einnahmen i. v. H. der Gesamtausgaben)		17	14,0
Kalkulatorischer Zinssatz (v. H.)			4,170

<b>75000. Bestattungswesen</b>			
Bezeichnung	Grupp. Nr.	Zeile	<b>Jahr 2016</b>
			Euro
<b>EINNAHMEN</b>			
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	10 - 17	1	129.438,48
Sonstige Finanzeinnahmen	20 - 28	2	0,00
<b>Summe Einnahmen</b>		<b>3</b>	<b>129.438,48</b>
<b>AUSGABEN</b>			
Personalausgaben	40 - 46	4	34.312,08
Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben	50 - 67, 84	5	122.173,05
Zuweisungen und Zuschüsse	70 - 78	6	0,00
<i>Summe Ausgaben Verwaltung und Betrieb</i>		7	<i>156.485,13</i>
Kalkulatorische Kosten			
Abschreibung aus Anschaffungswerten	680	8	29.665,24
Abschreibungen aus Wiederbeschaffungswerten	680	9	---
Verzinsung Anlagenkapital	685	10	7.100,41
<i>Summe kalkulatorische Kosten</i>		11	<i>36.765,65</i>
<b>Summe Ausgaben Gesamt (Zeile 7 + 11)</b>		<b>12</b>	<b>193.250,78</b>
ÜBERSCHUSS / ZUSCHUSSBEDARF			
(+)                      (-)			
<b>ohne</b> kalk. Kosten: insgesamt: (Zeile 3 ./ 7)		13	-27.046,65
je Bestattungsfall		14	-151,95
<b>mit</b> kalk. Kosten: insgesamt: (Zeile 3 ./ 12)		15	-63.812,30
je Bestattungsfall		16	-358,50
<b>Kostendeckung</b> (Einnahmen i. v. H. der Gesamtausgaben)		17	67,0
Kalkulatorischer Zinssatz (v. H.)			4,170
Anzahl der Bestattungsfälle			178

# **Stellenplan**

**Entwicklung 2016**

## Stellenplan 2016

Ab-schn. bzw. Unab-schn.	Gliederungsplan	Zahl der Stellen			Vermerke		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 31.12.2016			Abw. Plan/Ist
		Planansatz 2016			kw	ku	Beam-tenst.	Be-schäft. Stellen	gesamt	Sp. 10 - 5
		Beam-tenst.	Be-schäft. Stellen	gesamt						
Sp. 1	Sp. 2	Sp. 3	Sp. 4	Sp. 5	Sp. 6	Sp. 7	Sp. 8	Sp. 9	Sp. 10	Sp. 11
000	Oberste Gembeh.	1,00	1,85	2,85			1,00	1,85	2,85	0,00
020	Hauptamt	1,00	6,85	7,85			1,00	6,85	7,85	0,00
030	Kämmerei	1,00	5,20	6,20			1,00	5,20	6,20	0,00
035	Liegenschaften	0,40	0,00	0,40			0,40	0,00	0,40	0,00
050	Standesamt	1,00	0,75	1,75			1,00	0,75	1,75	0,00
064	Elektr.Datenverarb.		1,25	1,25				1,25	1,25	0,00
110	Amt f. öff. Ordnung	1,00	5,85	6,85			1,00	5,30	6,30	-0,55
130	Freiw. Feuerwehr		1,25	1,25				1,25	1,25	0,00
340	Stadtinformation		0,90	0,90	0,90			0,90	0,90	0,00
342	950-Jahrfeier		0,75	0,75	0,75			0,00	0,00	-0,75
352	Bibliothek		3,05	3,05				3,00	3,00	-0,05
460	Jugendklub		0,65	0,65				0,65	0,65	0,00
4601	Jugendarbeit / SFZ		2,40	2,40				2,25	2,25	-0,15
4641	Kita "Bummi"		10,85	10,85				9,90	9,90	-0,95
4644	Kita "Seepferdchen"		5,30	5,30				4,35	4,35	-0,95
4645	Kita "Am Finkenweg"		16,00	16,00				16,75	16,75	0,75
4646	Kita "Kastanienhof"		17,60	17,60				16,83	16,85	-0,75
561	Turnhallen		1,00	1,00				1,00	1,00	0,00
5611	Ostthüringenhalle		2,00	2,00				2,00	2,00	0,00
581	Grünanlagenpflege		6,00	6,00	6,00			0,00	0,00	-6,00
601	Bauamt	1,60	4,80	6,40	0,75		1,60	3,80	5,40	-1,00
630	Gemeindestraßen		0,50	0,50				0,50	0,50	0,00
701	Abwasserentsorgung		0,50	0,50				0,50	0,50	0,00
730	Märkte		0,25	0,25				0,25	0,25	0,00
750	Bestattungswesen		0,85	0,85				0,85	0,85	0,00
Stellenplan 2016		7,00	96,40	103,40	8,40	0,00				
Zahl der am 31.12.2016 tatsächl. besetzten Stellen							7,00	85,98	93,00	-10,40

1) = künftig wegfallende Stelle

2) = künftig umzuwandelnde Stelle

342. 950-Jahrfeier in Sp. 9 (0,00) 0,75 VbE befristete Anstellung Festorganisation  
 601. Bauamt in Sp.4 (4,80) 0,75 VbE Hochwasserstelle nur bis Sommer besetzt  
 581. Grünanlagenpflege in Sp. 9 (0,00) 6,00 VbE bis Herbst mit Saisonarbeitskräften besetzt



**Übersicht über sonstige Beschäftigte im Haushaltjahr 2016 (Durchschnitt)**

<b>Bezeichnung</b>	<b>Durchschnitt des Jahres 2016</b>	<b>Erläuterung</b>
	(VbE)	
Anwärter	1,00	
Auszubildende	0,00	
Studenten BA	0,00	
Praktikanten	3,00	Kita
geringfügig Beschäftigte	1,20	Museum, SFZ
AGH-Maßnahme	0,00	s. Tabelle zu Gruppierung 17
Bundesfreiwilligendienst	8,53	nicht ganzjährig besetzt, Bereiche siehe Folgeside und Tabelle zu Gruppierung 17
<b>insgesamt:</b>	<b>13,73</b>	

## Beschäftigte der Stadt Schmölln

Im Stellenplan sind die Beschäftigten nach § 16 d SGB II - Arbeitsgelegenheiten mit Mehr-  
aufwandsentschädigung – Zusatzjobs (1 €-Jobs) bzw. Bundesfreiwilligendienst nicht aufge-  
führt.

In folgenden Bereichen kam es im Jahr 2016 zum Einsatz von Beschäftigten:

1. Zusatzjobs nach § 16 d SGB II (1€ - Jobs)	
- 58100. Grünanlagen und Pfefferberg	keine Maßnahmen
2. Bundesfreiwilligendienst	
- 34000. Pfefferberg/ Aussichtsturm	0,575 VbE
- 35200. Büchereien	0,575 VbE
- 46410. Kita „Bummi“	1,150 VbE
- 46450. Kita „Am Finkenweg“	1,700 VbE
- 46460. Kita „Kastanienhof“	1,750 VbE
- 46440. Kita „Seepferdchen“	0,525 VbE
- 56200. Sportplätze Sommeritzer Straße	1,100 VbE
- 58100. Park- und Grünanlagen	1,150 VbE <small>Betreuung KSS GmbH</small>
	<hr/>
	8,525 VbE